

Tips

Zwettl

total. regional.

12.07.2018 / KW 28 / www.tips.at



Amigos Das beliebte und erfolgreiche Schlagerduo „Amigos“ kommt in die Stadthalle Zwettl (NÖ) und wird neben den größten Hits auch Lieder der neuen CD „110 Karat“ auf die Bühne bringen.

Seite 39 / Foto: Heike Ulrich

jetzt **Bewerben**

DU BÄCKER
BÄCKST
BINGST

Du suchst..
...eine neue Herausforderung,
bäckst gerne, zauberst auch noch so
manche süße Verführung!

Wir suchen eine/n motivierte/n
BÄCKER/KONDITOR/IN
mit abgeschlossener Lehre.

Bewertungen an: Mario Hölzl unter
06645381191 oder info@bio-baeckerei.at

Hinter den Kulissen einer Bäckerei

Seiten 16 und 17

**A GMAHDE
WIESN**

Husqvarna Automower
vom Lagerhaus Zwettl.



02822 506-476

28. Juli 2018



Eunike Grahofer
Kräuterwanderung + Workshop
KUNSTMUSEUM SCHREMS
www.daskunstmuseum.at

**SOMMERZEIT =
GASTGARTENZEIT!**

**GASTHAUS
MATHE**
ETZEN - 02812/8336



Auf der sonnigen Terrasse oder im schattigen
Innenhof verwöhnen wir Sie gerne mit
kühlen Sommergetränken, bunten Salatvariationen,
saisonellen Schmankerln aus der Wirtshausküche
und Eisspezialitäten!

Freitag, Samstag und Sonntag durchgehend warme Küche!

WWW.GASTHAUSMATHE.COM

NACHWUCHSTALENT

Zwettlerin Magdalena Mikesch startet mit Theaterensemble durch

ZWETTL. Sie ist erst 23 Jahre jung, bringt aber fast genauso so viel Jahre an Bühnenerfahrung mit sich und hat sich bereits mit einem eigenen Ensemble selbstständig gemacht: Magdalena Mikesch. Im Gespräch mit Tips plauderte sie über ihre berufliche Leidenschaft, das gleichzeitig harte Geschäft in der freien Szene, über Lampenfieber und ihre Zwettler Theaterfamilie.

von KATHARINA VOGL

Ihre zweite Produktion liegt hinter ihnen, „Schöne neue Welt“ war erfolgreich.

„Eine Kritik war sogar so gut, dass die Leute denken müssen, wir hätten die eingekauft“, lacht Magdalena Mikesch. Gerade ist sie mit Kalkulationen und Abrechnung beschäftigt, ja auch das muss sein. „Wenn man es noch mit so viel Herzblut macht, darf man trotzdem nicht vergessen, auch wirtschaftlich zu denken, schließlich muss man ja davon leben können.“

Eigenes Ensemble

Die 23-Jährige gründete vor zwei Jahren gemeinsam mit Tobias Schilling und Marius Zernatto das „Ensemble distrACT“ und steht seitdem auf eigenen Beinen. „Ich habe die beiden vom Studium her gekannt, es war schon immer unser Traum, uns mit einem Ensemble selbstständig zu machen“, erzählt sie.

Vielleicht sei das damals ein wenig naiv gewesen, in Anbetracht dessen, was tatsächlich auf einen zukommt. Aber all das war und ist es definitiv wert, denn „wir drei ergänzen uns perfekt und harmonieren, sowohl arbeitstechnisch als auch freundschaftlich, sehr gut miteinander. Ich bin sehr happy, dass wir uns gefunden haben.“

Ein großes Danke gilt auch ihren Familien, die das junge Ensemble unterstützen und jederzeit bedin-

gungslos mit anpacken, wenn helfende Hände gebraucht werden.

Theaterfamilie Mikesch

Übrigens: Das Theaterfieber hat offensichtlich alle in der Mikesch-Familie gepackt: Ihr Vater Oberarzt Martin Mikesch baut das Bühnenbild für die Theatergruppe Zwettl, ihre Mama Michaela Mikesch, trat als Schauspielerin und Regisseurin in die Fußstapfen ihrer Eltern, die das Theater im Neukloster in Wiener Neustadt gründeten. „Ich glaube mein Papa hat anfangs einige Male den Clown in Wiener Neustadt gespielt, nur um mehr Zeit mit meiner Mutter verbringen zu können, das finde ich eine sehr liebe Geste“, verrät die junge Künstlerin. So ist es nicht verwunderlich, dass Tochter

Magdalena bereits im ersten Lebensjahr Bühnenluft schnupperte. „Ich bin eigentlich im und mit dem Theater aufgewachsen, habe jedes Jahr bei ein, zwei Musicals mitgespielt. Es ist mir mehr oder weniger schon in die Wiege gelegt worden“, schmunzelt die 23-Jährige.

Ich würde gerne mal in einer Polizeiuniform in einem österreichischen Krimi mitspielen. Ich finde, das muss man einfach mal gemacht haben als österreichische Schauspielerin.

MAGDALENA MIKESCH

Nicht zuletzt schlüpfen ihre Geschwister dann und wann in The-

aterrollen, ihr Bruder übernimmt weiters auch Marketingaufgaben wie die grafische Gestaltung der Folder oder die Bearbeitung von Fotos. Ob anfangs in Wiener Neustadt oder in mehreren Produktionen der Zwettler Theatergruppe, später dann im Ateliertheater, im Volks- oder Raimundtheater - die Wochenenden verbrachte Magdalena Mikesch im Theater. Dabei war die Schule nicht immer das Wichtigste, gibt sie zu. So wurde schon mal nach einer Theateraufführung abends, am nächsten Tag die Deutschmatura absolviert - erfolgreich. Nach der Reifeprüfung im Gymnasium Zwettl, folgte ein dreijähriges Schauspielstudium. Mit der paritätischen Bühnenreifeprüfung im Theater in der Josefstadt stand der Selbstständigkeit nichts mehr im Wege.

Kein Tag ist wie der andere

„Dann bist du auf dich gestellt, aber ich brauche auch das Ungewisse - du kannst jeden Tag eine Mail bekommen, die dir neue Aufträge beschert, kein Tag ist wie der andere“, beschreibt Mikesch das für sie Reizvolle. Auch wenn die Ungewissheit manchmal anstrengend sei, steht der Spaß an dem Beruf im Vordergrund.

„Ich weiß ja nie, wo es mich hinverschlägt - in dieser Sparte stehen einem so viele Türen offen, vom Film, über die Bühne bis hin zum Sprecher“, spricht sie von den zahlreichen Möglichkeiten, hier Fuß zu fassen. Es ist hart, von der Schauspielerei leben zu können, vor allem in der freien Szene, meint Mikesch. Deswegen sei es gerade am Anfang wichtig, mehrere Standbeine zu haben.

Ein konkretes Ziel für die nächsten Jahre gäbe es keines. „Ich möchte mir so viel wie möglich offen halten, auch so viele verschiedene Rollen und Charakteren probiert haben,



Mit Anfang 20 erobert Magdalena Mikesch die Bühnen in Österreich.

Foto: Andrea Peller

alles einmal abgehakt haben in meinem Leben, das wäre schön.“ Eines würde sie definitiv gerne machen: eine starke Frau wie Maria Stuart oder Antigone zu verkörpern sowie als Polizistin in einem österreichischen Krimi mitzuwirken. „Man kann ja träumen“, lacht sie.

Foto: Melanie Köck, Fotografie



„Ensemble distrACT“: Marius Zernatto, Magdalena Mikesch, Tobias Schilling

Produktionen mit Tiefgang

Und was steht als nächstes am Programm? „Vielleicht eine Komödie à la Shakespeare, ein Klassiker wäre schon toll.“

Der Bühnenpremiere geht immer eine intensive Beschäftigung mit dem Thema voraus. Denn Botschaften setzen, das Publikum zum Nachdenken anregen, das ist stets auch die Intention des jungen Ensembles. Ihre ersten beiden Produktionen waren definitiv Stücke mit Tiefgang. Ob es nun Kindesmissbrauch in „Täter“ oder die gegliederte Gesellschaft in „Schöne neue Welt“ ist, wo die Menschen künstlich produziert und konditioniert werden - eine Verharmlosung ist

nicht ihr Ziel, das Wegschauen fehlt am Platz. „Heute wollen viele Menschen gerne ein Happy End sehen und mit einem guten Gefühl nach Hause gehen.“ Dennoch: „Schöne neue Welt“ war ein voller Erfolg, daher ist eine Wiederaufnahme nicht ausgeschlossen, wie Mikesch



Die zweite Produktion „Schöne neue Welt“ im Off-Theater Wien Foto: Andrea Peller

freudig verrät. Und wie steht's mit dem Lampenfieber? „Das hält sich mittlerweile sehr in Grenzen!“, erzählt die 23-Jährige.

„Möchte nie stehenbleiben“

Magdalena Mikesch würde sich als orientiert und chaotisch zugleich beschreiben. Als offene, motivierte, aufgeschlossene und sehr freiheitsliebende Person. Verlässlich aus organisatorischer Sicht und trotzdem mit einer gewissen künstlerischen

Ader. Nur wenige Momente gäbe es, wo sie nach außen hin zerbrechlich wirke, meint sie. „Das kommt sehr selten zum Vorschein, ich bin bodenständig und lasse mich kaum aus der Ruhe bringen“, so die Waldviertler Hoftheater spielerin. Und ihre Vision?

„Dass ich in dem Beruf verweilen und davon leben kann, dass ich mich stets weiterentwickeln darf und nie stehenbleibe!“ ■

BALKONE & ZÄUNE
AUS ALUMINIUM

Leeb
BALKONE ZÄUNE

MEIN
SCHÖNSTER
PLATZ AN
DER SONNE



Gratishotline: 0800 20 2013

www.leeb.at

SONNENTOR
Jubiläums-
Kräuterfest

15. August

9.30 bis 18.00 Uhr
im Kräuterdorf Sprögnitz

www.sonnentor.com/krauterfest

30
JAHRE
SONNENTOR

UNIMARKT
Partner

Im August

Surbraten
mit Knödel und Krautsalat

Jeden Mittwoch
ab 10:30 Uhr!

Altenriederer
Apfelsaft
naturtrüb



1l € 2,29

€ 5,50
pro Portion

Jeden Freitag:

Gebratene Surstelzen per kg € 8,90

Günter Haider e.U.

3919 Zwettl
Maidrams 99
Tel.: 02822/52955

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 07.30-19.00 Uhr
Sa 07.30-18.00 Uhr

gunter.haider@unimarkt-partner.at

SCHULNEWS

Rückblick auf die letzten Schultage

Schulgespenster feierten Premiere

Gespentisch schön verlief der Schulspielabend der Volksschule Zwettl – Hammerweg, als die Kinder das Musical von den Schulgespenstern im Stadtsaal präsentierten. Alle Klassen waren involviert und zeigten ihr musikalisches und auch schauspielerisches Talent. Mit reichlichem Applaus wurden sie dafür von den Eltern, Großeltern und Ehrengästen belohnt. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde auch die Direktorin der Volksschule, Heidi Grossinger, feierlich verabschiedet. Die Kinder, die Lehrerkollegen, die Obfrau des Elternvereins und der Bildungsmanager bedankten sich herzlichst bei ihr und wünschten ihr nur das Beste für den bevorstehenden Lebensabschnitt in der Pension. ■



„Gespenst“ Celine Klein Foto: VS Zwettl

Volksschüler erstellen Heimatbuch

Im Rahmen des Sach- und Deutschunterrichts arbeiteten die Volksschüler der beiden dritten Klassen in Schweiggers an einem Heimatbuch über ihre Gemeinde, das sie nun stolz an Bürgermeister Johann Hölzl (VP) überreichten. ■

NÖ Waldjugendspiele 2018: Silbermedaille geht nach Zwettl

11.000 Schüler haben sich bei den NÖ Waldjugendspielen 2018 gemessen. Der Sieg geht nach Litschau,

den zweiten Platz holt die Private Neue Mittelschule Zwettl, mit der Bronzemedaille darf sich das Bundesgymnasium Waidhofen/Thaya schmücken. Den Silbermedaillengewinnern aus Zwettl winkt als Preis ein Besuch mit Führung im Tiergarten Schönbrunn. ■



Der Jubel über den zweiten Platz ist bei der PNMS Zwettl riesig.

Foto: NLK Burchhart

HERBANIMA

Weisses Haar in unterschiedlichen Nuancen deckend dunkel färben?

Mit **HERBANIMA Pflanzenfarben** kein Problem!

BABOR

Außerdem...

- ▶ Henna & Pflanzenfarben
- ▶ Balinesische Wellnessmassage mit Kokosöl € 75,-
- ▶ Honigmassage € 89,-
- ▶ Zirbenölmassage € 89,-

Vegane Fußpflege

- ▶ Rosenblütenbad mit Basenmineralsalz
- ▶ Fußpflege
- ▶ kurze Fußmassage
- ▶ Lackieren mit veganem Lack



Friseursalon
Kohlengasse 8 | 3851 Kautzen | ☎ 02864/27 21
office@friseur-wellness.at • www.friseur-wellness.at

Friseur- und Wellnessalon Silvia Schuh

Vitiser Straße 7 | 3830 Waidhofen/Thaya | ☎ 02842/515 90

Toller Handballerfolg der SMS Zwettl

Als Vizelandesmeister fuhr die U13 Handballmannschaft der SMS Zwettl nach Bad Vöslau, wo beim Regionalfinale die jeweils zwei besten Teams aus Niederösterreich, Wien und Oberösterreich aufeinandertrafen. Im Rahmen dieses Turniers ging es um die beiden begehrten Tickets für das Bundesfinale im Oktober in Radstadt. Das Team der SMS zeigte bei allen Spielen enormen Kampfgeist und konnte somit immer wieder ihre

körperliche Unterlegenheit bezüglich Körpergröße ausgleichen. Bis zum letzten Spiel wahrte die Truppe die Chance zum Bundesfinaleinzug, musste sich aber dann dem BG/BRG Linz geschlagen geben. Letztlich fehlten nur zwei Tore für Platz zwei. Als Vizelandesmeister und viertbeste Mannschaft aus Wien, NÖ und OÖ beendet die SMS Zwettl Truppe die Handballsaison und liefert somit den größten Handballerfolg im Schuljahr 2017/18. ■



Foto: SMS Zwettl

Die Mannschaft hat sich toll geschlagen

Landesmeister im Beachvolleyball

Als Bezirksmeister fuhr die junge Truppe der Sportmittelschule Zwettl zum U1 Landesfinale nach Tulln. Am Ende konnte sich SMS-Mannschaft über den Landesmeistertitel und gleichzeitig über den größten Schulerfolg im Beachvolleyball freuen. ■

Polyschüler bauten Freiluftklasse für NMS Stift Zwettl

Über eine neue Freiluftklasse freut sich nun die NMS Stift Zwettl. Maßgeblich errichtet wurde diese durch die Schüler der Polytechnischen Schule Zwettl in vielen hundert Arbeitsstunden.

Bei diesem Projekt wurden etwa 1t Zement, 5t Steinmörtel, 3m³ Beton, 18t Granitsteine, 15t Schotterbruch und über 1t anderer Bindemittel

verarbeitet. Die Freiluftklasse bietet Platz für rund 50 Schüler und ist auch mit einer Feuerstelle ausgestattet.

Viele zukünftige Lehrlinge konnten bei diesem Großprojekt wertvolle Erfahrungen für die Praxis sammeln. Bei der offiziellen Übergabe bedankte sich Eric Schilcher, Direktor der NMS Stift Zwettl, herzlich bei der Polytechnischen Schule Zwettl für die geleisteten Arbeiten und das gelungene Projekt. ■



Eine tolle Kooperation zwischen zwei Schulen, die viel Freude und das Sammeln von wertvoller Praxiserfahrung mit sich brachte.

Foto: PTS Zwettl

D I R M Ü L L E R

**Green line
Waschmittel**
stark oder
sanft 5Kg
statt €7,99



€ **3,90**
51%
gespart

70WG
€0,06 pro WG

**Green line
Flüssigwaschmittel**
stark oder
sanft 1,5L
statt €4,50



€ **1,90**
58%
gespart

21WG
€0,09 pro WG

Jede Woche neue Angebote!

A-3910 Zwettl, Kremserstr. 7 • Tel.02822/51 503 • Fax:-5
Öffnungszeiten: Di. bis Fr. 9-12h u.14-18h • Sa. 8-12h
mail: info@dirmueller.at

SONDERPOSTEN ZU WAHNSINNSPREISEN www.dirmueller.at

ANRUFSSAMMELTAXI

Nahverkehrsmittel in Aussicht

BEZIRK ZWETTL. Derzeit arbeitet die Leader-Region Kamptal an einem Detailkonzept rund um ein neues Anrufsammeltaxi, das in Kürze im östlichen Waldviertel Wirklichkeit werden könnte. Ziel ist es, die Lücken des öffentlichen Verkehrs möglichst zu schließen und hier ein besseres Angebot gewährleisten zu können. Auch die Gemeinden Pölla, Allentsteig, Echsenbach, Göpfritz und Schwarzenau sind interessiert.

Beim Projekt „Anrufsammeltaxi“ handelt sich um ein Taxi-System für die „letzten Kilometer“, das durch regionale Taxi- und Busunternehmen durchgeführt wird. Gehalten wird an speziell ausgewiesenen Sammelpunkten, die Fahrtenkoordination erfolgt über eine soft-



Foto: Verein Leader-Region Kamptal

Derzeit plant jede der 17 Gemeinden die Sammelhaltestellen in der Gemeinde

warebasierende Zentrale. Es kann sieben Tage die Woche genutzt werden, das Tarifsystem basiert auf Zonen. Neben vier Gemeinden aus dem Bezirk Horn und acht Gemeinden aus dem Bezirk Krems beteiligen sich auch fünf Kommunen aus dem Bezirk Zwettl an der Detailplanung des alternativen Nahverkehrsmittels, nämlich Pölla, Allentsteig,

Echsenbach, Göpfritz und Schwarzenau. VP-Landtagsabgeordneter Josef Edlinger, Obmann der Leader-Region Kamptal: „Um die mobile öffentliche Grundversorgung zu sichern und zu verbessern, arbeiten wir an einem alternativen, kleinräumigen Mobilitätsangebot. Dazu wird der Bedarf in den Gemeinden abgeschätzt, Haltestellen geplant

und die Kosten für die Gemeinden erhoben. Wenn die Planungen erfolgreich laufen, und die Gemeinden dem Vorhaben zustimmen, könnte die neue Verkehrsmöglichkeit ab Frühjahr 2019 ihren Betrieb aufnehmen.“

„Gerade werden Kooperationsgespräche mit Taxi- und Busunternehmen geführt, Haltepunkte und Anschlüsse zu den derzeit bestehenden Bussen und Zügen erarbeitet und die Software darauf abgestimmt“, informiert Danja Mlinaritsch, Geschäftsführerin der Leader-Region Kamptal.

„Unser Ziel ist es im Herbst 2018 einen umsetzungsreifen Maßnahmenplan in Händen zu halten, sodass die Gemeinden eine Entscheidung treffen können, ob sie sich an der Umsetzung beteiligen“, ergänzt der Obmann der Leader-Region Kamptal, Josef Edlinger. ■

wavamedia
druckshop

Ihr regionaler Online-Druckshop!
> druckshop.wavamedia.at

Drucken Sie besser online!

druckshop@wavamedia.at | druckshop.wavamedia.at | +43 677 626 95 666

REGIONALITÄT

„Gut zu wissen, wo's herkommt“

MITTERSCHLAG. Im Rahmen der „Woche der Landwirtschaft“ wurden in jedem Bezirk Niederösterreichs von den Bezirksbauernkammern öffentlichkeitswirksame Initiativen gesetzt. Gemäß dem diesjährigen Motto „Unser Essen: Gut zu wissen, wo's herkommt“ wies die Bezirksbauernkammer Zwettl beim „Country Weekend“ auf der Bison-Ranch

in Mitterschlag, am Sonntag, 1. Juli, mit einem Infostand auf die Herkunft und Kennzeichnung regionaler Lebensmittel hin. Die zahlreichen Besucher ließen sich die hausgemachten (Bison-) Schmankerl schmecken und konnten sich sogleich von der tollen Qualität der zubereiteten Speisen aus regionaler Herkunft überzeugen. ■



V.l.: Bürgermeister Andreas Maringer (VP), Kammersekretär Bernhard Löscher, Gerlinde, Thomas und Tobias Baumgartner, Bundesrätin Andrea Wagner (VP)



Beim chirurgischen Eingriff am Schweinerüssel - der Ärztliche Direktor Manfred Weissinger mit den Studierenden im Sommer des Vorjahres Foto: LK Zwettl

LANDESKLINIKUM

MedSummerSchool

ZWETTL. Die erfolgreiche Med-SummerSchool am Landeskrankenhaus Zwettl geht diesen Sommer in die nächste Runde. Damit wird Studierenden der Humanmedizin auch heuer wieder eine zweitägige Sommeruniversität im medizinischen Bereich geboten.

Der Medizinworkshop findet am 12. und 13. Juli 2018 im Landeskranken-

haus Zwettl statt. Neben einem dichten Programm und Workshops zu medizinischem Fachwissen kommt auch der persönliche Aspekt nicht zu kurz: Beim Rahmenprogramm kann in gemütlicher Atmosphäre mit Turnus-, Assistenz- sowie Oberärzten diskutiert werden.

Details und ein genaues Programm: www.medsummerschool.at ■

Apotheke zum schwarzen Adler Zwettl

Mag. Hölzl KG • 3910 Zwettl • Hauptplatz 11 • beim Hundertwasserbrunnen
www.apotheke-zwettl.at • 02822/52458 (Fax: -13) • apotheke.zwettl@aon.at

Adlerkraft

Die Eigenmarke der
Apotheke zum schwarzen Adler

Biotin Kapseln
 Nerven Fit Kapseln
 Ginkgo Kapseln
 Fettblocker Kapseln
 Vitamin D3 Kapseln
 Abwehr plus Kapseln
 Magen Fit Kapseln
 Vitamin C Acerola Kapseln
 Sättigungs Kapseln
 Gedächtnis Fit Kapseln



Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 8-12 und 14-18 Uhr

Sa: 8-12 Uhr



Maria Bründl

Herz Nerven Elixier

Apothekeneigene Arzneispezialität

Anwendung bei:

Schlafstörungen, leichten Formen
 von Herzbeschwerden, nervöser Reizbarkeit

Hergestellt aus Heilpflanzen mit beruhigender
 und herzstärkender Wirkung.

Zu Risiken u. Nebenwirkungen fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.



Bei einem Einkauf übernehmen wir nach Vorlage
 des Tickets die Parkgebühr in der Parkgarage.



Kundenparkplätze vor der Volksbank. Für Gehbehinderte ist die Zufahrt
 in die Fußgängerzone bis zur Apotheke gestattet.

SCHULE AM BAUERNHOF

Rund um den wertvollen Regenwurm

ZWETTL. Schon gewusst, dass ein Regenwurm ein Zwitter ist und bis zu 200 Kinder im Jahr bekommt, aber dass bei einer Durchtrennung des Wurmes nur der vordere Teil mit den wichtigen Organen überlebt? Nein? All das und noch viel mehr lernt man bei Schule am Bauernhof, zum Beispiel am Wurmhof Thaller in Zwettl.

von KATHARINA VOGL

Gerade werden Sandra, Sarah, Kevin-Justus, Herbert und Hugo begutachtet und samt Erde vorsichtig in eine Kiste gelegt - die Rede ist von den Kompostwürmern, die die Schüler der Ökoklasse der NMS Gföhl im Zuge ihrer „Schatzsuche“ auf dem Komposthaufen entdeckten. Dieser wurde eigens für „Schule am Bauernhof“ am Waldrand angelegt - denn im Wald sowie überall dort, wo rottendes Material zu finden ist, halten sich die Würmer sehr gerne auf, informiert Gaby Thaller die Kids. Neben Würmern in allen Größen werden auch einige Eier entdeckt, die sind etwa so groß wie ein Stecknadelkopf.

„Wenn ein Regenwurm durchtrennt wird, lebt nur die vordere Hälfte bis zum dicken Gürtel weiter, denn dort befinden sich die überlebenswichtigen Organe, wie Herz, Hirn oder Magen“, erklärt die Wurmhof-Chefin. Der Mythos, dass bei Halbierung zwei lebendige Würmer entstehen, ist also falsch. Als Zwitter könnten sie sich theoretisch



Wurmkunde, Schatzsuche, Pflanzenmemory, Butterschütteln oder Gatschbombe - so macht Unterricht Spaß, naturnah und lebendig.

Fotos: KaVo

alleine paaren, „sie suchen sich aber lieber einen Partner“, meint Gaby augenzwinkernd. Für die Befruchtung schmiegen sie sich aneinander. Mit viel Wissen und etlichen Würmchen im Gepäck, geht es zurück auf den Hof, wo die gesammelten Lebewesen zu ihren Kollegen im Regenwurmstall kommen. „Rund vier Millionen Kompostwürmer haben wir hier“, ist Gaby sichtlich stolz. Dazu gesellen sich rund 40 Stiere, die dank ihres Mistes einen Ausgangsstoff für den hochwertigen Regenwurmhumus liefern, der am Hof produziert wird. Außerdem noch genügend Kleintiere zum Anfassen und Streicheln - vier Schafe, zwei Ziegen, Katzen, sechs Enten und zwei Gänse, zehn Hennen, ein Hahn, vier Truthühner und 18 Hasen.

Seit 2014 ist der Wurmhof ein Schule am Bauernhof-Betrieb. „Es

ist wichtig, zu wissen, wo etwas herkommt, wo es wächst und wie es entsteht. Auch die Bewegung in der frischen Natur und die Umwelt einfach mal auf sich wirken zu lassen, ist uns ein Anliegen“, so Wolfgang und Gaby Thaller. Bis dato kamen rund 3000 Schüler in den Genuss eines solchen praxisnahen Unterrichtstages am Wurmhof. Nach einem Pflanzenmemory, wo die Kinder mehr über den Bauernhofkaugummi alias Minze, Giersch und Co erfuhren, stand die Jause am Programm. Vorab gab es noch ein kleine Fitnessprogramm: Um das Butterbrot mit Brennesselsalz und dem eben gesammelten Grün genießen zu können, musste zuerst die Butter geschüttelt werden, was mit Feuereifer erledigt wurde. Dafür schmeckte es hinterher umso besser, war man sich einig. Einen leckeren Gartendudler gab es oben

drauf. Die gemeinsam gebastelten Gatschbomben - das sind kleine erdige Kugeln, in deren Mitte ein Samen versteckt wird - konnten dann mit nach Hause genommen werden. So kann man das Wunder Natur, das Sprießen einer Pflanze, hautnah und nachhaltig miterleben. Der wertvolle Regenwurm wird nach diesem Vormittag bestimmt mit anderen Augen gesehen.

„Wenn ich beim Spazierengehen einen am Weg entdecke, dann bringe ich ihn vorsichtig zum offenen Boden zurück“, erzählt Gaby Thaller. Denn sie brauchen viel Feuchtigkeit, lieben Dunkelheit und Wärme. Und wer hat nicht schon mal geschwächte Regenwürmer am Asphalt gefunden? Sie gelten unter anderem als enorme Verbesserer der Bodenfruchtbarkeit. Nicht umsonst hat Charles Darwin in einem Buch 1881, wo er die Bedeutung der Regenwürmer für die Bodenbildung aufgezeigt hat, geschrieben: „Es mag bezweifelt werden, ob es viele andere Tiere gegeben hat, die in der Geschichte der Welt eine so wichtige Rolle gespielt haben.“

Schule am Bauernhof

Im Bezirk Zwettl gibt es mittlerweile zehn Betriebe, die ihre Türen immer gerne für Kinder öffnen und ihnen einen Einblick in deren Landwirtschaft ermöglichen: ob vom Korn zum Brot, von der Kuh in das Kühlregal oder vom Freund, dem Pferd. Alle Infos dazu unter www.schuleambauernhof.at ■



Auf der Suche nach den wertvollen Kompostwürmern



Die (essbaren) Blumen und Pflanzen rund um den Bauernhof wurden erkundet und verkostet.

Fotos: KaVo



Selbst geschüttelte Butter auf Bauernbrot, garniert mit Brennesselsalz und frischem Grün

LAGERABVERKAUF

WIR
BRAUCHEN
PLATZ

12.07. - 31.07.2018

TERRASSENDIELEN

SCHAGERL WPC BASIC

ab
3,99
/ lfm.

SALE

NATUR DESIGN

Mahagony, 4m

+ GRATIS
GRATIS
GRATIS

GRATIS (50x25)
BPC UNTERKONSTRUKTION

ab
39,90
/ m²

DISANO
by HARO

VINYL DISANO

ab
23,90
/ m²

LAMINATBÖDEN

bis zu **-15%**
AUF GEKENN-
ZEICHNETE
LAMINATBÖDEN

LAMINAT
bis zu **-15%**!

SALE

MARKENPRODUKTE NOCH GÜNSTIGER!

SALE

SENSATIONSPREISE & VIELE SONDERANGEBOTE

VINYLBÖDEN

solange der Vorrat reicht
viele neue Designs
ab **17,90/m²**

SALE

PARKETTBÖDEN AB 14,90 /m²

HARO

Eiche 3-Stab, Casto hell ab € 14,90 / m²
matt lackiert

Esche weiß, Kurzdielen € 16,99 / m²

Eiche Wien, Kurzdielen € 19,90 / m²
matt lackiert

Ahorn-Gradötz € 16,99 / m²
matt lackiert

Eiche Altholz ab € 27,90 / m²
natur geölt

ZAUNBRETTER GERADE

-25%

AUF ALLE
WEITEREN

ZAUNBRETTER **-10%**



TÜRENAKTIONEN FINDEN SIE BEI
UNS IM SCHAURAUM!

NACHWUCHS

Jungwölfe am Truppenübungsplatz

ALLENTSTEIG. Nachwuchs am Truppenübungsplatz Allentsteig (TÜPI A): Wie schon 2016 und 2017 hat das dort lebende Wolfspaar Nachwuchs bekommen, informiert das Bundesheer.

Aus momentaner Sicht könne von mindestens vier Welpen ausgegangen werden, so der Kommandant des Truppenübungsplatzes Allentsteig, Oberst des Generalstabdienstes Konstantin Lütgendorf.

Diese Zahl kann sich noch verändern. Die Jungtiere sind erst seit ein paar Tagen im Gelände zu sehen und ein genaues Ausmachen von diesen sei in der unberührten Natur

des Übungsgeländes sehr schwierig, berichtete das Militärkommando Niederösterreich. Die kommenden Wochen der Aufzuchtphase der Jungtiere, an der sich sämtliche Familienmitglieder beteiligen, sollen Aufschluss über den momentanen Wolfsbestand des Truppenübungsplatzes bringen.

„Gelernt mit Wolf umzugehen“

Das Bundesheer betont, dass „die Soldaten und Bediensteten des Truppenübungsplatzes gelernt haben, mit der Anwesenheit des Wolfes umzugehen“ und es dadurch noch zu keinen negativen Begegnungen oder Situationen gekommen sei. Der Umgang mit den Wildtie-



Derzeit geht man von vier Jungwölfen aus.

Foto: Bundesheer/TÜPI A

ren ist gesetzlich streng geregelt und gibt klare Richtlinien basierend auf dem Wolfsmonitoring vor.

Kommandant Lütgendorf hofft, dass seine Mannschaft, beraten

und begleitet vom Forschungsinstitut für Wildtierkunde und Ökologie der Veterinäruniversität Wien, bald fundierte Daten zu den Jungwölfen liefern kann. ■



Foto: FF Friedersbach

Feuerwehr-Oldies on Tour

Im Rahmen des Steirischen Landesfeuerwehrtages in Murau von 22. bis 24. Juni wurde auch ein Oldtimertreffen für Feuerwehrfahrzeuge organisiert. Vom Bezirk Zwettl nahmen die Freiwilligen Feuerwehren Kleinweißbach und Friedersbach am Oldtimertreffen teil. Vom Waldviertel aus ging die Fahrt durch das Mostviertel mit kurzem Zwischenstopp im Erlauftaler Feuerwehrmuseum in Purgstall, dann weiter über den Erzberg, Zeltweg bis nach Murau. Weiter ging es tags darauf mit einer Rundfahrt in Richtung Krakau, am Sonntag trat man dann gemeinsam die Heimreise an. Die Feuerwehr-Oldies meisterten die lange Strecke ohne Probleme. Insgesamt waren 60 Oldtimer aus Österreich, Deutschland und Liechtenstein zu bestaunen.

Granitbeisser Marathon 2018

01.09.2018

St. Georgen am Walde

NEU - PREISGELD - Mühlviertler Alm Meisterschaft

Medium Strecke powered by



Extreme Strecke powered by



Online Anmeldung:

www.granitbeisser.at

Ihre Redakteurin vor Ort

Katharina Vogl
0676 / 502 41 49
k.vogl@tips.at
www.tips.at





Bei der feierlichen Enthüllung der Infotafeln am Parkplatz des Lohnbachfalls

VERBANDELT

Regionale Schatzkarte

PEHENDORF. Ein gemeindeübergreifendes Leaderprojekt wurde im Rahmen des Feuerwehreffestes Pehendorf vorgestellt, damit sind Arbesbach, Rappottenstein und Schönbach einmal mehr miteinander verbandelt.

Das Projekt stützt sich auf drei Säulen: Zum einen wurden die aus den 70er stammenden Aufstiegshilfen am Lohnbachfall erneuert. Zum anderen wurde am Parkplatz des Lohnbachfalls eine fünfteilige Informa-

tionstafel positioniert. Sie enthält geballte und touristisch wertvolle Infos rund um Sehenswürdigkeiten, Ausflugsziele, Gastronomie und Übernachtungsmöglichkeiten im Waldviertler Hochland (Foto). Nicht zuletzt wurde eine neue, regionale „Schatzkarte“ präsentiert: eine Broschüre, die das vielfältige Angebot von bäuerlichen Direktvermarktern und Kunsthandwerkern in der Region, insgesamt sind es 51 Betriebe, zusammenfasst. ■

VOLLEYBALLVEREIN

URW: Neuaufstellung

ZWETTL. Die Union Volleyball Raiffeisen Waldviertel (URW) hat das erfolgreichste Jahr der Vereinsgeschichte hinter sich, ein weiterer Meilenstein: der Startschuss für ein regionales Ausbildungszentrum in Kooperation mit dem Niederösterreichischen Volleyballverband und den Waldviertler Vereinen und Schulen. Mit dem wachsenden Erfolg ist es auch notwendig, sich für die kommenden Herausforderungen professionell aufzustellen, Abläufe und Gepflogenheiten zu überdenken und Veränderungen einzuleiten. „Wir arbeiten derzeit intensiv an der Neuaufstellung des Verein“, gibt Obfrau Silvia Atteneder bekannt. Dahingehend wurde eine Strategie mit ins Boot geholt, Veränderungen werden keine gescheut, heißt es. Da die Einbindung verschiedenster Interessensgruppen für eine hohe Ergebnisqualität von Nöten ist, „rufen wir euch dazu auf, eure Ideen



Ideen, Wünsche oder Kritik werden gerne entgegengenommen. Foto: URW

und Wünsche sowie allenfalls auch kritische Perspektiven einzubringen“, heißt es seitens des Vereins. Zu diesem Zweck steht auf der URW-Homepage (www.volleyball-waldviertel.at) ab sofort ein Fragebogen bereit. Einfach ausfüllen und per Mail an office@volleyball-waldviertel.at senden.

Als kleines Dankeschön gibt es für die Top drei ein VIP-Ticket für die EM-Qualifikation am 25. August 2018 in der Stadthalle Zwettl. ■



führerschein AM

moped fahren mit dem
führerschein AM.

der erste schritt in die
mobile freiheit.

199,-

aktion gültig bei anmeldungen im aktionszeitraum juli 2018 und durchführung der ausbildung zu den vorgegebenen zeiten nur für ausbildung moped AM (79.01). mindestalter bei ausbildungsbeginn: 14 jahre und 10 monate. kursunterlagen sind extra zu bezahlen. der angegebene preis beinhaltet keine ausbildungsgebühren. diese werden von der bezirkshauptmannschaft extra in rechnung gestellt. es können keine weiteren vergünstigungen gewährt werden.

bahnhofstraße 13

3910 zwettl

T: 0676 / 53 67 551

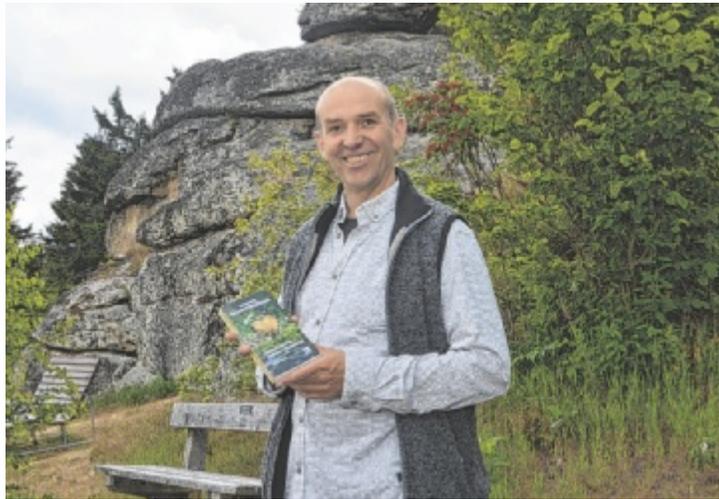
E: zwettl@startup-hoerth.at



WANDERN

Der Lebensweg am Lebensweg

BEZIRK. Am Pfingstmontag wurde ein neuer Wanderweg im Waldviertel eröffnet. Der „Lebensweg“ verbindet bestehende regionale Routen im südlichen Waldviertel miteinander. Er lädt auch dazu ein, am Weg über den eigenen Lebensweg nachzudenken. Tips Redakteur und Wanderexperte Erich Schacherl traf sich mit Dieter Juster, dem Initiator dieses interessanten und innovativen Projektes.



Dieter Juster beim Wachtstein in Bad Traunstein, wo der Lebensweg vorbeiführt.

Als sich am Pfingstmontag, 21. Mai um 8.30 Uhr ca. 150 Wanderer bei der Whiskyerlebniswelt in Roggenreith trafen, um bei der Eröffnung und Erstbegehung des neuen Wanderweges „Lebensweg“ dabei zu sein, staunte Dieter Juster, Initiator und Hauptverantwortlicher für das Projekt Lebensweg, angesichts der Menschenmenge. Als sich dann bei Pöggstall weitere 300 Wanderer der Gruppe anschlossen, „fiel mir ein großer Stein vom Herzen“, erzählt er. Beim offiziellen Festakt zur Eröffnung in Braunegg waren dann so an die 1000 Personen im Festzelt. „Das war richtig groß, ja, ein voller Erfolg“, erinnert sich Dieter mit einem Lächeln.

Selbst erleben

Zwei Jahre hat er an dem Projekt gearbeitet. Am Beginn stand die persönliche Begehung der geplanten Route. „Ich wollte den Ysper-Weintal Rundwanderweg und den Kremstalweg bewandern, die ganze Strecke am Stück, um am eigenen Körper zu spüren, wie es sich anfühlt, die eigene Region zu Fuß kennenzulernen“, erzählt er. Dieter stürzte sich mit einem Wahnsinnstempo in die Tour, „ich bin in zehn Tagen 255 Kilometer gegangen, wobei an den ersten zwei Tagen jeweils mehr als 35 Kilometer“. Er lacht. Schmerzen im rechten

Knie holten ihn in die Realität zurück, ins richtige Tempo. Und auch zu sich selbst: „Ich bin dann in so eine Art Gehfluss gekommen und habe nach und nach Klarheit erhalten“.

Johannesweg

Nach einem sehr bewegten über 20 Jahre andauernden Lebensabschnitt als weit über die Grenzen der Region hinaus bekannter Bühnenwirt in Gutenbrunn kündigte sich ein existenzieller Wechsel für ihn an: „Wie ich das Bühnenwirtschafts vor drei Jahren zugesperrt habe, bin ich einige Monate vorher den Johannesweg im Mühlviertel (www.johannesweg.at) gegangen“. Um Klarheit zu erhalten, „denn wenn es Themen gibt, die es zu bewältigen gibt, hilft mir Gehen“, sagt

er. „Da waren einerseits Gedanken, dass ich das Bühnenwirtschafts nicht zusperren kann, gleichzeitig hat mir mein Körper aber sehr klar gezeigt, wenn ich so weitermachen, kippe ich bald um. Ich bin am Johannesweg dann inspiriert worden. Ich habe mir gedacht, warum haben wir nicht auch so einen Weg im Waldviertel? Einen Weg, bei dem man sich bewusst auf den Weg macht, nicht bloß so ein Spaziergang, sondern man macht sich wirklich auf den Weg“.

Neues Projekt

Dieter Juster sperrte sein Bühnenwirtschafts zu und startete das Projekt Lebensweg. „Ich wollte ja schon lange auch etwas machen, dass den Menschen Freude bereitet und das sie ein ganzes

Jahr über nutzen können“, schildert er. „Die Idee war da und hat mich nicht mehr losgelassen. Ich habe begonnen mit Menschen darüber zu reden. Dann habe ich Leute gesucht, mit denen ich die Idee umsetzen kann. Ich habe viel Überzeugungsarbeit geleistet, mit allen Gemeinden, die am Weg liegen gesprochen, das Projekt vorgestellt. Und so weiter. Es ging Schritt für Schritt, wie beim Wandern“.

Innovativer Weg

In zwei Jahren Projektarbeit ist viel passiert. Der Ysper-Weintalweg und der Kremstalweg wurden zum Lebensweg verbunden und markiert. Der interessierte Wanderer kann 260, 8 Kilometer wandern, dabei sind 7320 Höhenmeter zu überwinden und so das südliche Waldviertel in seiner Vielfalt erleben. Thematisch steht jede Etappe für einen Abschnitt des Lebensweges eines Menschen. „Es existieren 13 Etappen, auf denen man sein Leben durchwandern kann. Zum Beispiel geht es zwischen Nöchling und dem Yspertal um das Thema Schwangerschaft und Geburt“, erzählt Dieter. Die erste Etappe von Laimbach am Ostrong nach Nöchling ist dem Thema „Liebe der Eltern und Zeugung“ gewidmet. Die weiteren Themen sind die ersten sechs Lebensjahre, Kindheit von sechs bis 14 Jahren, die wilden Jahre zwischen Pubertät und 20 Jahren und so weiter. „So kann man am Lebensweg sein Leben bis zum Tod und darüber hinaus erleben.“

Fragen übers Leben stellen

„Nach der Etappe mit dem Thema Tod von Leiben nach Maria Taferl kommt man dann zurück zu den Ahnen, dann wieder zurück zur Liebe der Eltern und ist damit wieder am Beginn. Wenn man will, kann man den Weg auch in einer Endlosschleife



Dieter Juster ist zum Weitwanderer geworden.

Foto: Markus Tatscher



22 Gemeinden beteiligen sich an dem Projekt.

gehen“ erläutert Dieter. „Es geht darum, sich am Weg über sein eigenes Leben Fragen zu stellen. Dadurch hat man die Möglichkeit, sein Leben nochmals zu durchwandern, sich mit allen Lebensphasen zu beschäftigen und auseinanderzusetzen.“

22 Gemeinden

Der Lebensweg ist ein Rundwanderweg, der nur in eine (!) Richtung markiert ist, im Ge-

gensatz zum Kremstalweg 625 (in beide Richtungen beschildert) oder dem Ysper-Weientalweg 22. Achtsamkeit ist also auf die Gehrichtung und die Aufkleber zu legen. Es wurden keine neuen Wegtafeln aufgestellt, sondern auf bereits bestehenden Wegschildern „Lebensweg-Aufkleber“ angebracht (siehe Foto). Symbol ist ein Holzherz, wie es beim Jakobsweg die Muschel ist. Der Weg kann als Weitwander-

weg begangen werden, aber auch in Tagesetappen. Der Einstieg ist überall möglich. Der im Juli 2017 gegründete „Verein zur Errichtung und Ausbau des Lebenswegs“ mit Sitz in Ottenschlag und 22 Gemeinden in den drei Bezirken Krems, Krems-Land und Melk tragen das Projekt. Folgende Gemeinden sind dabei (in alphabetischer Reihenfolge): Albrechtsberg, Artstetten-Pöbring, Bad Traunstein, Bärnkopf, Dorfstetten, Gutenbrunn, Hofamt Priel, Kirchschatz, Kottes-Purk, Leiben, Lichtenau, Maria Taferl, Martinsberg, Münichreith-Laimbach, Nöchling, Ottenschlag, Pöggstall, Raxendorf, Sallingberg, St. Oswald, Weiten und Yspertal.

Ein Teil des Projektes ist auch das sehr empfehlenswerte „TourenTAGEbuch“, das Dieter Juster in Zusammenarbeit mit anderen Autoren verfasst hat. In der nächsten Ausgabe von Tips wird das Werk vorgestellt. Alle In-



So ist der Lebensweg markiert.

formationen zum Weg inklusive digitale Karten, Etappen und so weiter sind im Internet auf www.lebensweg.info zu finden. ■



Ein lässiges Wanderbuch Foto: KRAL Verlag





Besser breit aufgestellt!

Seien Sie dabei – mit einer stabilen Anlagestrategie für Ihr Geld

Denn auch bei niedrigen Zinsen gibt es Anlagemöglichkeiten, die Stabilität mit Renditeaussichten verbinden. Setzen Sie deshalb auf eine gut durchdachte und breit aufgestellte Vermögensstruktur aus mehreren Anlageklassen, -formen und -märkten.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Volksbank Niederösterreich AG oder unter www.vbnoe.at

Geld anlegen

klargemacht

Die vorliegende Marketingmitteilung dient ausschließlich der unverbindlichen Information. Die Inhalte stellen weder ein Angebot bzw. eine Einladung zur Stellung eines Anbot zum Kauf/Verkauf von Finanzinstrumenten noch eine Empfehlung zum Kauf/Verkauf oder eine sonstige vermögensbezogene, rechtliche oder steuerliche Beratung dar und dienen überdies nicht als Ersatz für eine umfassende Risikoauflärung bzw. individuelle, fachgerechte Beratung. Sie stammen überdies aus Quellen, die wir als zuverlässig einstufen, für die wir jedoch keinerlei Gewähr übernehmen.

Die hier dargestellten Informationen wurden mit größter Sorgfalt recherchiert. Union Investment Austria GmbH und die Volksbank Niederösterreich AG übernehmen keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit der Angaben und Inhalte. Druckfehler vorbehalten. Die Verkaufsunterlagen zu den Fonds (Verkaufsprospekt, Anlagebedingungen, aktuelle Jahres- und Halbjahresberichte und wesentliche Anlegerinformationen) finden Sie in deutscher Sprache auf www.union-investment.at. Werbung | Stand: 25. Juni 2018.



LR Eichtinger (2.v.l.) und Nationalratspräsident Sobotka (4.v.l.) überreichten die neue „Natur im Garten“-Plakette an Geschäftsführerin Ute Blaich Fotos: Brandt

30 JAHRE Ökokreis: „Einmaliges Ausbildungsprojekt“

OTTENSTEIN. Mit zahlreichen Besuchern und prominenten Ehrengästen feierte der Verein Ökokreis sein 30-jähriges Bestehen.

von Claudia Brandt

Die Naturwerkstatt auf dem Ökocampus bei Schloss Ottenstein steht Menschen offen, die nur geringe Chancen am Arbeitsmarkt haben. Arbeitslose erhalten beim Verein Ökokreis eine Anstellung auf Zeit, um Qualifikationen im Bereich Gartenbau und Landschaftspflege zu erwerben und sich neu zu orientieren. Mit Erfolg: 60 Prozent der Absolventen schaffen den Einstieg ins Erwerbsleben, berichtete der stellvertretende AMS-Landesge-

schaftsführer Sven Hergovich beim Festakt. Von einem „einmaligen Ausbildungsprojekt in Österreich“ sprach Landesrat Martin Eichtinger (ÖVP). Das Land werde „das großartige Projekt“ daher weiterhin unterstützen. Seinen Dank für die „wertvolle Arbeit“ übermittelte auch Nationalratspräsident Wolfgang Sobotka (ÖVP). ■



Bei der Führung durch die Schaugärten



Kinder:Malschule Am 22. Juni fand die Ausstellungseröffnung der Kinder:Malschule Bad Traunstein in der Galerie am Wachtstein statt. Dort werden noch bis Ende August wunderbare Werke der kleinen Künstler vom Frühjahrssemester präsentiert. Die Malschule Bad Traunstein bietet ein kreatives Angebot für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Infos: malschule@gmx.at oder 0664/9350246

SCHON GEHÖRT Gemeldet aus den Gemeinden

ARBESBACH



GEBURTSTAG: Maria Huber (80);

Foto: Gemeinde



GEBURTSTAG: Christine Meyerhofer (80);

Foto: Gemeinde

GEBURTSTAGE: Kurt Traxler (50); **Gerhard Steinbauer** (50); **Hubert Böhm** (55); **Leopold Hechinger** (60); **Hermine Huber** (65); **Margaretha Rametsteiner** (65); **Maria Kropfreiter** (65); **Martin Forstner** (65); **Michael Hinterndorfer** (70); **Friedrich Hochgatterer** (75); **Manfred Skrobanek** (75); **Johann Schwarzinger** (80);



GOLDENE HOCHZEIT: Martha und Herbert Kitzler;

Foto: Gemeinde

SILBERNE HOCHZEITEN: Anita und Walter Weichselbaum; Anna Maria und Reinhold Rauch;

DIAMANTENE HOCHZEITEN: Hildegard und Alois Höfinger; Anna und Norbert Winkler;

GÖPFRTZ AN DER WILD

GEBURTSTAGE: Jana Lenyiova (50); **Franz Ohrfandl** (50); **Edith Ludmilla Zirnwald** (55); **Eduard-Bertram Schmid** (55); **Engelbert Josef Genner** (55); **Brigitta Pöll** (60); **Dusica Widhalm** (65); **Florian Grossler** (65); **Hedwig Gföllner** (80);

GRAFENSCHLAG



GEBURTSTAG: Elfriede Moser (85);

Foto: privat

GROSS GERUNGS

GEBURTSTAGE: Karla Bayerl (75); **Hannelore Wrubel** (75); **Friedrich Maurer** (75); **Christine Frühwirth** (80); **Karl Maurer** (80); **Maria Faltin** (85); **Josef Ploderwaschl** (85); **Rosa Einfalt** (90);

GOLDENE HOCHZEITEN: Helene und Friedrich Paulsteiner; Karla und Gerhard Bayerl; Edelfriede und Johann Helmreich; Eva und Josef Schrammel;

LANGSCHLAG

GEBURT: Tobias Eder, geboren am 28. Mai 2018;

GEBURTSTAGE: Rosa Eichinger (70); **Josef Hahn** (75); **Rosa Kernstock** (80); **Anna Kernstock** (80); **Otto Hahn** (85); **Maria Eder** (85);

HOCHZEIT: Karin Schübl und Dominik Johann Pfeiffer-Vogl, haben am 23. Juni 2018 geheiratet;

STERBEFÄLLE: Josef Rentenberger, verstorben am 03. Mai 2018; **Freia Leonie Ingrid Lazarini**, verstorben am 16. Mai 2018; **Elfriede Atteneder**, verstorben am 07. Juni 2018; **Maria Kloyber**, verstorben am 10. Juni 2018;

MARTINSBERG



GEBURTSTAG: Rosa Frühwirth (85);

Foto: Gemeinde



GEBURTSTAG: Anna Hackl (85);

Foto: Gemeinde



GOLDENE HOCHZEIT: Rosa und Johann Sandler;

Foto: Gemeinde

RAPPOTTENSTEIN

HOCHZEIT: Claudia Traxler und Mathias Fürst;

SCHÖNBACH

GEBURTSTAGE: Franz Huber (55); **Karl Auer** (55); **Maria Hammerl** (65); **Maria Weiß** (65); **Raimund Binder** (90);

GOLDENE HOCHZEIT: Angela und Franz Willimaier;

WALDHAUSEN

GEBURTSTAGE: Roman Abfall (50); **Somchit Michniewicz** (50); **Hermann Einsiedl** (60); **Josef Maier** (70); **Maria Kolm** (70); **Maria Weidl** (70); **Erwin Frühwirth** (75); **Alfred Traxler** (80); **Angela Huber** (80); **Maria Huber** (90); **Theodor Braunegger** (90);

GOLDENE HOCHZEITEN: Frieda und Franz Kurz; Anna und Emmerich Huber; Brigitte und Herbert Böck;

TIPPS

Den Wohnraum urlaubsfit machen

BEZIRK. Die Urlaubszeit kommt mit großen Schritten näher. Um beruhigt in den Urlaub fahren zu können gilt es, einige Tipps für das Zuhause zu beachten.

Egal ob ausgetretenes Wasser, Feuer oder andere Schäden: Das böse Erwachen kommt oft bei der Heimkehr nach dem Urlaub. Umso wichtiger ist es, vor der Abreise die eigene Wohnung „urlaubsfit“ zu machen.

Brände und Wasserschäden

So wird empfohlen, Akkus und Ladegeräte vor dem Verlassen des Hauses immer auszustecken. Und das aus gutem Grund: Elektrizität ist nämlich für rund ein Drittel aller Brände verantwortlich. Überhitzende Kabel können beispielsweise verheerende Folgen haben.



Brände und Wasserschäden können leicht verhindert werden.

Foto: Soluto

Um Wasserschäden zu vermeiden, sollte außerdem vor der Abreise der Wasserhahn abgedreht werden. „Wenn ein Schlauch für die Wasserzufuhr in Bad oder Küche platzt, laufen pro Minute mindestens fünf Liter aus. Innerhalb

einer Stunde verteilen sich somit mindestens 300 Liter – also zwei volle Badewannen mit Wasser – im Zuhause“, sagt Martin Zagler, Geschäftsführer von der Soluto Vertriebs GmbH. Ein weiterer Tipp lautet, alle Fens-

ter immer zu schließen. Einerseits, um Einbrüche zu verhindern, andererseits spielt hier aber auch das Wetter eine entscheidende Rolle: Immer wieder sorgen Gewitter und Stürme für Schäden durch geöffnete Fenster. Also lieber noch einmal zurückgehen und alles überprüfen. Um ganz sicherzugehen, wird aber auch dazu geraten, den Hausschlüssel einer Person des Vertrauens zu geben. Diese kann dann immer wieder kontrollieren, ob alles in Ordnung ist.

Tipps für den Schadensfall

Sollte trotz allem ein Schaden entstanden sein, so gilt Folgendes zu beachten: zunächst ist der Schaden so schnell wie möglich der Versicherung zu melden. Weiters sollten sofort schadensmindernde Maßnahmen eingeleitet werden, die Folgeschäden verhindern. ■

NEUE APP

Grundstück finden - leichter gemacht

BEZIRK. Mithilfe der App „MyInterest“ haben all jene, die ein Grundstück oder eine Immobilie suchen, in Zukunft leichtes Spiel beim Sammeln von Informationen.

„MyInterest“ ist die Weiterentwicklung von „iEigentum“ und ermittelt für den Nutzer mithilfe von GPS die genauen Daten zu einem Grundstück. Die App informiert nicht nur über den Besitzer und ob sie zum Verkauf steht,



Mit der App können Infos über Grundstücke gefunden werden.

Foto: Wodicka

sondern auch über die Widmung und Größe der Parzelle. Erhältlich ist sie sowohl über Google Play als auch über den Apple Store. Die Anwendung kann zwei Wochen lang gratis getestet werden.

Das Jahresservice von MyInterest Standort kostet 6,80 Euro pro Monat (exklusive MwSt). Für eine Abfrage werden 0,99 Euro verrechnet. Mehr Infos:

www.beinhofer.at/myinterest ■

ePaper,
Gewinnspiele
und vieles mehr
auf
www.tips.at

Jungwirth

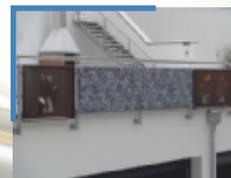
Metallbau Landtechnik

Jungwirth
Metallbau - Landtechnik GmbH

4280 Königswiesen
Klammlaiten 11

Tel.: +43 (0) 7955-7001, Fax: DW -4
Mobil +43 664 927 11 47

www.metallbau-jungwirth.at
office@metallbau-jungwirth.at



Wir suchen: Techniker mit Cad Kenntnissen

Die Verbindung mit Zukunft



Auch wenn es oft turbulent zugeht, ist Mario Hölzl (r.) sehr stolz auf sein Team, hier zu sehen v.l.: Michael, Thomas, Anita, Hermann, Andrea; alle Fotos auf www.tips.at/zwettl

HANDWERKSKUNST

Hölzl: „Möchte so backen wie früher“

UNTERWINDHAG. Während es 1990 noch 31 Bäckereien im Bezirk gab, sind 2018 nur mehr 21 aktiv. Es ist ein Fakt, dass die kleinen Handwerksbetriebe nach und nach verschwinden. Einer setzte dem Trend entgegen: Mario Hölzl eröffnete 2014 seine kleine Bio-Bäckerei in Unterwindhag. Redakteurin Kathi Vogl hat sich frühmorgens aufgekämpft, um zu erfahren, wie ein Handwerksbetrieb in dieser Branche arbeitet und wie sich ein traditioneller Bäcker gegenüber der industriellen Konkurrenz behaupten kann.

von KATHARINA VOGL

Während andere noch tief schlafen, hat das Team der Bio-Bäckerei Hölzl um vier Uhr morgens schon den halben Arbeitstag hinter sich. Eben kommt Chef Mario Hölzl mit frischen Mohnweckerln um die Ecke. Er ist mit einer kurzen Unterbrechung bereits seit 16 Uhr am Arbeiten. „Nachmittags wird der Sauerteig für den ersten Schuss fertig zubereitet“, erzählt der 33-Jährige. Nach der notwendigen Vorbereitungsarbeit in der Backstube bleibt auch das Büro nicht erspart, die aktuellen Produktionslisten müssen erstellt werden. „Die Bürokratie nimmt enorme Ausmaße an, teilweise entbehrt das jeder Realität“,

so Hölzl. Gegen acht Uhr abends trudeln die ersten Mitarbeiter ein, heute müssen alle fleißig anpacken, ist doch der Samstag der stärkste Tag mit 50 Prozent des Wochenumsatzes.

Um 23 Uhr gönnt sich der Chef eine kleine Verschnaufpause, um dann gemeinsam mit Mitarbeiter Thomas um halb drei Uhr morgens wieder mit dem „Einzählen“ der Ware zu beginnen. Der Wagen für den Markt in Krens wird vorbereitet, die Vorbestellungen bereitgestellt, die Theke im Laden aufgefüllt.

Zwei Türen weiter verfeinert die gelernte Konditorin Andrea diverses Plundergebäck mit Zuckerfäden. Nebenan ist Hermann mit „Schnupperer“ Michael gerade mit dem Backen von Kipferl und Striezel beschäftigt. Was macht einen guten Striezel aus? „Dahingehend scheiden sich ja die Geister, aber in einem richtigen Striezel dürfen Rosinen nicht fehlen“, meint der 49-jährige Bäcker Hermann. Qualitativ hochwertige Zutaten wie echte regionale Butter statt der sonst oft verwendeten Margarine, sind das Tüpfelchen auf dem i, ist er überzeugt. Hermann hat die beiden Öfen stets im Blick, 81 Stück perfekt gebräunte 6er-Striezel wurden heute Nacht fabriziert. Das war nicht immer so, lacht Mario Hölzl. Denn am Anfang ist so

ziemlich alles schiefgegangen, was nur schiefgehen kann.

Aller Anfang ist schwer

2013 beschließt der junge Bäckermeister, neben seinem Job in einer Großbäckerei, zuhause selbst zu backen, vorerst einen Tag in der Woche. „Ich wollte schon immer die eigenen Rohstoffe unseres Bio-Bauernhofes veredeln und traditionsgemäß backen - so wie früher.“ Die Verwendung von eigenen regionalen Produkten, wie Getreide oder Kartoffel, war seine maßgebliche Motivation.

Per SMS verbreitete er sein Vorhaben - und dieses kam gut an, viel besser als gedacht. So kündigte er seinen Arbeitsplatz in der Industriebäckerei und meldete im August 2014 schließlich sein Gewerbe an. „In der Wirtschaftskammer erntete ich dafür ganz erstaunte Blicke“, schmunzelt der Jungunternehmer. Sehr viele alte Rezepte wurden neu interpretiert und adaptiert - ein hartes Stück Arbeit.

„Die Umstellung von der industriellen auf die handwerkliche Arbeit war anfangs eine sehr große“, die ersten Striezel wurden als solche nicht erkannt, lacht er. Großen Wert legte er auch auf den Verzicht von jeglichen Vormischungen, Zusätzen oder Weichhaltemitteln. „Wir

arbeiten komplett ohne E-Nummern - außer Natron, ziehen alle pikanten wie auch süßen Teige, sogar den Sauerteig, von Grund auf selber und verwenden überwiegend regionale Butter.“

„Bio ist nicht gleich Bio“

Auch trendige Dinge wie den derzeit beliebten Chia-Samen sucht man bei ihm vergeblich. „Ich gebe Regionalem den Vorzug, das ist mir sogar noch wichtiger als der Unterschied zwischen Bio und Konventionellem.“ Als vor Jahren der Bio-Grauhohn knapp wurde, wurde statt der Verwendung von heimischem konventionellem Mohn, Bio-Mohn aus der Türkei importiert - „geschmacklich und auch im Sinne der Klimabilanz furchtbar“, sieht Hölzl „Bio als nicht gleich Bio“ an.

Der Faktor Zeit ist bei seinem Handwerk ein wesentlicher, ist er überzeugt. „Je länger der Teig Zeit bekommt, desto besser wird er vom Geschmack und der Frischhaltung.“ So darf der Sauerteig schon mal 36 bis 48 Stunden reifen, die Teige für das Gebäck nahezu ebenso lange. Im Gegensatz zu industriellen Bäckereien, wo eine rasche, rationale und maschinelle Arbeitsweise an der Tagesordnung ist. Während es dort um Mengen und um Hundertstelcent geht, könne er dafür ein

wenig mehr verlangen. Dem Handwerk geschuldet ist die Tatsache, dass die Ware auch nicht immer vollkommen ident ausschaue. Ap-ropos: „je näher der Vollmond heranrückt, desto besser entwickelt sich der Sauerteig, das Brot wird luftiger und geht besser auf“, ist Hölzl überzeugt.

„Machen uns rar“

Nur samstags, von sechs bis elf Uhr morgens hat sein Hofladen in Unterwindhag geöffnet, unter der Woche wird für diverse Märkte und Partner gebacken. „Ein bisschen rar machen“, das zählt, ganz im Gegensatz zu vielen anderen, zu seiner Philosophie: „Im Gegensatz zu vielen Großen sind uns die Lebensmittel etwas wert.“ Die Regale müssten „abends nicht mehr randvoll sein“. Kommt man ein wenig später, könne es durchaus sein, dass man nicht mehr alles bekomme. Dafür landet so gut wie nichts auf dem Müll, denn seine 20 Hennen freuen sich sehr über Brotkrümel und Co.



Mario und Thomas beim Einzählen der Ware, alle Fotos vom Besuch: www.tips.at/zwettl

Zudem werde vieles zu Brotchips, Semmelwürfel oder Brösel weiterverarbeitet. Auch alle Mehle, die aus dem eigenen Getreide entstehen, werden im Laden angeboten. Denn nur eine Kreislaufwirtschaft macht in seinen Augen Sinn.

Doch ein Problem ist in der Branche allgegenwärtig: Es gibt zu wenig qualifizierte Mitarbeiter. Und „dass jene, die sich als geeignet herausstellen, auch später Führungspositionen übernehmen, das ist eine Seltenheit“, bestätigt Landesinnungsmeister Johann Ehrenberger. Auch Mario

Hölzl ist auf der Suche nach einem ausgebildeten Bäcker und Konditor - kein leichtes Unterfangen, wie er feststellt. Die Probleme sind teilweise hausgemacht - sie wurzeln zum Beispiel in einem zu niedrigen Kollektivvertrag, meint Hölzl. Auch die Beginnzeiten - Lehrlinge dürften erst ab vier Uhr morgens in der Backstube stehen - hätten wenig mit der Realität zu tun.

Handwerk: Goldenen Boden

Die Bäckereien als auch Konditoreien nahmen in den letzten Jahrzehn-

ten kontinuierlich ab, wie aktuelle Zahlen der Wirtschaftskammer belegen. Die Großen werden noch größer, der Grad der Industrialisierung in der Branche steigt weiter. Auf der anderen Seite gewinnt aber auch das Handwerk mehr und mehr an Goldenen Boden, ist Hölzl überzeugt. Dem stimmt auch Landesinnungsmeister Ehrenberger zu: „Es findet zur Zeit ein Umdenken statt, es wird gezielt nach besserer Qualität Ausschau gehalten, der Kunde möchte wissen wer hinter den Backwaren steht.“

„Ich erlebe die Branche nun positiver, man hält Tradition wieder mehr hoch und hilft mehr zusammen, nachdem doch viele kleine Bäckereien weggebrochen sind“, blickt auch Hölzl positiv in die Zukunft. Er möchte mit seinem Handwerk Emotionen wecken und den Bezug - den Weg vom Korn bis zum Brot - schon bei den Kleinsten herstellen. Daher steht sein „Schule am Bauernhof-Betrieb“ für die Kinder, aber auch für alle anderen gerne offen. ■

Installationen
Jagsch

Ab sofort

**Total-
Abverkauf**
wegen Betriebsauflösung

Alles muss raus !

Jagsch Installationen
Weitraer Straße 71
3910 Zwettl
gegenüber

Autohaus Kolm

**Zu
Flohmarkt-
Preisen !**

www.blaimoptik.at

Ihr Trauringspezialist

Die schönsten Ringe zum besten Preis

- 💎 **10% Preisnachlass**
auf Gold- und Platineheringe
- 💎 **40% Preisnachlass**
auf die neue Brille
beim Kauf von Gold- oder Platineheringe
- 💎 **Lasergravur kostenlos**
- 💎 **sehr große Auswahl im Geschäft**
- 💎 **Gestaltung nach**
persönlichen Wünschen



Josef und Florian

BLAIM

OPTIK - KONTAKTLINSEN - SCHMUCK - UHREN

3910 Zwettl - Hamerlingstr. 8 - Tel. 02822/54734



FPÖ-Landtagsabgeordneter Reinhard Teufel beim Lokalaugenschein

Foto: FPÖ

FPÖ

Teufel: Schadholzlager gefährde Waldbestand

GROSSWEISSENBACH. Das gelagerte Käferholz der Bundesforste in Großweißenbach (rund um die Firma Hengstberger) gefährde den umliegenden Waldbestand, kritisiert FPÖ Landtagsabgeordneter Reinhard Teufel.

„Die Lagerung von Schadholz durch die Österreichischen Bundesforste in Großweißenbach ist ein Riesenskandal. Der Borkenkäferflug in diesem Bereich ist massiv und das befallene Käferholz im Trockenlager führt mittlerweile zu enormen Schäden in den Nachbarbeständen der Bauern. Dieses Holz gehört in Nasslagern auf dem Gebiet der Bundesforste untergebracht“, so Teufel. „Die Österreichischen Bundesforste besitzen 15 Prozent der Waldfläche in Österreich und hätten somit genug eigene Lagerflächen“,

meint Teufel. Seitens der Österreichischen Bundesforste AG kontert man prompt: Bei der gegenständlichen Fläche der Firma Hengstberger handle es sich um ein Zwischenlager, wo zu zwei Dritteln Holz für Stora Enso und zu einem Drittel Holz für die Bundesforste gelagert werde. Neben dem Aufstellen von 20 Käferfallen direkt am Lagerplatz wurden weitere Schutzmaßnahmen wie ein Monitoring-Ring gezogen, mit dem das Lager abgeschirmt und die Borkenkäfer-Aktivität täglich beobachtet und kontrolliert werde. Zudem sei der genannte Lagerplatz nicht nur die vorgeschriebenen 350 Meter, sondern sogar gut 700 Meter vom nächsten Wald entfernt, „das ist im Regelfall mehr als ausreichend“, heißt es abschließend von Seiten der Bundesforste. ■



Foto: Stadtgemeinde Zwettl

Nahversorger Gabriele Rametsteiner übernahm mit Juli das Lebensmittelgeschäft von Daniela Graf in Großglobnitz, damit ist die Nahversorgung im Ort weiterhin gesichert. Vertreter aus Wirtschaft und Politik sowie Freunde und Bekannte gratulierten ihr zum Schritt in die Selbstständigkeit. Rametsteiner freut sich auf ihre neue Aufgabe und hofft, „das Geschäft bis zu meiner Pensionierung führen zu können.“

BÖHM FENSTER

Sommeraktion 2018 garantiert 40 Prozent auf alle Energiesparfenster

HEIDENREICHSTEIN. Die große Böhm Fenster-Sommeraktion ist wieder voll angelaufen. Den Sommerabbatt von minus 40 Prozent gibt es auf alle Kunststoff und Kunststoff/Alu-Fenster (gültig ab fünf Fenster).

Die Sommeraktion 2018 wird auch heuer wieder von einem tollen Gewinnspiel für alle Kunden begleitet. Dazu einfach den Gewinnschein (diesen findet man auf der Homepage) ausfüllen und abgeben. Der Sieger des 1. Preises gewinnt Fenster im Wert von 3.000 Euro. Weiters werden auch noch zehn Fenstergutscheine verlost.

Aber nicht nur der Preis passt, auch die Qualität. Denn bei Böhm-Fens-



Die Böhm Fenster-Montageteams stehen mit professioneller Beratung zur Seite.

ter bekommen Sie alles aus einer Hand, von der ausführlichen Be-

ratung über Demontage und Entsorgung der alten Fenster bis zur

perfekten Montage der neuen WA-KU-Energiesparfenster durch die hauseigenen Montageteams.

Auf Grund der immer größer werdenden Nachfrage erweitert Böhm-Fenster seine hauseigenen Montageteams. Bewerbungen telefonisch unter 02862/52477-0 bei Prokurist Christian Böhm, oder per E-Mail an chbo@boehm-fenster.at

Mehr zu den Sonderangeboten und den Modellen auf www.boehm-fenster.at ■ Anzeige

Böhm-FENSTER

Tel. 02862/52 477

Heidenreichstein

www.boehm-fenster.at

Termin-
vereinbarung
**02862/
52477-52**



waku

Fenster und Türen.

AKTION
-40%

AUF ALLE
Kunststoff- &
Kunststoff/ Alu-
Fenster

Gültig ab 5 Fenster

Böhm-FENSTER

Industriestraße 3
3860 Heidenreichstein
Tel: 02862/52477-52
verkauf@boehm-fenster.at
www.boehm-fenster.at

WALDVIERTELAUTOBAHN

Grüne NÖ starten Petition

ST. PÖLTEN/BEZIRK ZWETTL. „Ja zu Milliardeninvestitionen im Waldviertel, aber Nein zu einer Transitroute durch das Waldviertel“, sprechen sich Landessprecherin der Grünen NÖ Helga Krismer und die Waldviertler Landtagsabgeordnete Silvia Moser einmal mehr gegen die geplante „Waldviertelautobahn“ aus.



Foto: Die Grünen NÖ
V.l.: Helga Krismer und Silvia Moser

Helga Krismer dazu: „Einer Autobahn im Waldviertel fehlt jede verkehrsplanerische Grundlage. Es gibt keine öffentlichen Studien insbesondere bezüglich Verkehrsaufkommens für eine Notwendigkeit eines Korridors durch die Region. Das Projekt verschlingt nicht nur Milliarden an Steuergeldern, sondern versiegelt auch hunderte Hektar an Boden. Wohn- und Erholungsgebiete werden für die ent-

sprechenden Zwecke unbrauchbar gemacht.“
Silvia Moser ergänzt: „Wir sind bekannt als Gesundheitsregion mit sanftem Tourismus und vielen Zukunftschancen. Mit den prognostizierten Kosten von fünf Milliarden Euro könne man anstatt dessen für das Waldviertel einen echten Breitbandausbau und den raschen Ausbau und die Vertaktung der

öffentlichen Verkehrsmittel wie Franz-Josefs-Bahn, Kamptalbahn sowie gute Anbindung dieses Schienenangebotes mit Bussen erreichen. Die Grünen starteten auf ihrer Homepage (www.no.e.gruene.at) nun eine Online-Petition gegen die Waldviertelautobahn.

Hohe Kosten: „wird Bund nicht durchwinken“

Die Grünen im Bezirk Zwettl zeigen sich vorsichtig optimistisch, dass der Bund aufgrund der hohen Kosten das Projekt letztendlich nicht durchwinken wird. Außerdem geben sie zu bedenken, dass zwar viele Bürgermeister bis dato erste Zustimmung signalisieren, „aber wer von ihnen möchte seinen Bürgern im Endeffekt wirklich eine Autobahn direkt vor die Nase setzen?“ Mehr Infos dazu: www.tips.at/zwettl ■



Heurigenbesuch Anfang Juni traf sich ein Großteil der Bundesregierung in Wien-Döbling bei einem Heurigen in Grinzing zum gemütlichen Ausklang vor der Sommerpause. Neben FPÖ-Verteidigungsminister Mario Kunasek und FPÖ-Vizekanzler Heinz-Christian Strache traf Nationalratsabgeordneter Alois Kainz (FPÖ) auch auf Bundeskanzler Sebastian Kurz (ÖVP).
Foto: FPÖ



V.l.: W. Dichler (Leiter Software-Entwicklung), M. Pascher und G. Macho (Unternehmensführung), C. Kitzler (Prokurist/Technischer Leiter), P. Steininger (Standortleiter NÖ)

MP2 IT-SOLUTIONS IT für Unternehmen

ZWETTL. MP2 IT-Solutions, der EDV-Dienstleister aus Zwettl steht KMUs im Digitalisierungsprozess als kompetenter Partner zur Seite und bietet EDV-Lösungen aus einer Hand. Bei der Planung, Umsetzung und Wartung von EDV-Systemen haben der Einsatz aktuellster Technologien, höchste Datensicherheit und Anwenderfreundlichkeit oberste Priorität. EDV muss Prozesse erleichtern. Dieser Leitgedanke von MP2 IT-Solutions bestimmt auch die Herangehensweise bei der Planung von IT-

Systemen und Software-Lösungen. Insbesondere das Thema DSGVO beschäftigt derzeit viele Unternehmer. Gerade in kleinen und mittleren Unternehmen bestehen Unsicherheiten, welche Regelungen im Rahmen des Datenschutzes für sie gelten, und wie sie sich entsprechend rüsten können. „Unser Team an zertifizierten Datenschutzexperten hilft Unternehmen die Vorschriften einzuhalten“, beruhigt Christoph Kitzler, Prokurist und technischer Leiter von MP2 IT-Solutions. ■ Anzeige

JUBILÄUMSFEST 100 Jahre Lagerhaus

ZWETTL. Zahlreiche hochrangige Vertreter aus der Raiffeisen Lagerhaus Österreich-Familie reisten an, um gemeinsam mit den Zwettler Kollegen und zahlreichen Ehrengästen aus Politik und Wirtschaft den 100. Geburtstag zu feiern. 90 Lagerhäuser gibt es Österreich, darunter nimmt jenes in Zwettl mit seinen 16 Standorten eine führende Rolle ein. Kein Wunder angesichts der 17 Hektar, die sich nur am Standort Zwettl über das Industriegebiet der Stadt erstrecken. 5100 Genos-

senschaftsmitglieder, 60 Landwirte und insgesamt etwa 1000 Mitarbeiter zählen zur regionalen Lagerhausfamilie. Geschäftsführer Johann Bayr: „Im laufenden Jahr 2018 werden rund acht Millionen Euro in den Ausbau investiert“, weiters werde im Sommer ein Online-Shop anlaufen, der Parkplatz am Standort Zwettl vergrößert, die Filiale in Lichtenau neu gebaut und neben Groß Gerungs erfolge die Eröffnung von zwei weiteren GenussLäden in Schweiggers und Zwettl. ■



Viele Geburtstagsgratulanten stellten sich ein, alle Fotos und Infos: www.tips.at/zwettl



Die Kirchschläger Abordnung in Tirol

VOLKSTANZGRUPPE Internationales Treffen

KIRCHBERG/TIROL. Ein erlebnisreiches Wochenende verbrachte die Volkstanzgruppe der Landjugend Kirchschlag anlässlich des 4. Internationalen Trachtenverein- und Plattlertreffens in Kirchberg in Tirol. Im Mittelpunkt stand das gemütliche Beisammensein mit den Volkstanzgruppen aus dem In- und Ausland. Dabei präsentierten die Gruppen Tänze aus ihrer Region. Weiters gab Volkstanzleiter Mario Wallner bekannt, dass er nach sieben Jahren das Amt des Volkstanzleiters zurücklegen wird. ■

O'ZAPFT IS

Mit Tips aufs Oktoberfest

OÖ/NÖ. Tips schickt eine Firma oder eine Abteilung am 23. September zum Oktoberfest 2018 nach München.

Und so schnell geht's: einfach auf www.tips.at/oktoberfest bewerben und erklären, warum genau ihr das beste Team seid und von Tips zum unvergesslichen Betriebsausflug nach München zum Oktoberfest 2018 geschickt werden sollt. Je kreativer die Bewerbung, desto besser, Fotos und Videos sind dabei erwünscht. Anmeldefrist ist von 11. Juli bis 11. August, teilnehmen kann jede Firma oder Abteilung im Tips-Gebiet aus Ober- und Niederösterreich. Die Gewinnergruppe (maximal 16 Personen) wird direkt bei der Firma abgeholt und mit dem Bus auf die Münchner



Ein unvergesslicher Betriebsausflug auf die Wies'n

Foto: Kzenon, shutterstock.com

Wies'n gebracht. Dort warten in der Ochsenbraterei eine exklusiv reservierte Box mit zwei Tischen und Verpflegung (je zwei Maß und eine Portion Ochs pro Person). Nach der Party nimmt der

Tips-Bus die Gewinnergruppe wieder mit retour zum Startpunkt der Reise. ■

Alle Infos und Bewerbung unter www.tips.at/oktoberfest



Milchhof Langschlag M&J KG
Bahnhofstraße 3, 3921 Langschlag

Tel.: 02814/8295
@ Mail: office@milchhof-langschlag.at
f Milchhof Langschlag
www.milchhof-langschlag.at



WIR SIND AUSGEZEICHNET!

Die Messe Wieselburg verlieh die „Kasernmandl“-Auszeichnung an folgende Produkte:

1. Preis:

- Butter • Rahm gesäuert (100 von 100 Punkten!) • Frischkäs-Schmankerl

2. Preis:

- Vollmilch • Frischkäs in Kräuteröl würzig

3. Preis

- Joghurt natur

Alle eingereichten Produkte wurden prämiert!



Familienbetrieb - Biologische Bewirtschaftung der Landwirtschaft - Ama Gütesiegel

Die Milchprodukte werden direkt am Hof in den hofeigenen Verarbeitungsräumen produziert. Seit 1988 befasst sich der Betrieb speziell mit der Direktvermarktung von Milchprodukten und seit 1995 wird auch Schulmilch produziert. Es wird auch Dinkel angebaut und zu Mehl, Kleie, Schrot, Grieß und Reis verarbeitet.

„Im Spätsommer werden wir in Zwetl einen Selbstbedienungsladen eröffnen. Dort können unsere Produkte und weitere bäuerliche Produkte aus der Region erworben werden.“

BEWEGUNG

Sportland sucht die aktivste Gemeinde

NÖ. Egal ob man gerne wandert, läuft oder am liebsten mit dem Fahrrad unterwegs ist, von Juli bis September zählt jede Minute Bewegung in der freien Natur. In diesem Zeitraum sucht SPORT.LAND.Niederösterreich wieder mithilfe von „Runtastic“ und in Kooperation mit den beiden NÖ-Gemeindevertreterverbänden die aktivste Gemeinde Niederösterreichs.

„Mit Hilfe digitaler Systeme wollen wir mit diesem Wettbewerb flächendeckend alle Niederösterreicher, von Jung bis Alt, zur regelmäßigen Bewegung motivieren“, so VP-Sportlandesrätin Petra Bohuslav. Im vergangenen Jahr konnten von 8500 aktiven Teilnehmern bereits über 2,5 Millionen Bewegungsminuten gesammelt werden. Diese Zahl soll heuer sogar noch übertrumpft werden.

So funktioniert der Bewerb

Am 2. Juli 2018 ist der Startschuss zum Wettbewerb. Wenn man seine Gemeinde aktiv bei der NÖ-Challenge unterstützen will, gibt es nur drei Dinge zu tun: erstens „Runtastic-App“ auf das Smartphone laden, zweitens auf www.noechoallenge.at zum Wettbewerb anmelden und drittens Sport treiben und sich so viel wie möglich bewegen. Jede sportliche Minute wird an-

schließend von der App dokumentiert und automatisch auf das Bewegungskonto der Gemeinde gutgeschrieben. Auf der Homepage hat man dabei immer die Möglichkeit, die aktuelle Rangliste des Wettbewerbs anzusehen. Abgerechnet wird das große niederösterreichische Bewegungskonto am 30. September 2018. Danach werden die Ortschaften mit den meisten gesammelten Bewegungsminuten pro Einwohner geehrt und ausgezeichnet. Neben den drei aktivsten Gemeinden in den vier Kategorien „0 bis 2500 Einwohner“, „2501 bis 5000 Einwohner“, „5001 bis 10.000 Einwohner“ und „über 10.000 Einwohner“ gibt es in einer allumfassenden Individualwertung auch wertvolle Sachpreise für die 100 aktivsten Mitstreiter des Wettbewerbs.

Gemeinden gefordert, ihre Bewohner zu aktivieren

Um bei der NÖ-Challenge vorne dabei zu sein, sind auch die Gemeinden gefordert, ihre Bewohner zu motivieren sich beim Wettbewerb anzumelden. Eine große Rolle spielt dabei die Aktivierung der örtlichen Vereine, Organisationen und Netzwerke. Zur Unterstützung wurden bereits verschiedene PR-Maßnahmen gesetzt, die gerne von jeder Gemeinde zur Bewerbung genutzt werden können. Alle Infos dazu gibt es auf der Homepage von SPORT.LAND.



Von links: Präsident Rupert Dworak (NÖ Gemeindevertreterverband), Sportlandesrätin Petra Bohuslav und Präsident Alfred Riedl (NÖ Gemeindebund)

Niederösterreich. Der Präsident des Österreichischen Gemeindebundes, Alfred Riedl (VP), freut sich auch auf den Wettstreit: „Das Thema Bewegung betrifft uns alle. Egal ob Jung oder Alt, ob Hobbysportler, Spitzensportler, jeder kann mitmachen – auch in den Gemeinden. Mit der NÖ-Challenge wollen wir die Niederösterreicher zu mehr Sport und Bewegung im Alltag motivieren. Aus diesem Grund sind die Gemeinden auch gerne Kooperationspartner dieser Aktion und freuen sich, wenn viele mitmachen – im eigenen Interesse für nachhaltige Gesundheitsförderung, Vorsorge und Vitalität. Der Wettbewerb soll motivieren, sportlich aktiv zu werden.“

Auch Rupert Dworak, Präsident des Gemeindevertreterverbandes Niederösterreich meint: „Nicht nur

der Spitzensport bewegt Massen, sondern es ist wichtig, dass der Sport in seiner Gesamtheit viele Menschen bewegt. Die Basis für Sport und Bewegung wird in unseren Gemeinden mit ihren zahlreichen Vereinen gelegt, weshalb es mich sehr freut, dass mit der NÖ-Challenge eine Aktion gestartet wurde, welche die Menschen gemeindeübergreifend zur Bewegung motiviert. Gleichzeitig wird mit dieser Form des Wettbewerbs auch auf die zunehmende Digitalisierung der Gesellschaft reagiert, die auch im Sport neue Gegebenheiten schafft.“ Insgesamt ist es ein schönes Zeichen für den Breitensport, dass hier organisationsübergreifend zusammengearbeitet wird, um gemeinsam mehr Menschen nachhaltig zur regelmäßigen Bewegung zu motivieren. ■

NÖ CHALLENGE

Zwettl will wieder aufs Siegerpodest

ZWETTL. Viele Gemeinden im Bezirk beteiligen sich auch heuer wieder an der NÖ Challenge, die noch bis 30. September läuft (siehe Artikel oben).

So nimmt auch die Stadtgemeinde Zwettl, wie bereits im Vorjahr mit großem Erfolg, am Wettbe-



Zwettl (l.) holte 2017 die Bronzemedaille

werb teil. „Sie können mithelfen, Zwettl wieder auf Platz drei oder noch besser zur aktivsten Gemeinde des Bundeslandes zu machen“, ruft Sportstadtrat Josef Zlabinger (VP) alle interessierten und bewegungsfreudigen Gemeindebürger auf. Bereits im vergangenen Jahr

zählte die Stadtgemeinde Zwettl zu den aktivsten Gemeinden Niederösterreichs, denn sie landete am Siegerpodest. Zwettl punktete in der Kategorie „Gemeinden über 10.000 Einwohner“ und holte hinter Waidhofen an der Ybbs und Bad Vöslau die Bronzemedaille (siehe Foto). ■

GESUCHT

Jetzt abstimmen für das schönste Foto vom Lieblingsplatzl in der Region

NÖ. Tips und „Ballon fahren macht Spaß“ suchen das „Lieblingsplatzl 2018“ – das schönste Foto vom individuellen Lieblingsplatzl in der Region. Von 11. Juli bis 5. August 2018 stimmen unsere Leser ab, welches Foto das schönste ist.



Mitmachen und Ballon-Panoramafahrt gewinnen!
Foto: Raffelsberger

Jeder kann an der Wahl teilnehmen. Einfach im Internet auf www.tips.at/lieblingsplatzl registrieren, das schönste Foto vom Lieblingsplatzl hochladen, Daten eingeben, und schon ist man beim Voting mit dabei. Um mehr Stimmen zu erzielen, kann das Foto mit Link auch auf Facebook geteilt werden. Alle Freunde, Verwandten und Bekannten sollten

informiert werden, damit sie für ihre Favoriten abstimmen können.

Voten und gewinnen

Unsere Leser sind gefragt: Wer hat den Titel „Lieblingsplatzl 2018“



Welcher Platz wird zum Lieblingsplatzl 2018 gekürt? Jetzt abstimmen und gewinnen!
Foto: Claudia Brandt

verdient? Auf den Gewinner wartet eine Ballon-Panoramafahrt für vier Personen im Gesamtwert von 1.000 Euro. Die letzte mögliche Stimmabgabe ist am Sonntag, 5. August, um 23.59 Uhr.

Die Gewinner werden schriftlich verständigt und in einem Nachbericht online und im Print verkündet. Das Tips-Team freut sich auf viele schöne Fotos und wünscht allen Teilnehmern viel Glück. ■

GARTENSOMMER VOLLMONDNACHT IM STIFT ZWETTL

Freitag, 27. Juli 2018

- 18.00 Uhr** Vesper mit den Mönchen in der Stiftskirche
- 18.30 Uhr** Gartenführungen
- 20.00 Uhr** Konzert im Kreuzgang
Ensemble PER-SONAT „Askese und das Tor zur Welt - Musik aus den Zisterzienserklöstern Europas“
- 21.30 Uhr** Konzert in der Stiftskirche
GUSTAV AUZINGER (Rohrbach) an der barocken Orgel von Johann Ignaz Egedacher

Kartenreservierung: 02822 202 02-57
manfred.bretterbauer@stift-zwettl.at

Erwachsene AK € 22,00, Erwachsene VK € 20,00,
Schüler&Studenten € 11,00



Z
ZISTERZIENSER
STIFT ZWETTL
1138

GARTENSOMMER
NIEDERÖSTERREICH

Tips im world wide web

275.294 Unique Clients pro Monat*

tips.at

Die aktuellsten Neuigkeiten und umfassende Informationen zu den regionalen Themen.

regionaljobs.at

Das Jobportal von Tips mit den neuesten Stellenausschreibungen von Top-Firmen.

4more.at

Die Eventplattform mit Ankündigungen und Fotos der angesagtesten Events.



Tips Versteigerung

Wöchentlich hochwertige Versteigerungs-Angebote.



über 1,59 Mio. Klicks/Monat**

Tips Newsklicker

Jede Woche top informiert über Aktuelles in der Region. Auf einen Blick: Top Stories, Events, Gewinnspiele, Jobs und Versteigerungen

marktplatz.tips.at

Kaufen und verkaufen – auf dem regionalen Umschlagplatz für so gut wie alles.

vereine.tips.at

Der Online-Service für die einfache und schnelle Gestaltung eigener Vereinsseiten.

immobilien.tips.at

Die Plattform für das neue Zuhause – egal, ob Sie aus-, um- oder einziehen.

Tips Ticketportal

Tickets zu allen aktuell verfügbaren Events von Kabarett bis Klassik.

Tips E-Paper

Die aktuelle Tips noch vor allen anderen lesen. Alle regionalen Ausgaben sind online abrufbar.

In Zahlen und Fakten

Page Impression/Monat	1.780.823*
Visits/Monat	468.942*
Unique Clients/Monat	275.294*



Geschlecht
Bei Männern und Frauen beliebt



Mobile User (Smartphone und Tablet)
Beliebt auch als ePaper

* Quelle: ÖWA 03/17 – 02/18 im Durchschnitt/Monat

** Quelle: Google Analytics – 03/17 – 02/18

F: Shutterstock.com

Ein Produkt von Tips

regionaljobs.at

ANKLICKEN UND AUFSTEIGEN



Volltreffer!

Finden auch Sie den Top-Job in Ihrer Region:

- Täglich neue Stellenangebote!
- Die besten Jobs in Ihrer Nähe!
- Personalisierten Jobfinder kostenlos erhalten!
- Mehr als 2.000 Top-Jobs Online!

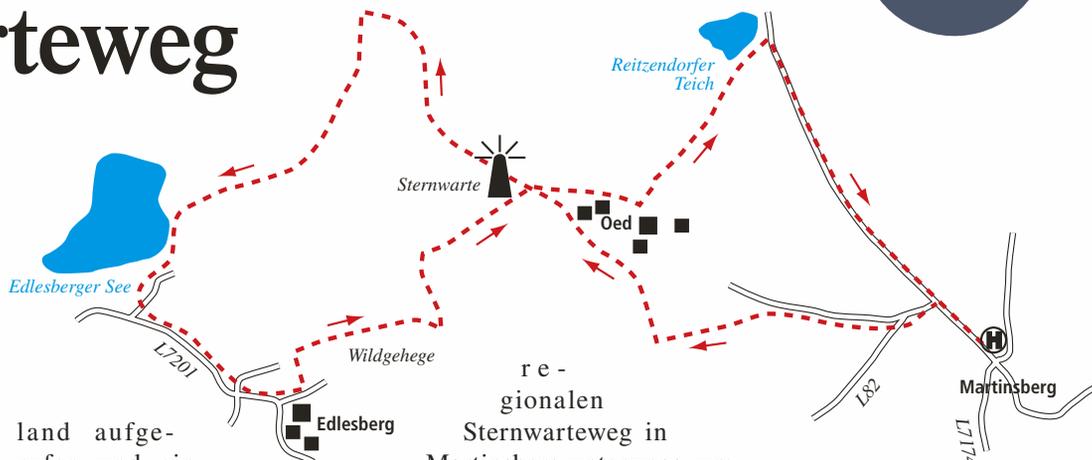
Jetzt Richtung Karriere stürmen – auf www.regionaljobs.at

WALDVIERTEL

Narrnkastln schau am Sternwarteweg

MARTINSBERG/ZWETTL. Im ganzen Land ist seit einigen Wochen das Viertelfestival im Gange. Unterschiedliche Kunst- und Kulturprojekte laden gemäß dem Festivalmotto „Narrnkastl schau“ zum Staunen ein. Im Waldviertler Kernland können noch bis Ende September 13 Narrnkastl-Wanderwege erkundet werden. Einer davon befindet sich in Martinsberg. **Tips Redakteurin Katharina Vogl und Tips Wanderexperte Erich Schacherl** waren dort unterwegs.

Es ist schon faszinierend, was die moderne Technik möglich macht. Man nehme ein Smartphone oder iPhone, installiere darauf einen QR-Code Scanner und schon ist es möglich, das Viertelfestival-Projekt „Narrnkastl schau“ in Martinsberg zu erleben und zu genießen. Entlang des regionalen Sternwartewegs wurden die Bildschirmrahmen alter Fernsehgeräte aufgestellt. Auf jedem von ihnen befindet sich ein Pickerl mit einem QR Code. Die Kamera des Handys hält man darüber und wenn technisch alles einwandfrei funktioniert, wird die Internetseite www.waldviertler-kernland.at der Region Waldviertler Kern-



land aufgerufen und ein Kurzfilm zu einem speziellen Thema aus der Region kann angeschaut werden. Vom Kindergarten über die Volksschule, die Dorfgemeinschaft, Hobbys, Gesundes, Produkte aus der Region bis zum gemeinsamen Altwerden reichen die Themen. „Leider kann es vorkommen, dass auf einigen Streckenabschnitten ihr Handy keinen Empfang hat, je nach Mobilfunknetzanbieter“ informieren die Projektveranstalter. Zu diesem Zweck wurde auch ein Folder gedruckt, auf dem die QR Codes zu finden sind. So besteht die Möglichkeit, sich die Filme auch später anderswo anzuschauen. Den Flyer gibt es im Gemeindeamt von Martinsberg gratis.

Tolle Idee

Tips Redakteurin Katharina Vogl und Tips Wanderexperte Erich Schacherl waren gemeinsam am

regionalen Sternwarteweg in Martinsberg unterwegs, um den Wanderweg kennenzulernen und in die „Narrnkastl“ entlang der Route zu schauen. Start des Sternwartewegs mit der Nummer 20 ist bei der Neuen Mittelschule, wo sich auch ein Parkplatz befindet. Gleich gegenüber befindet sich das erste „Narrnkastl“. Der Empfang funktionierte und so konnten sich die zwei Tips Redakteure bereits beim Start den ersten Kurzfilm anschauen. Die Projektidee ist großartig und eine längerfristige Umsetzung dieser Idee entlang von Wanderwegen sehr empfehlenswert. Im Rahmen des Viertelfestivals gibt es übrigens insgesamt 13 Narrnkastl-Wanderwege im Kernland, jener in Martinsberg ist einer davon.

Sternwarte Orion

Von Martinsberg führt die gut markierte Route ins Dorf Oed, wo sich die Sternwarte Orion befindet. Rein optisch sieht die Anlage nicht so aus, wie man sich üblicherweise eine Sternwarte vorstellt. Aber wegen der Höhenlage (870 m), der geringen Luftverschmutzung und des Panoramablickes hat der Österreichische Astronomische Verein diesen Standort ausgewählt und hier die erste vollautomatische Meteorkamerastation in Österreich stationiert. Errichtet wurde die Sternwarte zwischen 1966 und 1969 von Josef Trinko. Führungen sind nur nach Voranmel-

dung unter 02874/6318 möglich. Von der Sternwarte zieht sich der Weg ein Stück Richtung Nordwesten, wendet sich dann nach Süden und erreicht den idyllischen Edlesberger See, der zum Baden einlädt. Richtung Osten führt er anschließend durch Edlesberg vorbei an einem Wildgehege wieder zur Sternwarte zurück. Von dort dann weiter zum Reitzendorfer Teich und schließlich zurück nach Martinsberg zum Ausgangspunkt. Der Weg ist familien- und kinderwagentauglich. ■



AUSGANGSPUNKT:

- Waidhofen/Thaya-Zwettl-Grafenschlag-Bad Traunstein-Martinsberg
- Horn-Zwettl-Grafenschlag-Bad Traunstein-Martinsberg
- Krems-Wachau-Ottenschlag-Roggenreith-Martinsberg

Bushaltestelle Martinsberg HS
Infos unter www.postbus.at

GEHZEIT: ca. 2 Std. (ca. 9 km)

WEGBESCHAFFENHEIT:
Asphaltstraßen, Feldwege

Wandertipps zum Downloaden:
www.tips.at/tests-tips/wandern



Tips Redakteurin Katharina Vogl beim „Narrnkastl schau“

TIPS-GLÜCKSENGERL

„Neue Poloshirts für Papa“

Tips
Glücks-
engerl

BEZIRK ZWETTL. „Ich habe zwar schon öfters von dieser Aktion gelesen, aber noch nie etwas gewonnen“, strahlte Sabine Kreuzer über das ganze Gesicht. Kein Wunder, wurde sie doch vom Tips-Glücksengerl überrascht und mit Warengutscheinen von Fussl im Wert von 300 Euro belohnt.

von KATHARINA VOGL

Sabine Kreuzer war gerade mit ihrem Sohn Jonas auf dem Weg in das nächste Geschäft, als sie an diesem Montagmorgen vom Tips-Glücksengerl überrascht wurde. Eine richtige Antwort - und dann winkt binnen Sekunden ein großartiger Gewinn. Auf die Frage nach ihrer regionalen Lieblingszeitung antwortete die junge Mutter „Tips!“ und schon wechselten 300 Euro Fussl-Gutscheine den Besit-



Die strahlende Gewinnerin Sabine Kreuzer mit Sohn Jonas sowie Tips-Verkäufer Franz Fichtinger, der die Gutscheine überreichte.

Foto: KaVo

zer. Die 31-Jährige konnte ihr Glück kaum fassen und meinte strahlend zu ihrem Sohn Jonas: „Mit den Gutscheinen werden wir Papa unter anderem neue Poloshirts kaufen!“ Insgesamt verschenkt Tips heuer niederösterreichweit Gutscheine im Gesamtwert von über 12.000 Euro in Form von Fussl-Gutscheinen. Alle Infos zur Aktion auf: www.tips.at/gluecksengerl

Die **glücklichen Gewinner** aus den anderen Regionen:

Ybbstal: Martina Schauer aus Böhlwerk

St. Pölten Stadt: Andrea Guttenbrunner und Hannah Zwrtek aus St. Pölten

Gmünd: Roswitha Schinko aus Pyhrbruck

Wr. Neustadt Land: Stefanie Schartmüller aus Matzendorf

SKI AUSTRIA

VOLKSBANK



Zuhören. Und dabei Visionen, Träume aber auch Sorgen ernst nehmen. Sich ständig weiterentwickeln. Niemals stehen bleiben und als Teil eines starken Teams erster Ansprechpartner sein: Vor allem, wenn es um Ihre Zukunft geht!

All das macht eine Bank zur Hausbank – Ihrer Hausbank!

www.volksbank.at

URLAUBSZEIT

„Lastesel Auto“ richtig bepacken: wie einige Minuten Leben retten können

BEZIRK ZWETTL. Laut ÖAMTC Reisemonitoring wollen heuer 42 Prozent aller österreichischen Urlauber mit dem Auto verreisen. ÖAMTC-Stützpunktleiter der Dienststelle Zwettl, Ewald Braunstein, rät, die Beladung sorgfältig und ohne Hektik durchzuführen. Denn: „Einige Minuten Aufwand können im Ernstfall Leben retten“, mahnt Braunstein.

„Mit einer Vollbremsung muss man immer rechnen – und herumfliegende Gegenstände können bei einem Unfall gar mit dem 50-fachen der eigenen Masse wirken“, erklärt Ewald Braunstein und gibt Tipps zur richtigen Ladungssicherung.

Kofferraum

Schwere Gegenstände im Kofferraum möglichst unten an die Rückseite der hinteren Sitzbank legen. Großflächige Koffer am besten stehend an die Sitzbank lehnen, dadurch verteilt sich die auftretende Energie besser. Leicht-

te Gegenstände darauf oder davor schlichten.

Hutablage

Das Ladegut im Kofferraum darf die Rücksitzlehne nicht überragen. Auch die Hutablage sollte niemals als Ablage dienen. Bei einer Vollbremsung können dort abgelegte Gegenstände im schlimmsten Fall zu schweren Kopfverletzungen führen

Freie Rücksitze

Kühlboxen oder Getränkekisten werden gerne aus Bequemlichkeit auf der Rückbank platziert. Schwere Gegenstände sind allerdings besser im Kofferraum oder notfalls im hinteren Fußraum aufgehoben.

Zurrmittel

Neben einer gleichmäßigen Gewichtsverteilung der Gepäckstücke können zum Befestigen der Ladung geeignete Zurrmittel eingesetzt werden.

Dachboxen

Am sichersten transportiert man platzraubendes Reisegepäck in



Foto: ÖAMTC

Schlecht gesicherte Ladung ist laut Mobilitätsclub mitunter ein Risiko für Insassen.

einer Dachbox. Dabei kommt es einerseits auf die richtige Montage am Fahrzeug, andererseits auf die Sicherung der Ladung mittels Gurten innerhalb der Dachbox an.

Reifendruck

In der Bedienungsanleitung ist nicht nur das höchstzulässige Gesamtgewicht, sondern auch der optimale Reifendruck bei starker Zuladung angegeben. Auch die

Scheinwerfer sollten dementsprechend eingestellt werden.

Kostenlose Montage, Infos

Ewald Braunstein lädt Interessierte in den Stützpunkt ein: „Unsere Techniker helfen gerne und kostenlos bei der richtigen Montage von Trägersystemen. Darüber hinaus gibt's Infos zu Mitführipflichten im Ausland, Reisekarten oder Städteführer kostenlos für Mitglieder.“ ■



Blütenpracht In Kamp bei Arbesbach findet sich ein wahres Paradies für alle Garten- und Bienenfreunde – der Schaugarten der Familie Huber. Der 2500 Quadratmeter große Garten beeindruckt durch seine Gestaltung, seine Blumenvielfalt, allerlei Gemüse oder Wildsträucher – auch eine Bientankstelle darf nicht fehlen. Bereits zum sechsten Mal wurde die „Natur im Garten“-Anlage mit dem „Goldenen Igel“ ausgezeichnet. Gerne führen Hobbygärtnerin Maria und Imker Josef Huber durch den Schaugarten, geben Einblicke in das Bienenvolk und praktische Tipps für zuhause. Öffnungszeiten im Juli: jeden Freitag von 13 bis 17 Uhr, im August am 1. und 2. Freitag, am 15., am 24. und 31. August. Gartenführung pro Person: 3 Euro, gerne auch gegen Voranmeldung (02813/7290 oder 0676/9401085)

Fotos: Familie Huber

LEBEN MIT DEM MOND

Mondkalender von Siegrid Hirsch

DO, 12. Juli



absteigender Mond

Blatttag – Wassertag**Nahrungsqualität: Kohlenhydrate**
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen**Günstig:** Pflanzen gießen, wo nötig auch ausdauernd wässern und düngen; Rasen schneiden; Hühneraugen und Warzen behandeln; Zahnbehandlungen; Wäsche waschen; Gartenzäune setzen, Wegplatten verlegen; Schuhe putzen; Wasserinstallationsarbeiten durchführen, günstigster Fasttag**Ungünstig:** Haare schneiden und waschen; setzen und säen

FR, 13. Juli

um 04:50 Uhr, ab 19:32 Uhr Löwe –
absteigender Mond**Blatttag – Wassertag****Nahrungsqualität: Kohlenhydrate**
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen**Günstig:** Quellen suchen; Heilkräuter sammeln; Salben herstellen; die erste Jahreshälfte ist vorüber, also Bilanz ziehen; Dinge, die nicht mehr aktuell sind, loslassen; philosophische Gespräche führen; Gefühle sind tief, man fühlt sich schnell verletzt

SA, 14. Juli



absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag**Nahrungsqualität: Eiweiß**
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken**Günstig:** Heilkräuter für das Herz sammeln; Salben herstellen; Veredeln und Pflanzen von Gehölzen; Fruchtgemüse säen, setzen, ernten; Einfrieren von Obst und Beeren; Reinigungsarbeiten, lüften; backen; Haare schneiden und waschen; Geburtstermine**Ungünstig:** Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen; Impfungen

SO, 15. Juli

ab 19:40 Uhr Jungfrau –
absteigender Mond**Fruchttag – Wärmetag****Nahrungsqualität: Eiweiß**
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken**Günstig:** Obstbäume veredeln; Fruchtgemüse säen, setzen, ernten; einfrieren von Obst und Beeren; Heilkräuter sammeln, die sofort verwendet werden; Haare schneiden; ausgiebig lüften

MO, 16. Juli



absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag**Nahrungsqualität: Salz**
Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel**Günstig:** Idealer Tag für alle Gartenarbeiten; Heilkräuter sammeln; Haare schneiden und Dauerwelle; geschäftliche Verhandlungen; Massagen, Nägel korrigieren**Ungünstig:** Einkochen (es kommt leichter zu Schimmelbildung)

DI, 17. Juli



ab 21:45 Uhr Waage – absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag**Nahrungsqualität: Salz**
Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel – Siehe gestern

MI, 18. Juli



absteigender Mond

Blütentag – Lichttag**Nahrungsqualität: Fett**
Körperregionen: Niere, Blase, Hüften**Günstig:** Blüten sammeln; umtopfen und umsetzen; Blumen säen und setzen, auch

schneiden, sie halten dann länger; Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten, Düngen blühender Zimmerpflanzen Stallpflege; Holz schlagen

Ungünstig: Pflanzen gießen; Wäsche waschen

DO, 19. Juli



absteigender Mond – Siehe gestern

FR, 20. Juli



bis 03:15 Uhr Waage – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag**Nahrungsqualität: Kohlenhydrate**
Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane**Günstig:** Heilkräuter sammeln, die nicht getrocknet werden müssen; Pflanzen gießen und düngen; Rasen mähen oder bearbeiten; umsetzen; umtopfen; stachelige Pflanzen pflegen; Schnecken bekämpfen; Wasserinstallationsarbeiten; Blattgemüse säen und ernten; Gartenzäune setzen; Massagen; geschäftliche Verhandlungen**Ungünstig:** WohnungsputzDen aktuellen Mondkalender
finden Sie auch unter
tips.at/mondkalender und freya.at

Dreifaltigkeitsplatz 3

3910 Zwettl

02822 / 20500

Goldene Rose

- 🌹 Gastgarten im Stadtzentrum
- 🌹 3- und 5-Gängemenü am Abend
- 🌹 Mittagsmenü: 11:00-14:00 Uhr
- 🌹 Bierbrunnen
- 🌹 saisonale und regionale Küche
- 🌹 täglich ab 08:00 Uhr geöffnet

VOLKSBANK**Beachvolleyball-Partner**

WIEN. Nach dem riesigen Erfolg im Vorjahr gastiert die Beachvolleyball-Elite auch heuer von 1. bis 5. August beim Beach Volleyball Major in Wien auf der Donauinsel.

Kürzlich traf sich Organisator und Veranstalter Hannes Jagerhofer mit Direktor Rainer Kuhnle, dem Vorstandsvorsitzenden der Volksbank NÖ, in Wien. Kuhnle bedankte sich im Gespräch für die langjährige Treue: „Hannes Jagerhofer ist ein Musterbeispiel für einen Unternehmer, der sich ständig weiterentwickelt und mit der Zeit geht. Wir begleiten ihn mit seinen Projekten seit mittlerweile 20 Jahren!“ Auch Jagerhofer selbst erinnert sich noch oft an die Anfangszeiten: „Die Volksbank war damals die einzige Bank, die mein Potential erkannt



Direktor Rainer Kuhnle mit Veranstalter Hannes Jagerhofer (re.) Foto: Robert Polster

und mir vertraut hat. Deswegen freut es mich auch besonders, dass die Volksbank als Werbepartner beim Beach Majors in Wien dabei ist.“ ■ Anzeige

Alle Informationen zum Vienna Major auf www.beachmajorseries.com

MALEREI - FASSADEN

Malermeister

Alois Pichler

3910 Zwettl - Weitraer Str. 14

Tel. 0660 / 555 66 44

office@maler-pichler.at

ANSTRICH - BESCHRIFTUNGEN

NÖGKK ZWETTL**Neuer Leiter David Pollak im Interview**

ZWETTL. Der langjährige Chef der NÖ Gebietskrankenkasse in Zwettl, Emmerich Temper, verabschiedet sich in den Ruhestand. In seine Fußstapfen trat mit 1. Juli 2018 nun David Pollak, er wurde vom Vorstand zum Leiter des Service Centers in Zwettl bestellt. Tips hat ihn zum Kurzinterview gebeten.

von KATHARINA VOGL

Tips: Gratulation zur neuen Aufgabe: Wie überraschend kam diese?

David Pollak: Vielen Dank! Ich war bereits sechs Jahre lang stellvertretender Leiter und konnte mir daher bereits einen sehr guten Überblick über die zukünftigen Anforderungen machen. Da ich meinen Beruf mit sehr viel Freude und Überzeugung ausübe, freut es mich sehr, dass ich somit die Nachfolge als Service-Center-Leiter antreten darf.

Tips: Wo setzen Sie Prioritäten bei Ihrer neuen Aufgabe, was sind Ihre vorrangigen Ziele?

Pollak: Wie bereits mein Vorgänger Emmerich Temper lege auch ich sehr großen Wert auf einen serviceorientierten Umgang mit unseren Kunden. Obwohl wir bereits viele Online-Services anbieten, stehen wir natürlich auch weiterhin unseren Kunden sehr gerne für persönliche Beratungsgespräche zur Verfügung. Weiters sind mir unsere Gesundheitsförderungs- und Präventionsaktivitäten ein sehr großes Anliegen.

Tips: Herausforderung „Besetzung Kassenarztstellen“: Was ist der Status quo im Bezirk?

Pollak: Derzeit sind alle Vertragsarztstellen im Bezirk Zwettl



Emmerich Temper (l.) bei der symbolischen Schlüsselübergabe an seinen Nachfolger David Pollak. Foto: NÖGKK

besetzt. Der NÖGKK ist die Versorgung mit Kassenärzten ein sehr großes Anliegen. Erst jüngst konnten wir niederösterreichweit wieder 37 Vertragsärzte begrüßen.

Tips: Die Regierung hat nun die Eckpunkte der Kassenreform vorgelegt, VP-Bundeskanzler Kurz spricht von einem der „größten Reformprojekte in der Geschichte Österreichs“. Wie sieht man dies in der NÖGKK?

Pollak: Derzeit gibt es seitens der Bundesregierung lediglich ein grobes Konzept. Ein detaillierter Gesetzesentwurf soll im Herbst folgen. Daher möchte ich derzeit keine Spekulationen anstellen und zu Verunsicherungen beitragen. Grundsätzlich gilt für mich: Positiv in die Zukunft blicken!

Tips: Vielen Dank für das Interview!

David Pollak arbeitet seit 26 Jahren bei der Gebietskrankenkasse, er wohnt in Gradnitz, ist verheiratet und Vater von zwei Kindern. ■

SONS TIGES

MARKTPLATZ

Aktuelles

Familie Fröhlich kauft: hochwertige Pelze, Bleikristall, Perserteppiche, Porzellan, Streichinstrumente, Münzen, Schmuck, Uhren und Dekoratives, ☎ 0676-3625146

DEBÜTANTEN! Die Ferien nutzen – Auswahl jetzt riesig



Gutscheine
anfordern unter
www.haenselundgretel.at

HÄNSEL & GRETEL
Die -leiner- Der Abend - Das Fest
4623 Gunkskirchen
Lindenthalstraße 1
07246 / 77 42

Suche Siloballen im Raum St. Peter/Au. Bitte um Kontaktaufnahme! ☎ 07477-7188

Antiquitäten

ACHTUNG! Kaufe Ihre Antiquitäten von **A bis Z** FA. SCHRATTENECKER: **0664-4210222**

Sammler sucht Antiquitäten, Pelze, Orientteppiche, Porzellan, Briefmarken, Münzen, usw., ☎ 0650-3697826

www.strasser-kauft.at
Militärsachen, Antikes, Nachlass, Sammlungen.
0676-4115133.

Boote

SALT.co.at - Deine SEGEL-SCHULE am Trau(M)nsee. Segelkurse, Personal Coachings, Familienurlaub, Yachtverleih uvw.
www.SALT.co.at
0660-4900990

Brautkleid/Hochzeit



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis!
Infos unter **0664-3415628**

Brennstoffe

BRENNHOLZ
Verkaufe in Ybbs
Buchenscheiter, trocken gelagert, 1A Qualität, geschnitten, Zustellung möglich; ☎ 0664-2835900

Fahrräder



24" Mädchenfahrrad, mit Gepäckträger, Nabenschaltung - ideal für junge Mädchen, Abholung in Naarn (Bez. Perg), VP: € 50,- ☎ 0664-8157716

Fenster

Fenstergitter, Schmiedeeisen, 2 Stk. 165x130, 6 Stk. 123x155, Krems, 0664-5720221

Flohmarkt

Neustart Flohmarkt Kirchberg/Walde, 17. Juni, 15. Juli, 19. August und 16. September, 07.00 - 13.00, Parkplatz der Kirchberger- Hütte (Industriegebiet), freie Platzwahl, keine Standgebühr. 0664-6381249

Garten

Gartenhaus aus Holz, 5,55 m lang, 3,05 m breit, zerlegbar, Satteldach aus Blech, 2 Nebenräume, Selbstabbau in Krems, € 500,- 0664-5720221

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen.
☎ 0664-9752664

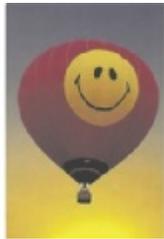
Geschäftliches

SEHER 0664-3535277

Gesundheit

Orig. verpackte Orthopädische Matratzen (TermoPur-NASA Produkt) div.Größen Höhe 27cm!!! STATT € 1.098,- NUR € 399,-!!! Auch Lattenroste dazu vorhanden. Zustellung möglich. INFO: 0677-62879896

Geschenke



BALLONFAHREN - DIE GESCHENKIDEE 07252/73473
www.ballonfahren.com

Alle Anzeigen finden Sie auch auf marktplatztips.at

IMPRESSUM

REDAKTION ZWETTL
Linzer Straße 6/EG/2
3390 Melk
Tel.: 02752 / 513 94
Fax: 02752 / 513 94-10
E-Mail: tips-zwettl@tips.at

Redaktion:
Katharina Vogl

Kundenberatung:
Franz Fichtinger

Sekretariat:
Tanja Plattner

Auflage Zwettl:
18.691

Medieninhaber:
TIPS Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz
Tel.: 0732 / 78 95
Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Erscheinungsweise:
monatlich
Geschäftsführer und Chefredakteur: Josef Gruber
Verkaufs-/Marketingleitung:
Moritz Walcherberger
Key-Account-Leitung:
Lisa Maria Bichler, 0664 / 143 71 33
Redaktionsleitung:
Philipp Hebenstreit
Leitung Producing/Grafik:
Martina Rauter
Leitung Sekretariate:
Nicole Bock
Produktionsleitung:
Reinhard Leithner
Druck: OÖ Druckzentrum GmbH & Co KG

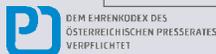
Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 30 Tips-Ausgaben: 1.021.906



Mitglied im **VRM:**
VERBAND DER REGIONALMEDIEEN ÖSTERREICHS



Wortanzeigen Bestellschein



Bestellschein bitte ausschneiden und mit entsprechendem Geldbetrag in einem frankierten Briefumschlag einsenden an: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG**
Linzer Straße 6/EG/2, 3390 Melk, Info-Telefon: 02752 / 51394

i Bei Bezahlung via Bankeinzug auch Online-Bestellung unter marktplatztips.at oder Bestellung per E-Mail: tips-zwettl@tips.at oder Fax: **02752 / 51394-10** möglich. Keine telefonische Annahme!

WORTANZEIGE auf Rechnung:
Rechnung wird zugeschickt; für Firmen und bei laufenden Einkünften wie Vermietung, Nachhilfe, Musikgruppen etc. (Preise pro Ausgabe / exkl. Steuern, nicht gültig für Erotik-Anzeigen)
pro Wort: € 0,93 pro Wort im Fettdruck: € 1,86

Private Wortanzeige:
zum Beispiel: einmalige Verkäufe (Kfz, Kinderartikel, Möbel).
Geldbetrag bitte im Kuvert beilegen oder Abbuchung per Bankeinzug.
Ab 20 Wörter wird der doppelte Preis verrechnet.

Woche/n lang (bzw. wie viele Erscheinungen)

PREISVERZEICHNIS

Preis pro Ausgabe, pro Woche
(zB 4 Ausgaben im Normaldruck,
2 Erscheinungen = Gesamtpreis € 40,-)

- Normaldruck **€ 5**
- Fettdruck** **€ 10**
- Aufpreis für Foto zuzügl. Textkosten **€ 10**
- Chiffre-Anzeige **€ 10**
Unabhängig von der Anzahl der Ausgaben wird **zusätzlich** zu den Textkosten eine einmalige Gebühr von € 10 verrechnet
- Fotoglückwunsch **€ 20**
im Format 64 x 40 mm

AUSGABEN DER TIPS

- | | |
|--|--|
| ÖÖ
wöchentliche Ausgaben: | NÖ
wöchentliche Ausgabe: |
| <input type="checkbox"/> Braunau | <input type="checkbox"/> Amstetten |
| <input type="checkbox"/> Eferding/Griek. | 14-tägliche Ausgaben: |
| <input type="checkbox"/> Enns | <input type="checkbox"/> Krems |
| <input type="checkbox"/> Freistadt | <input type="checkbox"/> Melk |
| <input type="checkbox"/> Gmunden | <input type="checkbox"/> Scheibbs |
| <input type="checkbox"/> Kirchdorf | <input type="checkbox"/> Ybbstal |
| <input type="checkbox"/> Linz | monatliche Ausgaben: |
| <input type="checkbox"/> Linz-Land | <input type="checkbox"/> Bucklige Welt |
| <input type="checkbox"/> Perg | <input type="checkbox"/> Gmünd |
| <input type="checkbox"/> Ried | <input type="checkbox"/> Horn |
| <input type="checkbox"/> Rohrbach | <input type="checkbox"/> St. Pölten |
| <input type="checkbox"/> Schärding | <input type="checkbox"/> St. Pölten-Land |
| <input type="checkbox"/> Steyr | <input type="checkbox"/> Wr. Neustadt |
| <input type="checkbox"/> Urfahr/U. | <input type="checkbox"/> Wr. Neustadt-Land |
| <input type="checkbox"/> Vöcklabruck | <input type="checkbox"/> Waidhofen/Thaya |
| <input type="checkbox"/> Wels | <input type="checkbox"/> Zwettl |

i **Annahmeschluss:**
Freitag, 8.30 Uhr (bei allen Ausgaben)

Gewünschte Rubrik:

Gewünschten Text bitte in BLOCKSCHRIFT und vollständig ausfüllen!

Name

Straße PLZ/Ort

Tel.

E-Mail

Unterschrift

Geld liegt bei

BANKEINZUG IBAN:

i **Alle Wortanzeigen** erscheinen zusätzlich GRATIS im Tips Marktplatz (marktplatztips.at)

MARKTPLATZ

Gesundheit

Testen Sie!
Unsere einstellbare Matratze mit 20 Härtestufen. Auch für Pflegebetten geeignet!
Bettencenter Koller
☎ 0732-660575 oder 0650-2101349
www.wasserbetten-koller.at

Like us on Facebook
www.facebook.com/tips.at

Hausbau/Baustoffe



HAUSTÜRENAKTION
Linz Traun Gunkskirchen
www.tuerendirekt.at
0664-3413641

Natursteine für Mauern und Deckensteine, Ytong-Steine 62x30x25, Krems, 0664-5720221

PFLASTERUNGEN
0660-5295218

PFLASTERUNGEN
0664-3106155

Stein&Design GÜL
NATURSTEIN
PFLASTERUNGEN
Beratung-Handel-Verlegung
www.steindesign-gul.com
0664-3033129

Heirat

Doris 61J. junge Witwe mit weiblichen Reizen aber ganz alleine, sucht einen Mann, mit dem die Liebe in ihr Herz zurückkommt. .
Agentur Liebe & Glück
☎ 0664-88262264

Katja 44J. rassige Schönheit mit sinnlicher Ausstrahlung. Beruflich Top - Privat einsam, will endlich wieder lieben, kuscheln usw. und Geborgenheit zu erleben.
Agentur Liebe & Glück
☎ 0664-88262264

Markus 62J. Unternehmer, verwitwet, liebt gute Gespräche bei Kerzenschein und sucht eine liebevolle Partnerin für den weiteren Lebensweg.
Agentur Liebe & Glück
☎ 0664-88262264

Sehnsucht im Herzen und Feuer im Blut hat Andrea 54J fescche Angestellte mit bezauberndem Wesen. Die Kinder sind außer Haus und es wäre schön wieder Liebe, Zärtlichkeit und Geborgenheit zu erleben
Agentur Liebe & Glück
☎ 0664-88262264

Lieber Ludwig, lieber Papa!
Du bist jetzt 50 Jahre alt, bald der erste Kerken knallt, mit Deinem heißen Eisen, machst du viele Reisen. Gerne spielst Du beim Theater und bist auch ein toller Vater.
Alles Gute wünschen Dir Brigitta, Andreas, Julia und Klaus

Lieber Patrick, wir haben dich alle sehr lieb und sind froh, dass es dich gibt!
Alles Gute zu deinem 30iger wünschen dir deine Familie und Nici mit Kids

Kinderartikel



Diddl-Maus Plüschtiere, 10 Stück, alles zusammen €25,-, Abholung in Naarn, Versand möglich, ☎ 0660-5851316



Fußsack groß für Kinderwagen, grau, Abholung in Naarn (Bez. Perg), Versand möglich. VP: € 13,- ☎ 0660-5851316



Verschiedene Faschingskostüme, Skelett auch für Halloween Gr. 122, Zauberer/Hexe, 2-teilig für Kinder, Einhorn-Kopfbedeckung, VP jeweils € 5,-, Abholung in Naarn (Bez. Perg), Versand möglich, ☎ 0660-5851316

Ein Paradies für Schnäppchenjäger, Vintage-Liebhaber und Flohmarkt-Wühler. - Hier wird jeder fündig:

Die besten Schnäppchen in Ihrer Nähe finden Sie auf marktplatz.tips.at

Landmaschinen



Verkaufe 2 Stk. Reifen mit Felgen 16.9-30 ganz neu, für Steyr u. Lindner Traktor, € 1350,- ☎ 0676-3485102

Ein Produkt von Tips
regional jobs.at
ANKLICKEN UND AUFSTEIGEN

Maschinen/Werkzeug/Leihg.



Maschinen-Flohmarkt
Nächster Termin: 3. August von 7.30-12.00 Uhr!
2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle, Transportschäden u. Gebrauchtmachines. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Gartengeräte, Baumaschinen und Werkstattzubehör. **HOLZMANN und ZIPPER Maschinen** Sternwaldstraße 64, 4170 Haslach, 07289-71562-0
www.holzmann-maschinen.at
www.zipper-maschinen.at



NEU: Maschinen-Flohmarkt in Grieskirchen
Nächster Termin am 20. Juli von 7.30-12.00 Uhr!
2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle, Transportschäden u. Gebrauchtmachines. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Gartengeräte, Baumaschinen und Werkstattzubehör. **HOLZMANN und ZIPPER Maschinen** Gewerbepark 8, 4707 Schlußberg, 07248-61116
www.holzmann-maschinen.at
www.zipper-maschinen.at



NEU: Maschinen-Flohmarkt in Grieskirchen
Nächster Termin am 17. August von 7.30-12.00 Uhr!
2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle, Transportschäden u. Gebrauchtmachines. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Gartengeräte, Baumaschinen und Werkstattzubehör. **HOLZMANN und ZIPPER Maschinen** Gewerbepark 8, 4707 Schlußberg, 07248-61116
www.holzmann-maschinen.at
www.zipper-maschinen.at

Musik



MACH7 "selbstgeMACHt" CD erhältlich: www.mach7.at oder unter office@mach7.at, Preis: 15,- zzgl. Versandkosten

Partnerschaft

Bin Single, 68 Jahre, **suche fescche, liebe Partnerin** zwischen 60 und 72 Jahren zum Lieben und Verwöhnen, habe schönes Haus mit märchenhafter Aussicht, ☎ 0676-7302495

Jungbauer 29, naturverbunden, treu, verständnisvoll sucht auf diesem Wege ein nettes Mädli für gemeinsame Zukunft
☎ 0650-9846970 oder hofi99@eclipso.at

Tiere

Suchen dringend **Pflegestellen** in Niederösterreich. Infos unter www.tierherzeninnot.at
0680-1159911

Top Produkte zum halben Preis.

Jede Woche ein tolles Produkt ersteigern auf www.tips.at/versteigerung

TV/HiFi/Video



Bose SoundSport Free, kabellose In-Ear-Kopfhörer, Musik hören & telefonieren in Spitzenqualität, inkl. Originalverpackung und Rechnung vom 3.3.2018 - Restgarantie, neuwertig, NP: €199,99, VP: €150,- (Versand möglich), ☎ 0664-8157716

Verschiedenes

Hilfe für Haus und Garten - Winterdienst, ☎ 0660-6173133

KFZ

DIVERSES

KFZ-Kauf

Ab heute! Kaufe Autos für Export. 0699-81816863

ACHTUNG! Zahle Bestpreis für PKW, ab 97, Motor - Unfallschaden, alles anbieten. 0676-5342072

KFZ-VERKAUF

Mercedes

Billigst! Mercedes 290 TD, Klima, el. Fensterheber, Alufelgen, metallic, guter Zustand! Damenauto! ☎ 0680-2386934

Rolls-Royce



Rolls Royce Silver Wraith II Bj. 1977, RHD, cremeweiß, Innen: beiges Leder, garagengepflegt, € 20.000,-, Privatverkauf, Besichtigung in Mondsee. ☎ 0664-1058588.

ZWEIRAD

Motorräder Verkauf

KTM 690 Duke, 2.252 km, EZ 07/15, 50 kW, 690 ccm, ABS, Elektrostarter, Serviceheft, Batterie neu, §57a-Überprüfung neu, Bremsflüssigkeit neu, €6.990,-, Anfragen unter zweoelfer.andreas@gmail.com
<http://marktplatz.tips.at/34566>

IMMOBILIEN

KAUFGESUCHE

Immobilien

Agrarflächen, Wälder, Bauernhöfe zu kaufen gesucht. AWZ: **Agrarimmobilien.at**, 0664-5674099.

PENSIONISTEN: Immobilie an sympathischen Investor verkaufen - weiterhin darin wohnen, Erbregelung. AWZ Immobilien: **www.Keine-Erben.at**, 0664-3829118

Heute schon über Ihren Bezirk informiert?
Tagesaktuelle News auf www.tips.at

Häuser

Älteres Haus bis € 320.000,- zu kaufen gesucht! AWZ Immobilien: **NetteFamilie.at**, 0664-9969228.

Kaufe Doppelhaushälfte oder Reihenhaus. AWZ Immobilien: **Will-Kaufen.com**, 0664-9969228.

Neuwertiges Einfamilienhaus dringend zu kaufen gesucht! AWZ Immobilien: **Nette-Familie.at**, 0664-9969228.

Neuwertiges Wohnhaus bis 555.000,- zu kaufen gesucht. AWZ Immobilien: **Sympathisch.at**, 0664-9969228.

KAUFGESUCHE

Wohnungen

Ältere Eigentumswohnung dringend zu kaufen gesucht! AWZ Immobilien:

Zentrumslage.at,
0664-9969228.

Kaufe Eigentumswohnung mit Kinderzimmer. AWZ Immobilien: **Nette-Familie.at**,
0664-9969228.

Suche schöne Eigentumswohnung mit Balkon/Loggia. AWZ Immobilien:
Krankenhausnähe.at,
0664-9969228.

Noch mehr Schnäppchen in Ihrer Nähe finden Sie auf marktplatz.tips.at

VERMIETUNG

Betriebsobjekte



Vermiete Sägewerk mit Lagerplatz, hauptsächlich für Dachstühle, Kundenstock vorhanden, Standort 4371 Dimbach (Unteres Mühlviertel).
☎ 07260-4451

Mehr Stellen auf regionaljobs.at

JOBS

STELLENANGEBOTE

Verkaufspersonal

Verkaufen ist unsere Leidenschaft! AWZ Jobbörse:
www.Top-Verkäufer.at,
0664-3829118.

Kfm.- u. Büropersonal

Suche für europaweit tätiges Unternehmen
- Regionalleiter/innen
- Büroleiter/innen
- Verkäufer/innen
- Backoffice
engagierte und leistungsorientierte Kollegen/-innen für den Großraum Amstetten,
☎ 0676-6276994

Von Taschen über Antiquitäten bis hin zum Gebrauchtwagen. - Die besten Schnäppchen in Ihrer Nähe finden Sie auf

marktplatz.tips.at

Teilzeitjobs

Mobile Juwelierin bei Luna*Schmuckstücke gesucht. Gratis Kollektion
www.luna.at
☎ 0650-3962484

Wir verstärken unser Dildo-berater-Team. OHNE Startkapital kann's losgehen.

www.4lover.at
0664/5090602

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Franz Fichtinger
Tel.: 0676 / 502 35 78
f.fichtinger@tips.at

Ihr Berater für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung



Ein Produkt von Tips

regionaljobs.at
ANKLICKEN UND AUFSTIEGEN



Immer am Ball!
Holen Sie sich täglich die neuesten Job-Angebote.

Tips total regional.

So beliebt. So Tips.

„Durch unsere Werbung in Tips haben wir 1 Tonne Geselchtes im Monat verkauft!“

Anna und Günter Haider,
Unimarkt Zwettl



UNIMARKT
Zwettl

www.tips.at

GUTSCHEIN für Ihre kostenlose

PRIVATE Wortanzeige

in einer Tips-Ausgabe Ihrer Wahl

GRATIS
WORTANZEIGE
in einer Tips-Ausgabe
Ihrer Wahl

Auf marktplatz.tips.at Online-Buchung eingeben & GRATIS private Wortanzeige in einer Tips-Ausgabe Ihrer Wahl erhalten. Code für Ihre private Gratis-Wortanzeige: „Tips1“ Aktion gültig bis 31. Dezember 2018

Gleich alle Vorteile sichern auf: marktplatz.tips.at

AKTION

Fotoglückwünsche um nur 10 €



Mit dem Code „fg10“ schalten Sie bis 31. Dezember 2018 Ihre Fotoglückwünsche (im Standardformat 64 x 40 mm) statt um 20 € um nur 10 € pro Ausgabe. Bitte den Bestellschein ausgefüllt an Ihre Tips Geschäftsstelle einsenden bzw. abgeben oder Ihre Glückwünsche auf „www.tips.at/fg“ ganz einfach selbst gestalten.

MOUNTAINBIKE-ORIENTEERING

Weltmeisterschaft: Internationale Elite kommt in den Bezirk

BEZIRK ZWETTL. Knapp 300 Starter aus 27 Nationen werden von 5. bis 13. August auf dem Rad das Gelände im Bezirk erobern, wenn das Großevent, die Mountainbike-Orientierung Weltmeisterschaft (MTB-O WM) über die Bühne geht. Neben der sportlichen Elite werden auch enorme wirtschaftliche Impulse für die Region erwartet.

Knapp 300 Fahrer aus 27 Nationen werden an den Start gehen, darunter haben sich Hong Kong und Neuseeland erstmals zu einer MTB-O WM angemeldet.

Insgesamt finden zwei Trainingstage und fünf Wettkämpfe statt. Dabei gilt es mit Hilfe einer Spezialkarte, die man kurz vor dem Start bekommt, vorgegebene Kontrollpunkte über das vorhandene Wegenetz so schnell als möglich anzufahren. Da die Fahrer einzeln starten, kann "jede Routenwahl entscheidende Sekunden bringen, schon kleine Fehler können wertvolle Plätze kosten", weiß Organisatorchef Paul Grün, bei dem alle Fäden zusammenlaufen. Die Wettkämpfe



Foto: OK MTB-O WM

Österreichweit betreiben rund 1500 Personen diesen Sport regelmäßig

erfordern neben guter körperlicher Kondition, ein hohes Maß an Konzentration sowie Orientierungsvermögen. Und „wie bei jedem Outdoorsport ist der Faktor Wetter die größte Herausforderung“, betont Grün. Dank Unterstützung des Heeresportvereins Wiener Neustadt könnten im Falle von Schlechtwetter etliche Zelte bereitgestellt werden. Überhaupt ist das Waldviertel einfach der ideale Austragungsort, ist Grün, Grafenschläger und erfahrener MTBO-Pionier überzeugt - schließlich finden die Wettkämpfe

fast ausschließlich im Wald statt. Allerdings war es äußerst schwierig, ausreichend kostengünstige Unterkünfte zu finden. „Daran wäre das Projekt fast gescheitert, glücklicherweise stellt das Internat in Edelhofer preiszünstige Quartiere zur Verfügung“, freut sich Grün. „Für die Zuschauer werden auf einem Bildschirm die Fahrtrouten der Teilnehmer mittels GPS ins Ziel übertragen, so können etwaige Fehler der Fahrer im Wald nachvollzogen werden. Und nach der Siegerehrung besteht außerdem die

Möglichkeit, diese Sportart auszuprobieren - Orientierungs- und Kartesehenkenntnisse vorausgesetzt“, macht der OK-Chef Gusto auf die WM.

Sporthistorische Ausstellung

Wer sich weiters schon vorab über diesen Sport informieren will, hat dazu im klemuwa (kleinstes Museum des Waldviertels. Langschlag bei Grafenschlag) Gelegenheit. Ab 12. Juli (bis 13. August) gibt es dort rund um die Uhr die Ausstellung "The Story of Mountainbike-Orientierung" mit Einblicke in die nationale und internationale Entwicklung diese Sports. Eintritt frei ■

Die Austragungsorte:

- 7. August:** Wiesensfeld / Arbesbach (Massenstart)
- 8. August:** Kirchbach / Rappotenstein (Mitteldistanz)
- 9. August:** Langschlag/Grafenschlag (Staffel)
- 11. August:** Oberwaltenreith / Zwettl (Langdistanz)
- 12. August:** Kaufholz / Allentsteig (Sprint)

Start jeweils ab 9.30 Uhr; alle Infos: www.wmtboc2018.at



Race Across America Die älteste europäische Viererstaffel (Durchschnittsalter 72 Jahre) rund um die drei Österreicher Herbert Lackner (Bärnkopf - im Bild rechts), Josef Bichl (Engling - Otttnang am Hausruck), Gottfried Hinterholzer (Salzburg Stadt) und den Deutschen Lothar Färber (Thüringen), gewann am 23. Juni, in Annapolis, Maryland, das berühmte Ultra-Radrennen Race Across America in ihrer Klasse. Mit sieben Tagen, sieben Stunden und 49 Minuten setzten sie sich mit einem Vorsprung von fast vier Stunden klar gegen das Konkurrenzteam aus Deutschland „Equipe Hubert Schwarz“ durch. Zwar war ihr eigentliches Ziel, den bestehenden Rekord in der Altersklasse 70+ zu brechen, doch das war aufgrund einer gravierenden Streckenänderung von über 130 Kilometern unerreichbar. Letzendlich überwog die Freude über die tolle Leistung!

Fotos: Heinz Reiter



Bieraufwaage mit dem schnellsten
Zwettler Alexander Bichl Foto: SC Zwickl Zwettl

SC ZWICKL ZWETTL Lauf-Jubiläum in Zwettl

ZWETTL. 30 Jahre Laufsport in Zwettl - mit einem wunderbaren Jubiläumsfest ging der 30. Zwettler Stadtlauf am Samstag, 23. Juni über die Bühne. Der SC Zwickl freute sich über rund 750 Teilnehmer, die die Ziellinie überquerten und über bestes Laufwetter.

Mit knapp 500 Teilnehmern im Kinder- und Jugendbewerb konnte ein neuer Rekord verbucht werden, eine Tatsache die den Zwettler Laufverein besonders freut.

Klarer Sieger im Hauptlauf wurde Christoph Laister vom ULC Horn, gleichzeitig Favorit im Waldviertelcup. In einer Zeit von 28:51 Minuten bewältigte er die 8,6 Kilometer durch die Zwettler Innenstadt. Dank seiner bestechend guten Form fixierte er mit dem Sieg in Zwettl wohl auch schon den Sieg im Waldviertelcup 2018. Platz zwei ging an Jurgen Halbe (LC Werbeprüfer), die Bronzemedaille holte Bernd Bruckner (schiriwachau).

Bei den Damen durfte sich der SC Zwickl Zwettl wieder über einen „Heimsieg“ freuen. In diesem Jahr war die „Zwicklerin“ Anna Holzmann die Schnellste (35:31 Minuten). Cornelia Fuchs (SC Zwickl Zwettl) landete auf Platz zwei, der dritte Rang ging an Katharina Rauscher (ULC Langenlois).

Auch beim Hobbylauf verbuchten die „Zwickler“ den Sieg mit Nachwuchsläuferin Elena Oels. Bei den Herren ging Platz eins an Patrick Meindl (RC Raiba Kosmopiloten). ■

WACHAURING

3. Platz: Driftchallenge

MELK/RAPPOLTSCHLAG. Peter Mistelbauer aus Hohenstein konnte mit seinem FG1-Werbemittel-BMW 330i (240PS) beim letzten Driftchallenge Lauf auf dem Wachauring bei Melk den 3. Platz in der Racingklasse 1 erringen.

Nach drei fehlerfreien Läufen - es galt den 1,1 Kilometer langen Kurs im ununterbrochenen Drift auf nassem Asphalt zu umrunden - trennten ihn nur einige Zehntelsekunden von einem noch besseren Rang. Das

Ziel auf das Podest zu kommen, wurde aber erreicht. Mit dabei als Unterstützer Motorsporturgestein Fritz Gschwantner aus Rappoltschlag (Driftchallenge und Rallyefahrer aus Rappoltschlag): „Die drei fehlerfreien Läufe waren echt super. Den Kurs im ununterbrochenen Drift zu umrunden ist schon einmal eine Herausforderung. Jetzt kann man in Zukunft etwa noch an der Reifenwahl tüfteln um noch schnellere Zeiten herauszufahren.“ ■



Peter Mistelbauer freut sich über die Bronzemedaille

Foto: zVg



Am 4. August lädt der SC Zwickl Zwettl zum Kampptallauf.

Symbolfoto: lzf/shutterstock.com

LAUF-HIGHLIGHT

13. Kampptallauf

ZWETTL. Er zählt zu einem der schönsten Läufe in der Umgebung - der Kampptallauf, zu dem der SC Zwickl Zwettl heuer am 4. August bereits zum 13. Mal einlädt.

Der Start erfolgt um 16 Uhr in Roiten (Dorfmuseum), es geht den Kamp entlang nach Zwettl, Ziel ist das Sonnenbad im Kamptal. Die Strecke verläuft auf 11,4 Kilometern entlang des Kamps auf gekennzeichneten Naturwegen. Die

Teilnehmer erwartet eine wunderbar ruhige Natur, eine abwechslungsreiche Strecke und auch im Hochsommer angenehm schattige Streckenabschnitte.

Die Nachnennung ist von 14 bis 15.15 Uhr beim Sonnenbad im Kamptal möglich. Die Voranmeldung über www.lcwaldviertel.com (8 Euro) enthält Bustransfer und ein Freigetränk. Auch Walker sind willkommen - keine Zeitnehmung. ■

SPORT.LAND. N

... sucht
aktivste
Gemeinde!

Zeig uns mit
#noemoving
wie du deine Gemeinde
aktiv zum Sieg führst!

Die
NÖ-Challenge
2. Juli bis
30. September

Gewinne 1 von 100 Sachpreisen
und mach deine Gemeinde
zur aktivsten von ganz
Niederösterreich!

Alle Infos unter:
www.noechallenge.at



TESTFAHRT

VW Golf Sportsvan – emotionslos gut

Der VW Golf Sportsvan kann viel. Er fährt sich toll, bietet jede Menge Platz und sieht auch ganz nett aus. Kurz, er bewegt die Testfahrer von Fahrfreude.cc gut – nur halt nicht emotionell.

Nachdem der VW Golf überarbeitet wurde, ist auch der Golf Sportsvan unters Messer gekommen. Das neue Modell wurde mit LED-Rückleuchten, zahlreichen Assistenzfunktionen und einem neuen Infotainmentsystem ausgestattet. Neue Stoffe und Dekore sorgen für aufgepepptes Raumgefühl. Außen sorgen neu designte Stoßfänger, Voll-LED-Scheinwerfer und die Außenfarben für Frische.

Der Motor
Der Testwagen verfügte über eine interessante Antriebseinheit. Er

bot nicht den üblichen Dieselmotor, stattdessen werkte der kleine Einliter-Dreizylinder TSI mit 110 PS unter der Haube. Dieser war mit einem DSG-Getriebe gekoppelt. Auch im Sportsvan verrichtet der sparsame und laufruhige Benzinler überaus tapfer seinen Dienst – er bietet ordentlich Durchzug und auch auf der Autobahn geht ihm nicht gleich die Luft aus. Lediglich beim Anfahren macht ihm das DSG ein wenig zu schaffen. Da hilft nur der Sport-Modus des Getriebes – was aber wiederum die Drehzahl und somit auch den Verbrauch erhöht.

Der Praxistest
Die Fortbewegung im Sportsvan gestaltet sich ebenso emotionslos, wie das ganze Auto selbst. Der Wagen liegt komfortabel auf der Straße, nimmt Kurven mit stois-



Der VW Golf Sportsvan bietet genug Platz, fährt toll und sieht auch gut aus.

scher Ruhe und schwächelt auch bei Lenkung und Bremse nicht. Den gesamten Fahrbericht gibt es online auf www.fahrfreude.cc



Daten VW Golf Sportsvan 1.0 TSI DSG Highline

Motor
3-Zylinder Turbo-Benziner

Leistung
110 PS

Testverbrauch
5,8 Liter Super / 100 km

Preis ab
30.690 Euro

UNFALLGEFÄHRDET

Smartphone - gefährlicher Ablenkungs-Trend

BEZIRK ZWETTL. Nicht nur telefonieren, schreiben oder lesen von Nachrichten lenkt während einer Autofahrt ab: Jeder Dritte hat be-

reits während der Fahrt selbst fotografiert oder gefilmt, das ergab eine IFES-Umfrage im Auftrag der ASFINAG. Vor allem junge Lenker

halten „interessante“ Motive gerne fest. ASFINAG Geschäftsführer Stefan Siegele: „Ablenkung ist die häufigste Ursache von tödlichen

Unfällen auf Autobahnen. Wer während der Fahrt mit dem Handy sogar fotografiert oder filmt geht ein enormes Risiko ein.“

SEAT Fast Lane - Lieferung in 14 Tagen.* Einsteigen & starten statt monatelanges Warten!

Mit dem SEAT Ibiza bereits ab € 11.790,-**

Jetzt Umbauaktion bei SEAT Rotschne sichern!

5 Jahre Garantie*** auf alle Modelle

Der neue SEAT Arona

Der SEAT Leon ST Kombi

Der neue SEAT Ibiza

SEAT FASTLANE

Verbrauch: 4,1-5,2l/100km, CO₂-Emission: 106-120 g/km. Symbolfotos.* Sollte die Regellieferzeit des Leon Fast Lane von 14 Werktagen in einzelnen Ausnahmefällen überschritten werden, informiert Sie Ihr SEAT Händler umgehend.** Modell SEAT Ibiza Reference 75 PS, Unverbindl., nicht kart. Richtpreis inkl. MwSt., NoVA, Preis inkl. Porsche Bank Bonus für Privatkunden (Ibiza € 500,-; Leon und Arona € 1.000,-) und € 500,- Servicebonus erhältlich für SEAT Ibiza und Arona bei Abschluss eines Porsche Bank All Inclusive-Pakets. Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindestnettokredit 50 % vom Kaufpreis. Alle Aktionen gültig bis 30.06.2018 (Antrags- und Kaufvertragsdatum) für SEAT Neuwagen, Stand 03/2018. Die Boni sind unverbindl., nicht kart. Nachlässe inkl. MwSt. und NoVA und werden vom Listenpreis abgezogen. ***Die Garantie von 5 Jahren oder 100.000 km endet, wenn die vereinbarte Zeitdauer oder das KM-Limit überschritten wird, je nachdem welches der beiden Ereignisse früher eintritt. Aktion gültig bis auf Widerruf.

PORSCHE BANK

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Franz Fichtinger
Tel.: 0676 / 502 35 78
f.fichtinger@tips.at

Ihr Berater für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung

J. ROTSCHNE KG
4240 Freistadt, Leonfeldner Straße 2, Tel. 07942/72530, www.rotschne.at

ÜBER 100 FAHRZEUGE BEI UNS SOFORT ERHÄLTlich!

Audi A1 Sportback 1.2 TFSI Start



223/8478

€ 11.990,-

EZ 06/2013, 86 PS, 35.700 km
Klimaanlage, elekt. Fensterheber vorne-hinten,
Airbags, Nebelscheinwerfer, Mittelarmlehne

Audi A3 Sportback 2.0 TDI intense



223/8247

€ 22.990,-

EZ 09/2015, 150 PS, 45.510 km
Xenon, Navi, Klimaaus., Tempomat, Freispr.,
Sitzheizung vorne, Seitenfenster abge.B-Säule

Audi S6 Avant



223/8233

€ 49.999,-

EZ 12/2014, 450 PS, 106.400 km
Lichtsens., Navigation, Anhängervorr.,
Gepäckraumklappe elekt., Luftfederung

VW Golf Rabbit TSI



223/8342

€ 18.990,-

EZ 11/2017, 85 PS, 3.900 km
LED-Rückleuchten, Media-Schnittstelle,
Klimaaus., Tempomat, Seitenairbags vorne

VW Golf Variant Rabbit TSI DSG



223/8307

€ 26.990,-

EZ 09/2017, 125 PS, 1.800 km, R-Line
LED-Hauptscheinwerfer, Kurven-Licht,
Anhängervorrichtung, Navi, Spiegelpaket

VW Polo Comfortline



223/8505

€ 16.490,-

EZ 06/2018, 75 PS, 1.900 km
Media-Schnittstelle, Klimaaus., Einparkhilfe,
Seitenairbags vorne, Sitzheizung vorne

VW T-Roc Design TSI



223/8422

€ 22.990,-

EZ 03/2018, 115 PS, 6.200 km
Spurhalteass., LED-Rückleuchten, Media-
Schnittstelle, Klima, Sitzheizung, Regensens.

VW Touran Comfortline TDI SCR



223/8455

€ 27.390,-

EZ 03/2017, 115 PS, 21.270 km
LED-Hauptscheinwerfer, Navigation, Klima-
automatik, Gepäckraumklappe elekt., Keyless

VW e-Golf



223/8390

€ 38.990,-

EZ 02/2018, 136 PS, 7.000 km
LED-Hauptscheinwerfer, Navigationssystem,
Keyless, Parkhilfe vorne-hinten, Spiegelpaket

VW Caddy Comfortline TDI 4MOTION



223/8518

€ 29.990,-

EZ 06/2018, 122 PS, 2.900 km
Lichtsens., Navigation, Anhängervorr., Xenon,
Klimaautom., Tempomat, Sitzheizung, Dachr.

Seat Ateca Style 1.6 TDI



223/8465

€ 28.390,-

EZ 04/2018, 115 PS, 1.900 km
LED-Hauptscheinwerfer, Anhängervorr.,
Klimaaus., Sitzheizung, Multifunktionslenkrad

Škoda KAROQ Style TDI



223/8386

€ 29.490,-

EZ 02/2018, 115 PS, 1.850 km
LED-Hauptscheinwerfer, Anhängervorr., Seiten-
fenster abged.B-Säule, Keyless, Parkhilfe v,h



Johann Edinger



Philipp Prock



Stefan Walltenberger



Patrick Lunzer



Gerhard Zachs

EMPFEHLENSWERT

Die Museumsmontage im Sommer

ZWETTL. Während der Sommermonate wartet das Stadtmuseum Zwettl wieder mit vielen interessanten und lehrreichen Veranstaltungen auf. Denn Geschichte ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft und nur wer die Geschichte kennt, kann aus ihr lernen, so das Leitmotiv des Stadtmuseums.

Am 16. Juli umrundet Gerald Gundacker mit Interessierten die 917 Meter Stadtmauer, die heute noch existieren, und weiß vieles aus der Geschichte von den ehemals zehn Türmen und drei Stadttoren zu berichten.

Stadtführung für Kinder

Eine Woche später, am 23. Juli, tauchen Kinder von sechs bis zehn Jahren gemeinsam mit Elisabeth Moll in die Geschichte von Zwettl ein und begeben sich auf die Spuren von Ferdinand Preßlmayer, Sohn des Sockenstrickers, der es faustdick hinter den Ohren hatte, und Anna Catharina Faußki, der liebevollen Lehrertochter. Bei einem Spaziergang durch die Altstadt erforschen die Kinder mit ihren Begleitern das Leben und Treiben in der Stadt vor etwa 300 Jahren.

50 Jahre Grenzkataster

Am letzten Montag im Juli berichtet Thomas Hagmann über „50 Jahre Grenzkataster in Österreich“. Im Jahr 1817 legte Kaiser Franz I. mit der Unterzeichnung des Grundsteuerpatentes den Grundstein für die Einrichtung des Katasters in Österreich und in den Ländern der ehemaligen österreichisch-ungarischen Monarchie. Mit dem Vermessungsgesetz 1968 wurde schließlich die Möglichkeit geschaffen die Grundstücke dieses reinen Grundsteuerkatasters in den technisch und rechtlich



Die Zwettler Straßen und Plätze erhielten alle erst 1892 Namen - Bernadette Schierhuber berichtete bereits am Montag, 9. Juli, aus der wechselvollen Geschichte der Straßennamen. Hier abgebildet: die Zwettler Landstraße um 1960

Foto: Josef Frank

hochwertigen Grenzkataster umzuwandeln und ihnen damit ein hohes Maß an Rechtsicherheit zu geben.

Uhrenindustrie im Waldviertel

Die vielfältige Entwicklung der Technik, sowie der Uhrenindustrie im Waldviertel und Schwarzwald sind Thema des Vortrags von Josef Göschl am 6. August, der sich selbst im Uhrenbau versuchte. Er zeigt seine selbstgebaute Räderuhr, ganz aus Holz gefertigt.

„Zwettl nach Noten“

Alexander Kastner musiziert, unterrichtet und veranstaltet seit mehr als 30 Jahren im Raum

Zwettl. Am 13. August ist es Zeit für einen Rückblick: Ausgehend von der CD „Zwettl nach Noten“ aus dem Jahr 2000, bei der Alexander Kastner Projektleiter war, gibt dieser Vortrag einen Überblick aus der Sicht eines aktiven Musikers mit Rückblick auf seine eigene Musizieren und viel mehr auf das der Kollegen aller Genres in „Zwettlensis“.

„Mühlenreiches Zwettl“

Interessierte begleiten Helmut Hahn am 20. August auf einen Streifzug durch die Geschichte der einstigen acht Zwettler Mühlen und Müllerzunft. Abgerundet wird der Vortrag mit Auszügen aus der Geschichte rund um die (Frei-)Höfe von Zwettl, in denen meist wohlhabende und auch einflussreiche Menschen wohnten.

Heiligenfiguren

In ihrem Vortrag am 27. August berichtet Claudia Gundacker-Khollar über „Heiligenfiguren und Objekte der Volksfrömmigkeit im Stadtmuseum Zwettl“, erzählt aus dem Leben der Heiligen und beschreibt, wodurch die Heiligenfiguren identifizierbar sind. ■

ZWETTLER MUSEUMSMONTAGE im Überblick

16. Juli, 19 Uhr: Gerald Gundacker „Die Zwettler Stadttürme“ – Geführter Stadtrundgang; Treffpunkt: Stadtmuseum Zwettl; Eintritt € 2,-

23. Juli, 17 Uhr: Elisabeth Moll „Kinder, Kinder! Habt ihr sowas schon gesehen?“ – Geführter Stadtrundgang für Kinder in Begleitung; Treffpunkt: Stadtmuseum Zwettl; Eintritt € 1,-/ Kind

30. Juli, 19 Uhr: Thomas Hagmann „50 Jahre Grenzkataster in Österreich“ - Vortrag; Treffpunkt: Stadtmuseum Zwettl; Eintritt € 1,-

6. August, 19 Uhr: Josef Göschl „Uhrentechnik im Lauf der Geschichte“ - Vortrag; Treffpunkt: Stadtmuseum Zwettl; Eintritt € 1,-

13. August, 19 Uhr: Alexander Kastner „Zwettl nach Noten“ - Vortrag; Treffpunkt: Stadtmuseum Zwettl; Eintritt € 1,-

20. August, 19 Uhr: Helmut Hahn „Historische Höfe und Mühlen in und um Zwettl“ - Vortrag; Treffpunkt: Stadtmuseum Zwettl; Eintritt € 1,-

27. August, 19 Uhr: C.Gundacker-Khollar „Heiligenfiguren und Objekte der Volksfrömmigkeit im Stadtmuseum Zwettl“ - Vortrag; Treffpunkt: Stadtmuseum Zwettl; Eintritt € 1,-



Das Countryfest ist der Auftakt der Festivalsaison am Wachtsteingelände

WACHTSTEINGELÄNDE Festivalsaison

BAD TRAUNSTEIN. Das Wachtsteingelände in Bad Traunstein bietet auch heuer wieder die perfekte Kulisse für zahlreiche Veranstaltungen.

Den Auftakt macht das Countryfest von 20. bis 22. Juli, von 3. bis 5. August wird zum legendären Wachtsteinfest geladen. Am 17. August steigt ab 16.30 Uhr die Kindermondscheinparty, tags darauf, am 18. August werden dann die „Großen“ das Wachtsteingelände im Zuge der Mondscheinparty rocken. ■

KONZERT

Die Amigos kommen

ZWETTL (NÖ). Mit den Amigos kommt das erfolgreichste Schlagerduo am 2. September in die Stadthalle Zwettl. Zu erleben sind ihre größten Hits aber auch berührende und mitreißende Lieder aus der brandneuen CD „110 Karat“: ein unvergessliches Kon-

zertenerlebnis ist garantiert. Aus diesem Anlass verlost Tips dreimal zwei Freikarten sowie fünf pressfrische CDs „110 Karat“. ■



Die Amigos zählen zu den erfolgreichsten Schlagerduos

Foto: Heike Ulrich

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 22.08.2018/08:00 Uhr
www.tips.at/g/17083 oder
SMS an 0676 / 800 25 25
Text: „17083 Vorname Nachname“

Das Konzert-Gewinnspiel

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 22.08.2018/14:00 Uhr
www.tips.at/g/17084 oder
SMS an 0676 / 800 25 25
Text: „17084 Vorname Nachname“

Das CD-Gewinnspiel

So., **2. September**, 16 Uhr
Stadthalle Zwettl (NÖ)
Karten: Ö-Ticket, Volksbanken
Hans Heiland: 0664/2835900
www.mostviertelevents.at

50. Sommerfest in Ottenschlag

Feuerwehr Ottenschlag 27. bis 29. Juli 2018

Freitag, 27. Juli 2018



ÖTZI



Discobar ab 21:00 Uhr

Samstag, 28. Juli 2018



HANNAH

ab 16:00 Uhr **70 Jahre**

Trachtenkapelle Ottenschlag

Kindernachmittag, 16:00 Uhr **Berhard Fibich**

Sonntag, 29. Juli 2018

Frühschoppen

**TRACHTENKAPELLE
OTTENSCHLAG**

ab 13:00 Uhr

**Riesenwuzzlerturnier
Andi und seine Oberkriener**



JUGENDSCHUTZGESETZ
AUSWEISPFICHT FÜR JUGENDLICHE

VERGNÜGUNGSPARK

Blutspendebus

VINOTHEK

Feuerwerk

Der Reinertrag dient zur Sanierung des FF-Hauses



Die „Stoahoat & Bazwoach“ – Urgesteine sind wieder auf Tour. Foto: STOAHOATreloaded

HIGHLIGHT

„Stoahoat reloaded“

GROSS GERUNGS. Ein ganz besonderes musikalisches Schmankerl steht am 13. Juli in Groß Gerungs am Programm: „Stoahoat reloaded“.

Die „Stoahoat & Bazwoach“ – Urgesteine Sepp Koppensteiner, Thomas Mayerhofer, Johannes Teuschl und Florian Weiß haben sich dazu entschlossen, nach einigen Jahren Auszeit wieder gemeinsam aufzutreten. Am 13. Juli machen sie mit ihrem neuen Projekt „Stoahoat reloaded“ im Zuge einer kleinen Waldviertel-Tour Station im alten Kino in Groß Gerungs und spielen Songs ihrer ersten CDs. Dabei dür-

fen natürlich Klassiker wie „Unsa Dorf“, „Scheiwalbocha“, „Kunst-dungskunst“ und „De echt'n Weana“ nicht fehlen. Im Vordergrund steht die Freude an der Musik und an der Waldviertler Mundart. Aus diesem Grund wird an selbigem Abend auch die „Grande Dame“ der Waldviertler Mundart-Dichtung, Isolde Kerndl, mit auf der Bühne stehen. Kartenreservierung: vereindaskonzept@gmail.com, 0664/1234313 ■

„Stoahoat reloaded“ & Isolde Kerndl

Datum: Freitag, 13. Juli 2018, 20h
Eintritt: 20€, ermäßigt 18€
Ort: Lichtspiele Gr. Gerungs
(Unterer Marktplatz 25)



Foto: FF Schwarzenau

Volksfest Von 13. bis 15. Juli wartet wieder das traditionelle Schwarzenauer Volksfest auf die Besucher. Für Stimmung am Freitag sorgen die Mostlandstürmer, Clown Poppo wird am Samstag ab 15 Uhr die Kleinen begeistern. Beste Unterhaltung ist dann ab 21 Uhr mit „Die Schwaozstoaner“ garantiert, für stauende Augen sorgt das große Musikfeuerwerk um 23 Uhr. An allen drei Tagen wartet neben vielen kulinarischen Genüssen außerdem ein großer Vergnügungspark auf die Besucher.

LESUNG

„Ein Ratlosgeber“

ALLENSTEIG. „Reiseziel Selbsterfahrung“ nennt Pramesh Gerhard Kunz sein neuestes Buch, das er am 19. Juli bei „WINGS“ in Allentsteig vorstellt.

Der Wunsch, das eigene Leben zu bestimmen, durchzieht die Biografie des Autors wie ein roter Faden. Eine abenteuerliche Reise in die Szene experimenteller Selbsterfahrung auf mehreren Kontinenten und zahlreichen Ländern beginnt. Humorvoll und authentische Selbsterfahrung mit all den gewünschten Effekten und Nebeneffekten. Geschichten über das Scheitern und was oft dadurch gewonnen wird. Achtung - manches kann zu extremem Kopfschütteln führen, manchmal auch durch Lachen. Der Erzähler kann dabei ganz gut über sich und seine Wege schmunzeln, auch wenn manches davon zum Heulen war. Über



Lesung am 19. Juli in Allentsteig

diese Reise berichtet Pramesh Gerhard Kunz am Donnerstag, 19. Juli, um 19 Uhr im Rahmen einer Lesung (Ottensteinerstraße 8, 3804 Allentsteig), musikalisch untermalt von Rockmusiker Devon Graves. Eintritt: freiwillige Spende ■



Sonnentor Gründer Johannes Gutmann freut sich auf das Jubiläumsfest. Foto: SONNENTOR

ERLEBNISREICH

Jubiläums-Kräuterfest

SPRÖGNITZ. Sonnentor öffnet seine Tore und feiert gemeinsam mit Kunden, Partnern, Besuchern und Freunden am 15. August (von 9.30 bis 18 Uhr) „30 Jahre Gute Laune“ im Rahmen des Kräuterfestes. Ein Bauernmarkt, kulinarische Köstlichkeiten aus Foodtrucks, Musik am gesamten Gelände, zahlreiche Erlebnisstationen oder eine Buchpräsentation („Wer spinnt, gewinnt!“) von und mit Sonnentor-

Gründer Johannes Gutmann warten im Zuge des Jubiläums-Kräuterfestes auf Groß und Klein. Bei den regelmäßigen Betriebsführungen durch die duftenden Kräuterhallen, bei den Kräuterwanderungen mit Expertin Gerda Holzmann oder bei Rundgängen durch den Bio-Bauernhof Frei-Hof taucht man ein in die herrliche Natur, in die Welt von Kräutern, Gewürzen und nachhaltiger Kreislaufwirtschaft. ■

KLANGBURG

Von rotzfrech bis „echt guad“

RAPPOTTENSTEIN. Provokant rotzfreie Texte, witzige Klänge aus den Alpen, Stimmungskanone aus der Volksmusikszene, Klassiker der Countrymusik oder Waldviertler Austropop vom Feinsten - die Klangburg Rappottenstein hat in nächster Zeit für jeden Geschmack etwas zu bieten.

Provokativ rotzfreie Texte, umgeben von Klängen der härteren Rocksorte in Kombination mit einem „gudenen Schmah und Augenzwinkern“ - das macht zusammengefasst die Band „Rammelhof“ aus, die am 13. Juli auf der Klangburg gastiert. 2018 verlassen die „Tyrol Inn Stones“ erstmals Tirol und Vorarlberg, also den Wilden Westen Österreichs, um am 21. Juli ihr Können auch auf der Burg Rappottenstein unter Beweis zu stellen. Ein Abend



Die Band Rammelhof scheut nicht davor zurück, ihren musikalischen Protest auf den öffentlichen Bühnen der Welt zu propagieren. Foto: Pascal Riesinger

mit den schönsten Melodien der letzten 4000 Jahre und der witzigsten Gesangsgruppe aus den Alpen wartet auf die Besucher. Unvergessliche Momente für Jung und Alt sind garantiert, wenn das Allround-Talent Marc Pircher aus dem Zillertal am 28. Juli die Burg

Rappottenstein erklingen lässt. Auch Neuaufnahmen hat Pircher im Gepäck.

„Still Country“, die sechs Musiker aus dem Salzkammergut begeistern am 4. August mit kraftvollen Gitarren und sehr guten Vocals von allen Klassikern der Countrymusik

- Johnny Cash und Co dürfen natürlich nicht fehlen. Ihr Name ist Programm: „echt guad“. Die Waldviertler Austropop-Band präsentiert am 18. August unter anderem ihre neue CD „ois leiwänd“. ■

Kommende Konzerte

Fr., 13. Juli, 19.30 Uhr: Rammelhof: „Das große RAMELIn im Freien“

Sa., 21. Juli, 19.30 Uhr: Tyrol Inn Stones mit „EverGrins“

Sa., 28. Juli, 19.30 Uhr: „Marc Pircher - Abend“

Sa., 4. August, 19.30 Uhr: „Still Country“

Sa., 18. August, 19.30 Uhr: Austropop-Band „echt guad“

Karten: klangburg@atf.at oder 02828/8250-29



Cineastische Sternstunden im August in Groß Gerungs

Foto: Jörg Burger

DORNRÖSCHENPARK

Open-Air Sommerkino

GROSS GERUNGS. Der Verein „dasKonzept“ lädt heuer am 3. und 4. August abermals zum Open-Air Sommerkino in den Dornröschepark nach Groß Gerungs.

Im Rahmen des Open-Air Kinoerlebnisses werden zwei österreichische Filme gezeigt. Den Anfang macht „Wilde Maus“ von Josef Hader am

Freitag, 3. August sowie „Die Migranten“ von Armin T. Riahi am Samstag, 4. August (Einlass ab 20 Uhr, Beginn 21 Uhr).

Für das kulinarische Wohl sorgt der Verein unter anderem mit selbstgemachten „Konzept-Burgern“, Kartoffelspalten und weiteren Leckerbissen, die frisch zubereitet werden. So steht einem tollem cineastischem Vergnügen nichts mehr im Wege. ■



Foto: echt guad

Festival im Zwertlital

Am Samstag, 4. August, wird es wieder laut im Zwertlital. Zum Auftakt (ab 19.30 Uhr) spielt der Musikverein C.M. Ziehrer auf, danach begleitet die Waldviertler Austropop-Band „echt guad“ (ab 21 Uhr) das Publikum durch die Nacht. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, auch heuer wird es wieder ein Gewinnspiel geben; Eintritt frei.



KLETTERN UND BOGENSCHIESSEN

3D Bogenparcours mit 30 Ziele, Kletterpark für die ganze Familie, Slackline, Spiel- und Grillplätze und vieles mehr, warten auf Sie im Erlebnispark Rosenberg.

www.erlebnisparkrosenburg.at

INSTALLATION**Maier: „A comb a day“**

RAPPOTTENSTEIN. 3000 hand-geschnitzte Holzobjekte, Kämmе, Löffel, Gabeln, Figurinen - das Lebenswerk des Ausnahmekünstlers und Handwerkers Gerhard Maier - trifft am Samstag, 18. August (20 Uhr) auf räumlich inszenierte Musik aus vielen Lautsprechern und bildet eine archaische Einheit für alle Sinne - eine große, einmalige Installation von Exponaten, Licht und Ton. Ort: Heumühle - 3911 Neustift 16, Eintritt frei ■



Das Wirtshaus zur letzten Latern öffnet für zwei Tage seine Pforten. Foto: Werner Puntigam

MUSIKTHEATERPERFORMANCE**Zwielichtig, mysteriös**

RAPPOTTENSTEIN. Die Electric Orpheus Academy lädt im Rahmen des Sommerprogramms zu zwei kommenden Veranstaltungen: Zwielichtige Wirtsleute, eine abgründige Band, merkwürdige Vorgänge, zusammenbrechende Verbindungen zur Außenwelt: Für eine Nacht wird die Alte Sägewerkshalle

in Rappottenstein in ein mysteriöses Wirtshaus verwandelt. Gerüchte meinen, dass es am 27. und 28. Juli 2018, jeweils um 20 Uhr geöffnet hat und zwar für eine Musiktheaterperformance. Ort des Geschehens: Alte Sägewerkshalle - Heumühle, Neustift 16, Infos: wirtshaus@zur-leztenlatern.at, 0699/10581009 ■



Installation in Memoriam Gerhard Maier

OPEN-AIR-KINO**„Sternderl schaun“**

LANGSCHLAG/GRAFENSCHLAG. Das „Sternderl schaun“ geht 2018 in die nächste Runde. Gemeint sind damit kinematografische Open air-Vorführungen in der klemuwa. Arena (Langschlag 16/Grafenschlag). Nahezu jeden Donnerstag im Juli und August wird bei Einbruch der Dunkelheit (ab etwa 21 Uhr, nur bei Schönwetter) ein anderer Film geboten, warme Kleidung nicht vergessen. ■

Do., 12. Juli: „Florence Foster Jenkins“ – *Die Geschichte der schlechtesten Opernsängerin*

Do., 19. Juli: „Best Exotic Marigold Hotel“

Do., 2. August: „Avatar“

Do., 23. August: „Die fabelhafte Welt der Amélie“

Do., 23. August: „Ziemlich beste Freunde“

Do., 30. August: „Jurassic Park“

VIERTELFESTIVAL**Platzkonzert am Heiligen Rasen**

GUTENBRUNN. „Ballkunst trifft Tonkunst“, heißt es am 21. Juli (ab 16 Uhr), wenn Weltklasse-Geiger Aleksey Igudesman und Lucy Landymore am Schlagwerk live ein Heimspiel des ASV Gutenbrunn mit ihren Instrumenten kommentieren. Wer wird den Takt vorgeben? Kicker und Ball – oder doch die Musik?



Ein Derby steht am Programm: Denn der zu schlagende Gegner des ASV Gutenbrunn am 21. Juli ist der USV Kirchschlag

Foto: leolintang/Shutterstock; fotozwettl.at; van Dijk

Was passiert, wenn man ein Fußballspiel mit Instrumenten live an Ort und Stelle kommentieren lässt? Weder die Musiker noch das Publikum bestimmen das Gespielte beim Platzkonzert in Gutenbrunn. Es ist das Geschehen am Feld bei diesem Match – die Interaktion zwischen Kicker, Ball und Rasen – das den Takt vorgibt. Oder vielleicht umgekehrt? Die Tonkünstler reagieren improvisierend auf Bewegung

und Erlebtes am Spielfeld. Aber wie geht es den Fußballspielern dabei? Werden sie schneller, agiler und vielleicht sogar besser? Oder lassen sie sich zu sehr ablenken, wird das Spiel negativ beeinflusst? Mit Weltklasse-Geiger Aleksey Igudesman und der preisgekrönten

Lucy Landymore am Schlagwerk könnte man Letzteres den Fußballspielern des ASV Gutenbrunn und seinen Gegnern nicht einmal übelnehmen!

Nach dem Match wird eine weitere ungewöhnliche Bühne ins Spiel gebracht. „Wanjo Banjo“ bringt

mit Mundart-Hillbilly-Blues einen Hauch von Oklahoma nach Gutenbrunn und rockt den Gutenbrunner Bauhof bis in die späten Stunden. Das „Platzkonzert“ findet im Rahmen des Viertelfestival Niederösterreich, Waldviertel 2018 statt, Idee und Projektleitung: Kulturinitiative Weinsbergerwald ■

Platzkonzert in Gutenbrunn

Ort: Sportplatz und Bauhof in 3665 Gutenbrunn

Einlass: ab 16 Uhr

Konzertbeginn Nachmittag (Aleksey Igudesman): 17 Uhr

Konzertbeginn Abend (Wanjo Banjo): 19:30 Uhr

Info und Karten:

10 Euro (gilt für beide Veranstaltungen); www.truckerhaus.at; 0650/3340839

ERLEBNISMUSEUMSVEREIN

Geballtes Handwerk

SCHÖNBACH. Jährlich trifft sich am 15. August eine Vielzahl von Handwerkern in Schönbach, um beim „Korb- und Handwerksmarkt XL“ ihre traditionelle Kunst zu präsentieren. Auch heuer erwartet die Besucher von 9 bis 18 Uhr ein buntes Programm.

Am 15. August zeigen rund 50 Handwerker auf einzelnen Stationen altes Handwerk und informieren über den Einsatz in der heutigen Zeit. Holztram hacken, Schindelerzeugung, Wolle spinnen, filzen, Hinterglasmalerei, Seil drehen und Metall drücken, Korb flechten und vieles mehr steht an diesem Tag auf dem Programm. Den Auftakt bildet

traditionell der Festgottesdienst mit Kräutersegnung (8.30 Uhr). Nach der offiziellen Eröffnung um 10 Uhr können die Besucher die Kloster-Schul-Werkstätten mit Seifensiederei, das erste Österreichische Korboutlet, den Klosterladen und den Korb-Garten besichtigen oder dem Wäschepflegemuseum sowie dem Museumscafe im Klosterhof einen Besuch abstatten.

Ein buntes Rahmenprogramm – kleine Orgelkonzerte um 11 und 13 Uhr, ein Frühschoppen mit der Jugendmusikkapelle Pernegg, eine Handwerksschau mit Präsentation von innovativen Weidenkleidern um 14 und um 16 Uhr – sorgen für Unterhaltung. Köstlich-kulinarisches wird im Festbereich Bauhof aufgetischt. ■



Leopold Gutmann bei der Kunst der Schindelerzeugung

Foto: KaVo



Romantisch-realistisch Zu einer Vernissage von und mit Othmar Komarek (2.v.l.) lud man Mitte Juni in die Zwettler Galerie „DerSammer“. Romantisch, realistische Werke, begleitet von sanften Harfentönen begeisterten die zahlreichen Besucher. Zu sehen sind Komareks Werke noch bis 16. August, jeweils von Montag bis Freitag (von 9 bis 13 Uhr, Florianigasse 6 in Zwettl).



Die Mitglieder des Dorferneuerungsvereines Grafenschlag - Brigitte Hochstöger, Bürgermeister Robert Hafner (VP), Margaretha Fuchs, Georg Hackl, Obfrau Regina Grafeneder und Gabi Walter (v.l.) freuen sich auf eine tolle Festwoche Foto: Georg Walter

GEMEINSCHAFT

„Hiesig'n Furtigen Festwoche“

GRAFENSCHLAG. Vor 20 Jahren feierte das „Hiesig'n, Dosigen und Furtigen-Fest“ auf Initiative der damaligen Obfrau des Dorferneuerungsvereines Gabi Walter, seine Premiere. Aufgrund des Erfolgs wird die Veranstaltung alle fünf Jahre wieder aufgenommen. Anlässlich des fünften Jubiläums heuer, wird von 15. bis 19. August zu einer Festwoche geladen.

Die Hiesig'n sind all jene, die in der Gemeinde Grafenschlag geboren und aufgewachsen sind und ihren derzeitigen Wohnsitz auch noch immer dort haben. Die Dosigen sind jene, die nach Grafenschlag zugezogen sind und unter den Furtigen sind die Leute zusammengefasst, die in der Gemeinde Grafenschlag geboren und aufgewachsen sind, und jetzt in der Ferne leben. Ihnen allen gemeinsam ist aber, dass sie Grafenschläger sind und das wird gemeinsam im Zuge einer Festwoche gefeiert.

Programm in der Festwoche

Den Start macht am Mittwoch, 15. August 2018 (ab 14 Uhr) das Teichfest beim Landschaftsteich mit Kistensau und feinen Cocktails in der Strandbar.

Am 16. August (19.30 Uhr) wird im klemuwa, dem kleinsten Museums des Waldviertels, zur Ausstellungs-

eröffnung „Alte Meister W.4“ geladen. Weiter geht es am Freitag 17. August ab 20 Uhr mit einem Musikantentreffen im Gasthaus Moser (Kleingöttfritz) – „Nehmen Sie einfach ihre Instrumente mit“, laden die Organisatoren ein.

Die offizielle Eröffnung des „Hiesig'n & Furtigen Festes“ geht am Samstag, 18. August (14 Uhr) am Marktplatz in Grafenschlag über die Bühne. Dabei wird der neue Themenwanderweg „Entschwundenes Handwerk“ und der neue Fotokalender 2019 mit den Bewohnern der Gemeinde präsentiert. Auch eine Modenschau wird es geben.

Den Auftakt am Sonntag, 19. August macht um 8 Uhr eine Feldmesse am Marktplatz, der Dorferneuerungsverein lädt anschließend zum ausgiebigen Dorffrühstück am Platz ein.

Am Samstag wie auch am Sonntag finden am Marktplatz ein Standmarkt der Katastralgemeinden mit „Essen wie zu Omas Zeiten“ und Vorführungen von alten Handwerkstechniken statt. Zudem wird es eine Ausstellung rund um e-cars und e-bikes sowie eine Fotoausstellung „Einst und Jetzt“ im Gasthaus Bauer geben. Interessierte können auf einer „Landkarte“ erkunden, wo „ihre Furtigen“ jetzt wohnen, für die Kleinsten wird eine Spielcke am Marktplatz geboten. ■

TOP-Termine

Foto: AS-Entertainment



MUSICAL- UND OPERETTENGALA

ZWETTL. Die große Musical- und Operettengala ist am 18. Oktober im Stadtsaal zu erleben. Top-Solisten präsentieren das Beste aus den beliebtesten Musicals und Operetten. VVK in Zwettl: Erste Bank, Libro, Sparkasse, Raiffeisenbank, Tabak Trafikplus Eichhorn, Tabak Trafikplus Rogner, Volksbank

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Grafenschlag: Innere Balance, Turnsaal der VS Grafenschlag, jeweils 18.00 - 19.00, Schnupperstunde bzw. Neueinstieg jederzeit möglich, Anmeldung bei Bernadette Trappel unter 0650-7325795 oder wavi@gmx.at

Grafenschlag: Seniorenturnen, Turnsaal der VS Grafenschlag, jeweils 17.00 - 17.45, Schnupperstunde bzw. Neueinstieg jederzeit möglich, Anmeldung bei Bernadette Trappel unter 0650-7325795 oder wavi@gmx.at

Großgöttfritz: Nordic Walking, jeden Mittwoch, Abmarsch beim Gemeindeamt Großgöttfritz, 17.00

Großgöttfritz: Wer rastet der rostet - Fitnesstraining für Frauen und Männer jeden Alters, Trainer: Roland Schulmeister, 19.00 - 20.00 im Turnsaal der VS, jeden Dienstag (ausgenommen Ferien)

Schwarzenau: Nordic Walking Wandern jeden Mittwoch in den Monaten Jänner-Februar um 15.00, März-April um 16.00, Mai um 17.00, Juni-September um 18.00, Oktober um 17.00 und November-Dezember um 15.00, Treffpunkt Arbeiterheim, Bundesstraße 20, Dauer ca. 1 - 1,5 Stunden, VA: Pensionistenverband Ortsgruppe Schwarzenau

Schweiggers: Damenturnen, Turnsaal der Mittelschule, Union Schweiggers - Sektion Turnen, 20.00 - 21.30, jeden Mittwoch (Okt. - Mai)

Schweiggers: Herrenturnen, Turnsaal der Mittelschule, Union Schweiggers - Sektion Turnen, 20.00 - 22.00, jeden Donnerstag (außer Ferien)

Schweiggers: Tischtennis, Turnsaal der Mittelschule, Union Schweiggers - Sektion Fit & Freizeit, die Termine werden per SMS bekanntgegeben, Anmeldung zur SMS-Info: 0664-1806745, Franz Blauensteiner, Samstag (nach SMS-Info), 19.00 - 20.00

Schweiggers: Völkerball, Turnsaal der Mittelschule, Union Schweiggers - Sektion Turnen, 19.00 - 20.30, jeden Montag

Zwettl: Ballett für Kinder / Fortgeschrittene, BHAK / BHAS Volkshochschule der Stadt Zwettl, Gartenstraße 3, jeden Freitag von 14.00 - 15.00

Zwettl: Besichtigung Stift Zwettl, täglich von 10.00 - 16.00

Zwettl: "Best of Yoga", Seminarhaus Yoga-coaching, jeden Donnerstag, 09.00 - 10.00

Zwettl: Flotte Lotte - WaldviertlerInnen machen Sinn, Direktverkauf, jeden Mittwoch von 16.30 bis 18.30 und jeden Freitag von 14.00 bis 16.00, Alte Molkerei

Zwettl: Freimaurermuseum, täglich geöffnet bis Ende Oktober, Schloss Rosenau

Zwettl: Geburtsvorbereitung für eine entspannte Geburt mit Entspannung im Yogatuch, Seminarhaus Yogachoaching, jeden Mittwoch, 09.00 - 10.00

Zwettl: GRATIS-Fahrten mit der Minidampfbahn für Kinder von 12.00 - 17.00, jeden FREITAG, Wirtshaus zur Minidampfbahn, www.minidampfbahn.at, jeden Freitag

Zwettl: Sanftes Yoga & tiefe Entspannung im Yogatuch für gesundes Stressmanagement, Seminarhaus Yogachoaching, jeden Dienstag, 19.00 - 20.00

Zwettl: Schach - Kadertraining für Erwachsene, Gasthaus Schierhuber, jeden Dienstag, V: Schachklub Zwettl

Zwettl: Schach für Kinder und Jugendliche, Stadt-Pub Blemenschütz, jeden Freitag von 17.00 - 18.30, V: Schachklub Zwettl

Zwettl: Schlank und fit mit Yoga und Ayurveda, Seminarhaus Yogachoaching, jeden Donnerstag, 19.00 - 20.00

Zwettl: Stillgruppe für Babys, Frauenberatung Zwettl, Galgenbergstraße 2, jeden Montag (wenn Werktag), keine Anmeldung notwendig, Information: 02822-52271, 15.30 - 18.30

Zwettl: Treffpunkt - Tanz "Die etwas andere Art zu tanzen!", jeden Donnerstag von 16.30 - 18.30 im Pfaarsaal Zwettl, Info: 0664-5133269

Zwettl: Yoga für ältere Menschen, Seminarhaus Yogachoaching, jeden Freitagtag, 09.00 - 10.00

Zwettl: yoga.vor.mittag, Yoga Raum Zwettl, jeden Freitag von 9.00 - 10.30, V: Elsigan, Margit, Magistra Friedersbach Nr. 24, Friedersbach

Zwettl: Yoga4Seasons - Yoga im Jahreszeitenkreis, Yoga Raum Zwettl, jeden Montag von 19.45 - 21.00, V: Elsigan, Margit, Magistra Friedersbach Nr. 24, Friedersbach

Zwettl: Yoga4You, Yoga Raum Zwettl, jeden Dienstag von 18.30 - 19.45, V: Elsigan, Margit, Magistra Friedersbach Nr. 24, Friedersbach

DO, 12. Juli

Arbesbach: Bunter Nachmittag für Menschen mit Demenz, Pfarrzentrum, 14.00

Sallingberg: Mohnblütenwachen, 07.00 - 09.00, inkl. Mohnfrühstück beim Mohnwirt, Anmeldung ☎ 02872-7421 oder 0664-1985207

Zwettl: Behindertenberatung (KOBV), Arbeitskammer, 09.00 - 10.30

Zwettl: Besichtigung Stift Zwettl, 10.00 - 16.00

Zwettl: "Feuerwerk der Tasten", Stadtsaal Zwettl, 20.00

Zwettl: Freimaurermuseum, Schloss Rosenau, VA: Museumsverein

Zwettl: Sporty Kids Club - Freien Camps, Zwettl Bad, 08.00 - 17.00

Zwettl: "Wassermarsch! Holt euch eine nasse Abkühlung!", JUZZ Jugendkulturtreff, 13.30 - 17.00

FR, 13. Juli

Arbesbach: Schaugarten Huber, Kamp 25, 13.00 - 17.00

Groß Gerungs: Burning Beats Oberkirchen 2018, Festhalle Oberkirchen, 21.00

Groß Gerungs: Stoahoat reloaded & Lesung Isolde Kerndl, Kino Groß Gerungs, 20.00

Rappottenstein: Rammelhof auf Rappottenstein "das große Rammeln im Freien", Klangburg, 19.30, Infos unter www.klangburg.at

Sallingberg: Fatimafeier in Grainbrunn, Beichtgelegenheit von 19.00 - 20.00, Rosenkranz von 19.30 und 20.00

Sallingberg: Mohnblütenwachen, 07.00 - 09.00, inkl. Mohnfrühstück beim Mohnwirt, Anmeldung ☎ 02872-7421 oder 0664-1985207

Sallingberg: "Wa Wa Popupstop" - Ein Clown zieht durch die Orte und stellt eine närrische Haltestelle für die Reise ins nichts auf. 15.00, Armschlag beim Mohnwirt

Schwarzenau: Volksfest der FF Schwarzenau

Schwarzenau: Volksfest, VA: FF Schwarzenau

Zwettl: Besichtigung Stift Zwettl, 10.00 - 16.00

Zwettl: Dämmerchoppen, Privatbrauerei Zwettl, 18.30 - 21.30

Zwettl: Freimaurermuseum, Schloss Rosenau, VA: Museumsverein

Zwettl: Offene Yogastunden "Yoga & Meditation", Praxis Kamptalstraße, 19.00 - 20.30

Zwettl: Singen macht Freude!, Bildungshaus Stift Zwettl, 14.00 - 18.00

Zwettl: Sporty Kids Club - Freien Camps, Zwettl Bad, 08.00 - 15.00

Zwettl: "Wassermarsch! Holt euch eine nasse Abkühlung!", JUZZ Jugendkulturtreff, 13.30 - 19.00

Zwettl: Zwettler Dämmerchoppen, Privatbrauerei, ab 18.30

SA, 14. Juli

Grafenschlag: Frauenfrühstück, vor dem Gemeindeamt, ab 08.30

Groß Gerungs: Ferienspiel "Spaß & Spiel in Etzen", Spielplatz Etzen, 14.00

Sallingberg: Mohnblütenwachen, 07.00 - 09.00, inkl. Mohnfrühstück beim Mohnwirt, Anmeldung ☎ 02872-7421 oder 0664-1985207

Schwarzenau: Volksfest der FF Schwarzenau

Sprögnitz: Frankies Grillbuffet im Bio-GH Leibspeis, 11.00 - 15.00, Infos und Anmeldung unter ☎ 02875-20300

Sprögnitz: Sonnentor Kräutervandern, 14.30 - 16.30, Infos und Anmeldung unter ☎ 02875-7256100

Zwettl: Ferienspiel "Graffiti-Workshop", JUZZ - Jugendkulturtreff, 13.30 - 19.00

Zwettl: Singen macht Freude!, Bildungshaus Stift Zwettl, 09.00 - 18.00

Zwettl: Sommerkino Großglobnitz, Pfarrstadl Großglobnitz, 20.45 - 22.00

Zwettl: Sommernachtsgrill, Schlosshotel Rosenau, 17.00 - 22.00

Zwettl: Waldspiele für Kinder, Pferdehof Rossleithn, 13.30 - 16.30

Zwettl: "Wassermarsch! Holt euch eine nasse Abkühlung!", JUZZ Jugendkulturtreff, 13.30 - 19.00

SO, 15. Juli

Arbesbach: Bärg Wildkräutervandern, Bärentrail, 14.00 - 17.00

Grafenschlag: Ordeturnier mit Familiensporttag, Sportplatz, 13.00

Langschlag: Ferienspiel mit der Gruppe HUKI, in der kleinen Festhalle, 14.00 - 16.30

Sallingberg: Mohnblütenwachen, 07.00 - 09.00, inkl. Mohnfrühstück beim Mohnwirt, Anmeldung ☎ 02872-7421 oder 0664-1985207

Sallingberg: "Oideisenstoi", Ausflug in die landwirtschaftliche Vergangenheit, Anmeldung erbeten unter info@mohndorf.at

Schwarzenau: Volksfest der FF Schwarzenau

Zwettl: Kisten-Sau, GH Schrenk, 11.30 - 13.30

Zwettl: Singen macht Freude!, Bildungshaus Stift Zwettl, 09.00 - 13.00

Zwettl: "Wassermarsch! Holt euch eine nasse Abkühlung!", JUZZ Jugendkulturtreff, 13.30 - 18.00

MO, 16. Juli

Groß Gerungs: Geselliges Beisammensein bei Spiel und Spaß, Räumlichkeiten des NÖ Hilfswerk Groß Gerungs, 14.00 - 17.00

Groß Gerungs: Lauftreff, Parkplatz Hinter dem Rathaus, 18.30, VA: Gesunde Gemeinde

Zwettl: Bodycross Workout, Motorikpark Zwettl, 17.45 - 19.00

Zwettl: Sommernachtsgrill, Schlosshotel Rosenau, 17.00 - 22.00

Zwettl: WALDWOCHE entdecken - erleben - bespielen, Apfelbäumchen, 08.30 - 12.30

DI, 17. Juli

Zwettl: WALDWOCHE entdecken - erleben - bespielen, Apfelbäumchen, 08.30 - 12.30

Zwettl: Zwettler Bierzeit, Privatbrauerei, 16.00 - 18.00

MI, 18. Juli

Groß Gerungs: Vortrag "Go West - Die Magie der Rocky Mountain", Herz-Kreislauf-Zentrum, 20.00

Sallingberg: Mutter-Eltern-Kind-Beratung, im Kindernest, Obergeschoß KiGa, ab 09.00

Zwettl: English - Learning by doing, Apfelbäumchen, 13.00 - 17.00

Zwettl: Sommer Zumba mit Mag. Petra Kloiber-Bartusek, BHAK/BHAS, 17.30 - 18.30

Zwettl: WALDWOCHE entdecken - erleben - bespielen, Apfelbäumchen, 08.30 - 12.30

Zwettl: Zwettler Bierzeit, Privatbrauerei, 13.30 - 15.00 und 16.00 - 18.00

DO, 19. Juli

Zwettl: VR-Brille - Wieder eintauchen in eine andere Welt!, JUZZ - Jugendkulturtreff, 13.30 - 17.00

Zwettl: WALDWOCHE entdecken - erleben - bespielen, Apfelbäumchen, 08.30 - 12.30

FR, 20. Juli

Arbesbach: Kinder-Ferientag "LESEN-ERZÄHLEN-SPIELEN", Bibliothek Arbesbach, 15.00 - 17.00

Arbesbach: Schaugarten Huber, Kamp 25, 13.00 - 17.00

Groß Gerungs: Gottfried's gmiatlacha Musi-Abend, GH Kastner, Griesbach 45, 19.00

Groß Gerungs: Gottfried's gmiatlacha Musi-Abend, GH Kastner, 19.00

Groß Gerungs: Sommerfest der Feuerwehr Groß Meinharts, Festgelände, abends

Sprögnitz: Praxistag am Sonnentor Bio-Bauernhof Frei-Hof, Kompostieren auf dem Balkon und im Hausgarten, Infos und Anmeldung unter ☎ 02875-7256100

Zwettl: Offene Yogastunden "Yoga & Meditation", Praxis Kamptalstraße, 19.00 - 20.30

TERMINANZEIGEN

FR, 20. Juli

Zwettl: VR-Brille - Wieder eintauchen in eine andere Welt!, JUZZ - Jugendkulturtreff, 13.30 - 19.00

Zwettl: WALDWOCHEN entdecken - erleben - bespielen, Apfelbäumchen, 08.30 - 12.30

SA, 21. Juli

Grafenschlag: Dämmerchoppen der Blasmusikakademie, Marktplatz, 19.30

Groß Gerungs: Ferienspiel "Action am Alpakahof", Alpakahof Manada de Sana, Klein Zwetzles, 14.00 - 17.00

Groß Gerungs: Sommerfest der Feuerwehr Groß Meinharts, Festgelände, abends

Sallingberg: Wandern mit den Naturvermittlern, ab 14.00, Mohnwallfahrt nach Maria Grainbrunn, Anmeldung erbeten unter info@mohndorf.at

Zwettl: Dämmerchoppen, Hauptplatz Zwettl, 19.30 - 22.00

Zwettl: Fest der Freiwilligen Feuerwehr Friedersbach, Ganztätig

Zwettl: Sommernachtsgrill, Schlosshotel Rosenu, 17.00 - 22.00

Zwettl: VR-Brille - Wieder eintauchen in eine andere Welt!, JUZZ - Jugendkulturtreff, 13.30 - 19.00

SO, 22. Juli

Arbesbach: Sautrogrennen des ÖKB, Bade- teich, ab 13.00

Echsenbach: 70 Jahre Katholische Jugend Echsenbach

Grafenschlag: Magdalenenkirtag mit Stand- markt, GH Hobegger, ganztätig

Groß Gerungs: Sommerfest der Feuerwehr Groß Meinharts, Festgelände, ab 09.00

Zwettl: Fest der Freiwilligen Feuerwehr Friedersbach, Ganztätig

Zwettl: VR-Brille - Wieder eintauchen in eine andere Welt!, JUZZ - Jugendkulturtreff, 13.00 - 18.00

MO, 23. Juli

Groß Gerungs: Lauftreff, Parkplatz Hinter dem Rathaus, 18.30, VA: Gesunde Gemeinde

Zwettl: Bodycross Workout, Motorikpark Zwettl, 17.45 - 19.00

Zwettl: Kulinariwoche kochen - backen - genießen, Apfelbäumchen, 08.30 - 12.30

Zwettl: Sommernachtsgrill, Schlosshotel Rosenu, 17.00 - 22.00

Zwettl: Sporty Kids Club - Freien Camps, Zwettl Bad, 08.00 - 17.00

DI, 24. Juli

Zwettl: Kulinariwoche kochen - backen - genießen, Apfelbäumchen, 08.30 - 12.30

Zwettl: Sporty Kids Club - Freien Camps, Zwettl Bad, 08.00 - 17.00

Zwettl: Zwettler Bierzeit, Privatbrauerei, 16.00 - 18.00

MI, 25. Juli

Groß Gerungs: Vortrag "Zu Fuß unterwegs am Jakobsweg", Her-Kreislauf-Zentrum", 20.00

Zwettl: English - Learning by doing, Apfel- bäumchen, 13.00 - 17.00

Zwettl: Kulinariwoche kochen - backen - genießen, Apfelbäumchen, 08.30 - 12.30

Zwettl: Sommer Zumba mit Mag. Petra Kloiber-Bartusek, BHAK/BHAS, 17.30 - 18.30

Zwettl: Sporty Kids Club - Freien Camps, Zwettl Bad, 08.00 - 17.00

Zwettl: Zwettler Bierzeit, Privatbrauerei, 13.30 - 15.00 und 16.00 - 18.00

DO, 26. Juli

Schwarzenau: Tagesausflug " Mit dem Zug "Ötscherland Express" nach Lunz am See und Bootsrundfahrt", VA: KOBV, Anmeldung bei Josef Neureiter ☎ 0664-6145594

Zwettl: Behindertenberatung (KOBV), Arbeiterkammer, 09.00 - 10.30

Zwettl: Kulinariwoche kochen - backen - genießen, Apfelbäumchen, 08.30 - 12.30

Zwettl: Senioren-Stammtisch mit Monatsge- burtstagsfeier, Seniorenzentrum St. Martin, 15.00 - 16.30

Zwettl: Sportwochenende! Neue Fussballtore im Juzz, JUZZ - Jugendkulturtreff, 13.30 - 17.00

Zwettl: Sporty Kids Club - Freien Camps, Zwettl Bad, 08.00 - 17.00

FR, 27. Juli

Arbesbach: CD-Projekt "Bis über die Gren- zen" (Mitscha Niemann), GH Höfing, 20.00

Arbesbach: Schaugarten Huber, Kamp 25, 13.00 - 17.00

Groß Gerungs: Dämmerchoppen, Wirts- haus Hirsch, 19.00

Sprögnitz: Vollmond-Grillabend im Bio GH Leibspeis, 18.00, Information und Anmeldung unter ☎ 02875-20300

Zwettl: Dämmerchoppen, Privatbrauerei Zwettl, 18.30 - 21.30

Zwettl: Kulinariwoche kochen - backen - genießen, Apfelbäumchen, 08.30 - 12.30

Zwettl: Sportwochenende! Neue Fussballtore im Juzz, JUZZ - Jugendkulturtreff, 13.30 - 19.00

Zwettl: Sporty Kids Club - Freien Camps, Zwettl Bad, 08.00 - 15.00

SA, 28. Juli

Schwarzenau: Tagesausflug des ÖKB Groß- haselbach nach Bratislava, Anmeldung bei Helmut Faltner ☎ 0676-6652040

Zwettl: Ferienspiel "Kreativer Nachmittag", JUZZ - Jugendkulturtreff, 13.30 - 19.00

Zwettl: Sommernachtsgrill, Schlosshotel Rosenu, 17.00 - 22.00

Zwettl: Sportwochenende! Neue Fussballtore im Juzz, JUZZ - Jugendkulturtreff, 13.30 - 19.00

SO, 29. Juli

Echsenbach: Kirtag, Marktplatz, Frühschop- pen mit der Musikakademie

Groß Gerungs: Kirtag in Preinreichs

Langschlag: Fitnessstag, Veranstaltungshalle der FF Bruderndorf, VA: Gesunde Gemeinde

Pölla: Franz Baldt & Erich Rupp, Ruine Dobra, 20.00

Sprögnitz: Sonnentor Kräuterwanderung, 14.30 - 16.30, Infos und Anmeldung unter ☎ 02875-7256100

Zwettl: Festliches Abschlusskonzert der Mu- sikfabrik Edelfhof, Stift Zwettl, 15.00 - 17.00

Zwettl: Festmesse - Missa Canonica von Jako- bus Gallus, Stift Zwettl, 10.00

Zwettl: Schnuppertauchen für Kinder und Er- wachsene, Zwettl Bad, 10.00 - 17.00

Zwettl: Sportwochenende! Neue Fussballtore im Juzz, JUZZ - Jugendkulturtreff, 13.00 - 18.00

MO, 30. Juli

Echsenbach: Nachkirtag in Echsenbach

Groß Gerungs: Lauftreff, Parkplatz Hinter dem Rathaus, 18.30, VA: Gesunde Gemeinde

Zwettl: Bodycross Workout, Motorikpark Zwettl, 17.45 - 19.00

Zwettl: Kunstwoche malen - formen - gestal- ten, Apfelbäumchen, 08.30 - 12.30

Zwettl: Sommernachtsgrill, Schlosshotel Ro- senau, 17.00 - 22.00

DI, 31. Juli

Zwettl: Kunstwoche malen - formen - gestal- ten, Apfelbäumchen, 08.30 - 12.30

Zwettl: Zwettler Bierzeit, Privatbrauerei, 16.00 - 18.00

MI, 1. August

Groß Gerungs: Vortrag "Abenteuer Südame- rika", Herz-Kreislauf-Zentrum, 19.00

Zwettl: English - Learning by doing, Apfel- bäumchen, 13.00 - 17.00

Zwettl: Kunstwoche malen - formen - gestal- ten, Apfelbäumchen, 08.30 - 12.30

Zwettl: Zwettler Bierzeit, Privatbrauerei, 13.30 - 15.00 und 16.00 - 18.00

DO, 2. August

Zwettl: Kunstwoche malen - formen - gestal- ten, Apfelbäumchen, 08.30 - 12.30

Zwettl: Schach Matt - Sommer Ferien Spiel, GH Schierhuber, Hamerlingsaal, 09.00 - 12.00

FR, 3. August

Arbesbach: Schaugarten Huber, Kamp 25, 13.00 - 17.00

Groß Gerungs: CD-Präsentation "Bis über die Grenzen", GH Hirsch, 20.00

Sallingberg: Stadlheuriger, in Grainbunn, ab 17.00, VA: GH Pritz

Zwettl: Dämmerchoppen, Privatbrauerei Zwettl, 18.30 - 21.30

Zwettl: Kunstwoche malen - formen - gestal- ten, Apfelbäumchen, 08.30 - 12.30

Zwettl: Schach Matt - Sommer Ferien Spiel, GH Schierhuber, Hamerlingsaal, 09.00 - 12.00

SA, 4. August

Göpfritz/Wild: Sportfest, bei der Tennisan- lage, Mixtennisturnier ab 10.00, Völkerballtur- nier und Kleinfeld-Fußball ab 14.00

Langschlag: Schule am Bauernhof, Fam. Un- ger, Kainrathschlag 25, 14.00 - 17.00

Pölla: "Eine närrische Serenade zu Dobra" - Stelzhamma und der Musikverein Pölla, Ruine Dobra, 20.00

Pölla: Feuerwehrfest in Wegscheid/Kamp, 20.00

Sallingberg: Grillabend, GH Pritz, ab 17.00

Sallingberg: Wandern mit den Naturvermitt- lern rund um unser Mohndorf, ab 14.00, An- meldung erbeten unter info@mohndorf.at

Zwettl: Festival im Zwettltal, Zwettltal-Stadi- on, 19.30

Zwettl: Sommernachtsgrill, Schlosshotel Ro- senau, 17.00 - 22.00

SO, 5. August

Arbesbach: Ferienspiel "STEINZEIT", Sport- und Freizeitzugelände, ab 13.00

Pölla: Feuerwehrfest in Wegscheid/Kamp, Feldmesse und anschl. Frühschoppen beim FF Haus, 10.00

Sallingberg: Häferlkaffee, GH Zeilinger, Kleinhaslau, ab 13.00

Zwettl: Luftballonkünstler Manfred Zwettler, Wirtshaus zur Minidampfbahn, 13.30 - 15.30

MO, 6. August

Zwettl: Bodycross Workout, Motorikpark Zwettl, 17.45 - 19.00

Zwettl: Sommernachtsgrill, Schlosshotel Ro- senau, 17.00 - 22.00

Zwettl: WALDWOCHEN entdecken - erleben - bespielen, Apfelbäumchen, 08.30 - 12.30

DI, 7. August

Arbesbach: Mountainbike Orientierung WM 2018, Wiesensfeld, ab 09.30

Zwettl: WALDWOCHEN entdecken - erleben - bespielen, Apfelbäumchen, 08.30 - 12.30

Zwettl: Zwettler Bierzeit, Privatbrauerei, 16.00 - 18.00

MI, 8. August

Göpfritz/Wild: Modellbahnhof, geöffnet von 13.00 - 17.00

Groß Gerungs: Vortrag "Österreichischer Ja- kobsweg", Herz-Kreislauf-Zentrum, 20.00

Schwarzenau: Olympische Spiele, Brühl- teich, ab 14.00

Zwettl: AK Nö Konsumentenberatung, Arbei- terkammer, 13.30 - 16.00

Zwettl: English - Learning by doing, Apfel- bäumchen, 13.00 - 17.00

Zwettl: Seelenabend mit Gerlinde Pfeffer, Ge- spräche über das Leben, Hospizhaus, Schulgas- se 14, 18.30, Info: Kostenbeitrag € 7,-

Zwettl: WALDWOCHEN entdecken - erleben - bespielen, Apfelbäumchen, 08.30 - 12.30

Zwettl: Zwettler Bierzeit, Privatbrauerei, 13.30 - 15.00 und 16.00 - 18.00

DO, 9. August

Arbesbach: Bunter Nachmittag für Men- schen mit Demenz, Pfarrzentrum, 14.00

Grafenschlag: Mountainbike-Orientierung WM 2018, Staffellauf in Langschlag bei Grafen- schlag, Infos unter www.wmtboc2018.at

Schwarzenau: Tagesausflug "Fahrt mit der Schneebergbahn", VA: KOBV, Anmeldung bis 27.05. bei Josef Neureiter ☎ 0664-6145594

Zwettl: WALDWOCHEN entdecken - erleben - bespielen, Apfelbäumchen, 08.30 - 12.30

FR, 10. August

Arbesbach: Schaugarten Huber, Kamp 25, 13.00 - 17.00

Groß Gerungs: Geführte Wanderung, Aus- gangspunkt Cafe Wagner, 14.00

Sprögnitz: Praxistag am Sonnentor Bio-Bau- ernhof Frei-Hof, "Kräuter anbauen und Kräuter- beete gestalten", Informationen und Anmel- dung unter ☎ 02875-7256100

Zwettl: Dämmerchoppen, Privatbrauerei Zwettl, 18.30 - 21.30

Zwettl: Friedersbacher Dirndlkirtag im Faulen- zerhotel, ganztätig

Zwettl: Kabarett im Kirtagszelt, Alte Molke- rei, 20.00

TERMINANZEIGEN**FR, 10. August**

Zwettl: Konzert "Get Connected", Stift Zwettl, Festssaal, Konzertbeginn: 19.00, VA: Allegro Vivo Festival Austria

Zwettl: WALDWOCHE entdecken - erleben - bespielen, Apfelbäumchen, 08.30 - 12.30

SA, 11. August

Arbesbach: Fest der FF Pretrobruck

Langschlag: Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr, ab 21.00 "Die Langschläger"

Sallingberg: Discozeltfest mit Austropopband Treibholf ab 20.30, VA: SC Neumüller Sallingberg

Schwarzenau: Tag der Blasmusik, Dämmerschoppen, Musikverein Großhaselbach

Sprögnitz: Naturerlebnis-Tag am Sonnentor Bio-Bauernhof Frei-Hof, Informationen und Anmeldung unter ☎ 02875-7256100

Sprögnitz: Sonnentor Kräuterwanderung, 14.30 - 16.30, Infos und Anmeldung unter ☎ 02875-7256100

Zwettl: Friedersbacher Dirndlkirtag im Faulenzerhotel, ganztägig

Zwettl: Mountainbike Orienteering WM - Langdistanz, Waldland - Oberwaltenreith, 09.30 - 15.30

Zwettl: Sommernachtsgrill, Schlosshotel Rosenu, 17.00 - 22.00

SO, 12. August

Arbesbach: Fest der FF Pretrobruck

Echsenbach: Sautrogrennen, Freizeitanlage

Großgöttfritz: Geländeslalom in Großweibenbach, VA: MSV Großweissenbach

Langschlag: Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr, ab 10.00 Frühschoppen mit der Musikkapelle, nachmittags Riesenwuzzlerturnier, ab 19.00 "Die Edlseer" und "Die Langschläger", 22.00 großes Feuerwerk

Schwarzenau: Tag der Blasmusik, Messe und Frühschoppen, Musikverein Großhaselbach

Zwettl: Friedersbacher Dirndlkirtag im Faulenzerhotel, ganztägig

Zwettl: Orgelmesse IV, Stift Zwettl, 10.30 - 11.30

MO, 13. August

Sallingberg: Fatimafeier in Grainbrunn, Beichtgelegenheit von 19.00 - 20.00, Rosenkranz von 19.30 und 20.00

Zwettl: Bodycross Workout, Motorikpark Zwettl, 17.45 - 19.00

Zwettl: Sommernachtsgrill, Schlosshotel Rosenu, 17.00 - 22.00

DI, 14. August

Pölla: Seerosenfest in Schmerbach am Kamp, 18.00

Sallingberg: Festschank, in Grainbrunn, abend Heuriger

Sallingberg: Zeltfestbier inkl. Discozelt mit "Die Langschläger" und DJ Andy White ab 20.00, VA: SC Neumüller Sallingberg

Zwettl: Open Air mit Rockritter, GH zu Kirchenwirtin, 20.00

Zwettl: Zwettler Bierzeit, Privatbrauerei, 16.00 - 18.00

MI, 15. August

Altpölla: Kammermusik bei Kerzenlicht, Pfarrkirche Altpölla, 19.00, VA: Allegro Vivo Festival Austria

Arbesbach: Schaugarten Huber, Kamp 25, 13.00 - 17.00

Grafenschlag: Hiesig'n, Dosigen und Furtigen Festwoche, Teichfest am Landschaftsteich, ab 14.00

Pölla: Platzfest Altpölla und Segnung Hl. Nepomuk, Feldmesse 10.00 bei Platz GH Kainrath

Sallingberg: Großkirtag in Grainbrunn ab 07.00

Sallingberg: Mittagessen im GH Pritz, Grainbrunn, ab 10.00

Sallingberg: Zeltfestbier mit "Die Böhmschen" ab 09.00, VA: SC Neumüller Sallingberg

Sprögnitz: Sonnentor Jubiläums-Kräuterfest, "Feiere mit uns 30 Jahre Güte Laune!", 09.30 - 18.00

Sprögnitz: Sonnentor Kräuterwanderung, 14.30 - 16.30, Infos und Anmeldung unter ☎ 02875-7256100

Zwettl: English - Learning by doing, Apfelbäumchen, 13.00 - 17.00

Zwettl: Piratenschatz-Suche, Pferdehof Rossleithn, 13.30 - 16.30

Zwettl: Zwettler Bierzeit, Privatbrauerei, 13.30 - 15.00 und 16.00 - 18.00

DO, 16. August

Grafenschlag: Hiesig'n, Dosigen und Furtigen Festwoche, Ausstellungseröffnung "Alte Meister W.4", 19.30

FR, 17. August

Grafenschlag: Hiesig'n, Dosigen und Furtigen Festwoche, Musikantentreffen im GH Moser, Kleingöttfritz, 20.00

Zwettl: Dämmerschoppen, Privatbrauerei Zwettl, 18.30 - 21.30

SA, 18. August

Echsenbach: Jugendvesper, Motto "Hakuna Matata - heute mache ich sorgenfrei", Pfarrkirche, 19.00

Echsenbach: Pfarrheuriger Echsenbach, ab 17.00 Kinderprogramm

Grafenschlag: Hiesig'n, Dosigen und Furtigen Festwoche, Standmarkt der Katastralgemeinden ab 13.00, ab 14.00 offizielle Eröffnung am Marktplatz, ab 20.00 Live-Konzert

Zwettl: 5. Zwettler Musikerheuriger, Zwettl-Stadion, 17.00 - 22.00

Zwettl: Sommernachtsgrill, Schlosshotel Rosenu, 17.00 - 22.00

SO, 19. August

Arbesbach: Bärlage Wildkräuterwanderung, Bärentrail, 14.00 - 17.00

Echsenbach: Pfarrheuriger Echsenbach, ab 09.45 Gottesdienst, anschließend Pfarrkaffee und Pfarrheuriger

Grafenschlag: Hiesig'n, Dosigen und Furtigen Festwoche, Feldmesse ab 08.00

Groß Gerungs: Kirtag im GH Kastner, ganztägig

Pölla: 50 Jahre Marktgemeinde Pölla, Kinderfest in Nondorf, ab 10.00

Sallingberg: Mohnstrudelwandertag in Armschlag, Start: 13.00, Strecke: 8km

Zwettl: 29. Zwettler Singwoche, Bildungshaus Stift Zwettl, 16.00 - 18.00

Sallingberg: "Oideisenstoi", Ausflug in die landwirtschaftliche Vergangenheit, Anmeldung erbeten unter info@mohndorf.at

Zwettl: 5. Zwettler Musikerheuriger, Zwettl-Stadion, 09.00 - 13.00

MO, 20. August

Groß Gerungs: Geselliges Beisammensein bei Spiel und Spaß, Räumlichkeiten des NÖ Hilfswerk Groß Gerungs, 14.00 - 17.00

Zwettl: 29. Zwettler Singwoche, Bildungshaus Stift Zwettl, 09.00 - 18.00

Zwettl: Bodycross Workout, Motorikpark Zwettl, 17.45 - 19.00

Zwettl: "Entartet? Wiederentdeckt!", Bildungshaus Stift Zwettl, 19.30 - 21.00

Zwettl: Sommernachtsgrill, Schlosshotel Rosenu, 17.00 - 22.00

DI, 21. August

Groß Gerungs: Ferienspiel "Treffpunkt Bibliothek", Buch- und Mediathek, 14.00 - 16.00

Zwettl: 29. Zwettler Singwoche, Bildungshaus Stift Zwettl, 09.00 - 18.00

Zwettl: Zwettler Bierzeit, Privatbrauerei, 16.00 - 18.00

MI, 22. August

Groß Gerungs: Vortrag "Zu Fuß unterwegs am Jakobsweg", Her-Kreislauf-Zentrum", 20.00

Zwettl: 29. Zwettler Singwoche, Bildungshaus Stift Zwettl, 09.00 - 18.00

Zwettl: English - Learning by doing, Apfelbäumchen, 13.00 - 17.00

Zwettl: Zwettler Bierzeit, Privatbrauerei, 13.30 - 15.00 und 16.00 - 18.00

DO, 23. August

Schwarzenau: Ferienaktion, Musikerhaus Großhaselbach, 14.00 - 17.00, VA: Musikverein

Zwettl: 29. Zwettler Singwoche, Bildungshaus Stift Zwettl, 09.00 - 18.00

FR, 24. August

Arbesbach: Schaugarten Huber, Kamp 25, 13.00 - 17.00

Grafenschlag: Sturm-Hofheuriger, GH Bauer

Groß Gerungs: Erika Pluhar & Monika Stadler "Literatur & Harfe", Theater im Kopf-Bahnhof, 20.00

Langschlag: Fest der Sportunion, Festhalle, ab 20.00 Clubbing

Pölla: Vortrag "Die historische Bedeutung der jüdischen Unternehmer für die Waldviertler Wirtschaft", 19.00, Kulturhof Neupölla

Zwettl: 29. Zwettler Singwoche, Bildungshaus Stift Zwettl, 09.00 - 18.00

Zwettl: Bochwiesenfest der Feuerwehr Dorf Rosenu, FF-Haus, 17.00

Zwettl: Dämmerschoppen, Dreifaltigkeitsplatz, 19.30 - 21.30

Zwettl: Dämmerschoppen, Privatbrauerei Zwettl, 18.30 - 21.30

Zwettl: Liederabend der Sologesangsklasse, Bildungshaus Stift Zwettl, 19.30 - 21.00

Voranzeigen

Schrems: Wertevolleben Forum Wirtschaft - Konferenz, Waldviertler Werkstätten Schrems in Kooperation mit Waldviertel Akademie & GEA, Schrems, 12. Oktober, 09.30 - 17.30

Notrufe

Feuerwehr ☎ 122

Polizei ☎ 133

Rettung ☎ 144

Ärztendienst ☎ 141

Apothekennotruf ☎ 1455

Euro-Notruf ☎ 112

Telefonseelsorge ☎ 142

Gas-Notruf ☎ 128

Bergrettungsdienst ☎ 140

Kinder-Notruf Rat auf Draht ☎ 147

Vergiftungsinformationszentrale

☎ 01-4064343

Opfernotruf - kostenfreie Beratung für Verbrechenopfer ☎ 0800-112112

Bankomat Kartensperre ☎ 0800-2048800

AUTOMOBILCLUBS:

ÖAMTC Pannenhilfe ☎ 120

ARBÖ Pannendienst ☎ 123

Gesundheitsberatung ☎ 1450

Ärztendienst

Groß-Gerungs, Langschlag:

14. und 15. Juli: Dr. Herwig Mayerhofer, Groß Gerungs (02812-5205)

21. und 22. Juli: MR Dr. Konrad Ernstbrunner, Groß Gerungs (02812-8677)

28. und 29. Juli: Dr. Sarmata Szameit, Langschlag (02814-80026)

04. und 05. August: Dr. Herwig Mayerhofer, Groß Gerungs (02812-5205)

11. und 12. August: Dr. Alexander Pesendorfer, Groß Gerungs (02812-52152)

15. August: Dr. Herwig Mayerhofer, Groß Gerungs (02812-5205)

18. und 19. August: Dr. Sarmata Szameit, Langschlag (02814-80026)

Großgöttfritz, Waldhausen, Eschabruck, Wolfsberg, Sallingberg, Grafenschlag, Niedernondorf:

14./15. und 21./22. Juli: Dr. Franz Steinkellner, Niedernondorf (02826-430)

28. und 29. Juli: Dr. Florian Glaßner, Sallingberg (02877-8318)

04. und 05. August: Dr. Sieglinde Kainz, Großgöttfritz (02875-8366)

11./12. und 15. August: Dr. Florian Glaßner, Sallingberg (02877-8318)

18. und 19. August: Dr. Sieglinde Kainz, Großgöttfritz (02875-8366)

Kurzfristige Änderungen der diensthabenden Ärzte erfragen Sie bitte telefonisch vor Ihrem Arztbesuch oder unter dem häusärztlichen Notdienst ☎ 141

Ottenschlag, Kottes-Purk, Kirchschatz, Martinsberg, Guttenbrunn, Bärnkopf, Spielberg:

14. und 15. Juli: Dr. Christoph Lernet, Kottes (02873-80000)

21. und 22. Juli: Dr. Maria Roswitha Waldschütz, Ottenschlag (02872-7070)

28. und 29. Juli: Dr. Christoph Lernet, Kottes (02873-80000)

04. und 05. August: Dr. Angelika Fichtenberg, Martinsberg (02874-6446)

11. und 12. August: Dr. Christoph Lernet, Kottes (02873-80000)

15. August: Dr. Maria Roswitha Waldschütz, Ottenschlag (02872-7070)

18. und 19. August: Dr. Angelika Fichtenberg, Martinsberg (02874-6446)

So angesagt. So Tips.

Angesagte Events und
Szene-Highlights in Ihrer Region
in Ihrer Tips und auf
www.tips.at/events

TERMINANZEIGEN

Ärztendienst

Rappottenstein, Arbesbach, Schönbach, Bad Traunstein:

28./29. Juli und 04./05. und 15. August: Dr. Harald Sulzberger, Rappottenstein (02828-88085)

14./15. Juli und 11./12./18./19. August: Dr. Friedrich Wagner, Schönbach (02827-607)

21. und 22. Juli: Dr. Benedikt Hofbauer, Arbesbach (02813-7070)

Zwettl, Jagenbach, Schweiggers, Riegers:

14. u. 15. Juli: Dr. Guenter Widhalm, Zwettl (02822-52815)

21. u. 22. Juli: Dr. Edith Reinhold, Jagenbach (02829-70166)

28. u. 29. Juli: Mag. Dr. I. Elias u. Dr. T. Elias OG Gruppenpraxis, Zwettl (02822-52904-12)

18. und 19. August: Dr. Christian Reiner, Schweiggers (02822-20030)

04./05. und 15. August: Dr. Irene Wagner-Kessler, Zwettl (02822-20922)

11. und 12. August: Dr. Eveline Balutsch-Khosravi, Zwettl (02822-52969)

Apothekendienst

Apothekenzum schwarzen Adler, Hauptplatz 11, ☎ 02822-52458, **21./22. Juli und 04./05./18./19. August**

Kuenringer Apotheke, Weitraer Straße 45, ☎ 02822-53037, **14./15./28./29. Juli und 11./12./15./25./26. August**

Blutspenden

Echsenbach: 12. Juli, VS Echsenbach, 15.00 - 21.00, VA: Rotes Kreuz

Göpfritz/Wild: 12. August, Kulturstadl Göpfritz/Wild, 09.00 - 12.30 und 13.30 - 14.30

Großgöttfritz: 10. August, GH Pöll in Großweißenbach, 16.00 - 20.00, VA: Rotes Kreuz

Neupölla: 15. Juli, Kindergarten Neupölla, 09.00 - 12.00 und 13.00 - 14.30, VA: Rotes Kreuz

Schweiggers: 15. Juli, Neuer Gemeindesaal, 09.00 - 12.00 und 13.00 - 15.00, VA: Rotes Kreuz

Bürgerservice

Fundtierhomepage NÖ - Suche nach vermissten Tieren: www.tiersuche.no.e.gv.at

Rauchfrei Telefon der NÖGKK: Mo. - Fr. 10.00 - 18.00, gebührenfrei, ☎ 0800-810013

Märkte

Arbesbach: Regionalmarkt, ehem. GH Klin-ger, 03. August ab 14.00

Groß Gerungs: Germser Moakt - Selbstbedienungsmarkt, jeden Freitag, Samstag und Sonntag jeweils von 9 - 18.00

Kirchberg/Walde: Neustart Flohmarkt, Parkplatz der Kirchberger - Hütte (Industriegebiet) 15. Juli, 19. August und 16. September, jeweils 07.00 - 13.00 (freie Platzwahl, keine Standgebühr, Info ☎ 0664-6381249)

Schwarzenau: Flohmarkt, SA 21. Juli 2018, Weissensteinerhalle, VA: Dorferneuerungsver-ein

Zwettl: Nutzkälbermarkt, 17. Juli und 07. August, Versteigerungshalle, 06.00 - 15.00

Zwettl: Zwettler Rathausmarkt - der Frische-markt in der Innenstadt, Sparkassenplatz, je-den Samstag, 09.00 - 12.00

Gastro-Tips



Bison-Ranch Heuriger
Mitterschlag 42
3921 Langschlag **geöffnet!**

Fr. 13. 7. ab 19 Uhr
Sa./So. 14./15. 7. ab 15 Uhr

Fr. 20. 7. ab 19 Uhr
Sa./So. 21./22. 7. ab 15 Uhr

Fr. 27. 7. ab 19 Uhr
Sa./So. 28./29. 7. ab 15 Uhr

Fr. 3. 8. ab 19 Uhr
Sa./So. 4./5. 8. ab 15 Uhr

Fr. 17. 8. ab 19 Uhr
Sa./So. 18./19. 8. ab 15 Uhr

Tel. 0664/5237227 oder 0664/9168227
Auf Ihr Kommen freut sich Fam. Baumgartner

Tierärzte

Dr.med.vet Peter Bruckner, Reinsbach 21, 3804 Alletensteig, 02824-2342;

Mag.med.vet. Günter Buchegger, Oberer Markt 11, 3631 Ottenschlag, 0664-5320901;

Mag.med.vet. Matthias und Stamatiou Dourakas, Windhagerstraße 24, 3931 Schweiggers, 02829-8220, www.duovet.at;
Mag.med.vet. Cornelia Enzinger, Kreuzberg 400, 3920 Groß Gerungs, 02812-5400, www.hochlandtierarzt.at;

Mag.med.vet. Barbara Gröbinger, Kesselbodengasse 17, 3910 Zwettl, 02822-34040, www.tierklinik-zwettl.at;

VR Mag.med.vet. Werner Gusenbauer, Am Fuchsberg 3, 3623 Kottes, 02873-7302;

Mag.med.vet. Gregor Daniel Klima, 3925 Arbesbach 213, 02813-70133, www.tierarzt-klima.at;

Mag.med.vet. Stefan Leisser, Kesselbodengasse 17, 3910 Zwettl, 02822-34040, www.tierklinik-zwettl.at;

Mag.med.vet. Josef Lunzer, Bundesstraße 19, 3900 Schwarzenau, 02849-2248;

Mag.med.vet. Harald Mössl, Bundesstraße 19/Tzt. Lunzer, 3900 Schwarzenau, 02849-84526;

Dr.med.vet. Josef Perner, 3912 Grafenschlag 42, 0664-2311891;

Dr.med.vet. Zavier Rabady, Flurgasse 9, 3900 Schwarzenau, 02849-2248;

Dr.med.vet. Christian Rosenmayr, Geringerstraße 18, 3910 Zwettl, 02822-52314, www.tierarztpraxis-zwettl.at;

Mag.med.vet. Christoph Scherz, 3623 Heitzels 2, 0650-5668566;

Dr.med.vet. Gottfried Schett, 3664 Oed 21, 02874-6301;

Dr.med.vet. Manfred Schwaiger, 3910 Gr. Globnitz 115, 02823-225;

Dr.med.vet. Johann Weichselbaum, Kreuzberg 400, 3920 Groß Gerungs, www.hochlandtierarzt.at;

Dr.med.vet. Otto Weissinger, Hauptplatz 21, 3931 Schweiggers, 02829-8400;

Beratungs-Tips

Beratungsangebot von "Natur im Garten" in der Region Waldviertel, MO, DI, DO und FR von 08.00 - 15.00, MI von 09.00 - 17.00 ☎ 02742-74333, www.naturimgarten.at

Die nächste
Tips-Ausgabe
erscheint am

Kurse & Seminare

Großgöttfritz: Herbstkursbeginn für Hunde, am 11. August, am Ausbildungsplatz in Großweißenbach, 13.30, VA: Hundesportverein Waldviertel Mitte

Ottenschlag: Workshop "Gemeinsames Training im Hundwärts-Parcours Hirschenwies", DO 26. Juli, 16.30, Anmeldung erforderlich unter ☎ 02858-52551650

Ottenschlag: Workshop "Mit Atem, Bewegung und Selbstmassage zu den Inneren Kraftquellen finden", DO 12. Juli 2018, 16.30, Lebens.Resort Ottenschlag

Schönbach: VoiceWorks, Seminar für Chor und Sologesang, tägliche Jam-Session im Biergöwlb, 08. bis 13. Juli (Abschlusskonzert), Infos und Anmeldung unter www.voice-works.at

Sprögnitz: Kurs am Sonntor Bio-Bauernhof Frei-Hof, "Gartenboden pflegen und Humus aufbauen", 21. Juli von 09.00 - 19.00 und am 22. Juli von 09.00 - 17.00, Information und Anmeldung unter ☎ 02875-7256100

Ausstellungen

Langschlag, klemuwa: Ausstellung "Ein Zipfel vom Paradies", bis 5. August zu sehen, Infos unter www.klemuwa.at

Pölla: Sonderausstellung "Jüdische Familien im Waltviertel und ihr Schicksal", erstes österr. Museum für Alltagsgeschichten in Neupölla, 01. Mai bis 30. September, jeden Sonn- und Feiertag von 14.00 - 17.00 geöffnet

Rappottenstein: Animare - Ausstellung, Dorfmuseum und Installation am Wasserwunderweg, 10. Juli - 05. August, FR bis SO und Feiertag von 14.00 - 16.30

Zwettl: Ausstellung "Kreuze", Arbeiten von Barbara Magdalena Neuhäuser und Helga Pasch, Stift Zwettl, von 12. Mai bis 26. Oktober, täglich von 10.00 - 16.30, (Info ☎ 02822-2020217)

Zwettl: Sonderausstellung "Gefunden, nicht gesucht", Bibliothek Stift Zwettl, 01. Mai bis 31. Oktober, Führungszeiten jeden Samstag 15.00, Sonn- und Feiertag um jeweils 11.00

Ihre Redakteurin
vor Ort

Katharina Vogl
0676 / 502 41 49
k.vogl@tips.at
www.tips.at



Foto: Georg Walter

Auf das Ortsturnier freuen sich Marlena, Carina, Lena und Florian.

FAMILIENTAG
Spiel, Sport
und Spaß

GRAFENSCHLAG. Am Sonntag, 15. Juli lädt der USC Grafenschlag zum 25. Ortsturnier und zum Familiensporttag. Ein buntfröhlicher Nachmittag mit viel Spiel, Sport und Spaß sowie zahlreichen Attraktionen wartet auf die Familien.

Der faire Wettkampf der Katastralgemeinden in den Disziplinen Softfußball, Stockschießen, Volleyball, Labyrinth-Orientierungslauf wird um 13 Uhr am Sportplatz eröffnet.

Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des Ortsturniers bietet der USC dieses Mal ganz besondere Attraktionen.

So ist es gelungen, den Familiensporttag des Landes NÖ nach Grafenschlag zu holen. Zahlreiche actiongeladene Bewegungsstationen warten hier auf Groß und Klein: vom Hindernisparcour mit Ballwurfwand, einer Torschusswand mit Geschwindigkeitsmessung, einem Segway-Parcour bis hin zu computerunterstützten Spiel- und Geschicklichkeitsstationen mit Slackboards, Laufrädern, oder Kendama.

Ab 15 Uhr gibt es Autogramme von der Vize-Weltmeisterin in der Leichtathletik Ivona Dadic. Auch Eis und kulinarische Schmankerl warten in Hülle und Fülle auf die Gäste. ■



TOYOTA

ALWAYS A
BETTER WAY

WIR SIND SUV WIR SIND HYBRID



JETZT BIS ZU
€ 2.000,-
BONUS!*

#hybridnow

TOYOTA
HYBRID

Die Toyota Hybrid SUVs RAV4 und C-HR: Jetzt bei Ihrem Toyota Partner. Erfahren Sie mehr bei Toyota Bauer in Zwettl!

*Aktionsangebot beinhaltet Hybrid-Bonus in Höhe von € 1.500,- und zusätzlich € 500,- Finanzierungsbonus für C-HR Hybrid bzw. € 500,- Eintauschbonus für RAV4 Hybrid bei Eintausch eines Gebrauchtwagens. Finanzierungsbonus ist ein unverbindliches Angebot von Toyota Finanzservice. Kalkulationsbasis ist der Aktionspreis, dieser berücksichtigt Hybrid-Bonus und Finanzierungsbonus. Finanzierungsbonus ist nur gültig bei Finanzierung über Toyota Finanzservice. Sämtliche Werte inkl. NoVA und MwSt., zuzüglich einmaliger gesetzlicher Vertragsgebühr und einmaliger Bearbeitungsgebühr. Mindestlaufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km p.a.; Zinssatz variabel, gebunden an den Monatsdurchschnitt des von der Österreichischen Nationalbank veröffentlichten 3-Monats-Euribors, vorbehaltlich einer entsprechenden Bonitätsprüfung durch Toyota Finanzservice. Details und weitere Informationen können Sie den AGBs der Toyota Finanzservice entnehmen. Toyota Finanzservice ist eine Kooperationsabwicklung mit der Leasfinanz GmbH 1210 Wien. Für Eintauschbonus muss das Eintauschfahrzeug mindestens 3 Monate auf den Besitzer angemeldet sein. Keine Barablässe. Angebote gültig für C-HR Hybrid bzw. RAV4 Hybrid bei Zulassung bis 30. 6. 2018 bei allen teilnehmenden Toyota-Partnern inkl. Händlerbeteiligung. Individuelle und tagesaktuelle Angebote sowie zusätzliche Aktionen erhalten Sie direkt bei Ihrem Verkaufsbereiter. Angebote freibleibend und solange der Vorrat reicht. Abbildung ist Symbolfoto und zeigt aufpreispflichtige Extras. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Normverbrauch kombiniert: 3,8 – 5,8 l/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 86 – 131 g/km.

Toyota Bauer GmbH

3910 Zwettl
Moidrams 52
Tel: 02822/52971
office@toyota-bauer.at